

UNSERE





Das Borntal mit den typischen Altnubauteu gehöört zum Stadtteil Andreasviertel: Im Quartier Borntal wohnen knapp 3500 Menschen.

Foto: Marco Kneiss

Inhalt

Allgemeines	4
1993 / 94	10
1994 / 95	13
1995 / 96	21
1996 / 97	28
1997 / 98	41
1998 / 99	55
1999 / 2000	68
2000 / 01	76
2001 / 02	78
2002 / 03	81
2003 / 04	84
2004 / 05	87
2005 / 06	90
2006 / 07	96
2007 / 08	101
2008 / 09	104
2009 / 10	109
2010 / 11	117
2011 / 12	121
2012 / 13	128
2013 / 14	133
2014 / 15	138
2015 / 16 - Verwandlung	142

Borntaler SV Erfurt 93 e.V.

Nachwuchsfußball Landesklasse Thüringen

- 26 x Stadtmeister
- 11 x Pokalsieger
- 1 x Dritter Platz Landesmeisterschaft Thüringen
- 1 x Meister Westthüringen
- 1 x Vize-Landesmeister
- 1 x Vize-Meister Westthüringen
- 3 x Kreismeister (Erfurt-Sömmerda)
- 2 x Kreispokalsieger (Erfurt-Sömmerda)

Ab 2016 / 17 stellte der Borntaler SV Erfurt 93 seine Nachwuchsarbeit gänzlich ein.



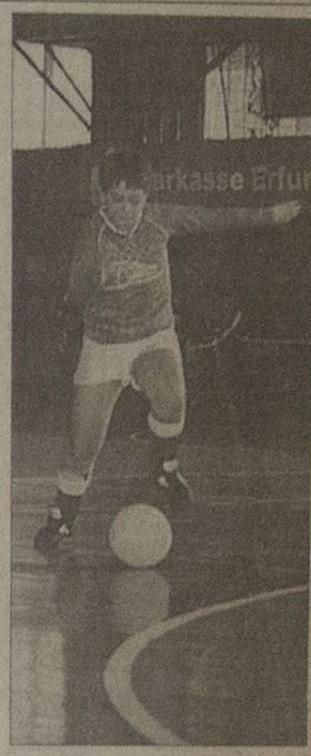
Beim Turnier ging die Post ab

Neue Wege im Erfurter Nachwuchs-Fußball

Es tut sich was im Erfurter Nachwuchsfußball, und das gleich in mehrfacher Hinsicht. Zum ersten gründete sich am 5. November vergangenen Jahres der „Borntaler Sportverein Erfurt 93 e.V.“ mit dem Ziel: Förderung des Fußball-Nachwuchssportes. Hervorgegangen ist dieser junge Verein aus dem Dachsport-Verein „Erfurt-West 90 e. V.“ und verfügt zur Zeit über 70 Nachwuchssportler, 4 Trainer und Betreuer. Mit dieser Neugründung wird ein zielgerichteter Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel erreicht und somit ein reibungsloser Trainings- und Wettkampfbetrieb gewährleistet. Wohlgeachtet, es handelt sich um eine wirtschaftliche Trennung vom „Mutterverein“, eine sportliche Zusammenarbeit ergibt sich schon allein aus der gemeinsamen Sportplatznutzung im Borntal und der weiteren Nachwuchsbildung für West 90. Ebenso konnte durch die

Neuformierung ein kräftiger Leistungsschub erzielt werden, und weitere Steigerungen für die Zukunft sind vorprogrammiert. Das Ziel lautet: in zwei Jahren das Niveau im Nachwuchsfußball in Erfurt mitzubestimmen. Die Weichen sind gestellt, das Engagement ist groß und die Einsatzfreude der jungen Akteure beispielgebend. Das war vor kurzem noch nicht so. Zuviel wurde dem Selbstlauf überlassen, Entscheidungen wurden verschleppt und viele kleine Details unterschätzt. Schnee von gestern, werden zahlreiche Insider sagen. Und sie haben recht! Das wurde auch an drei Tagen Ende Dezember zum Hallenfußballturnier in der Riethalle unter Beweis gestellt. Zum zweiten Mal in der fußballarmen Zeit ausgetragen, erfreut sich dieses Turnier immer größerer Beliebtheit in ganz Thüringen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit

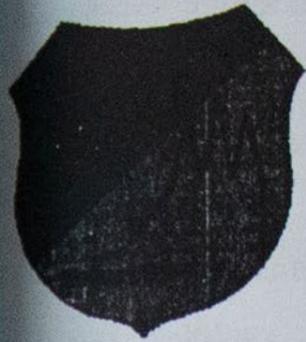
dem kleinen Hallenfußballfeld entwickelten sich zunehmend echte Pokalkämpfe, bei denen Fair play im Vordergrund stand. Mit dazu beigetragen haben auch die aufmerksamen Unparteiischen Wand und Wettmann. Die C-Junioren, ausnahmsweise acht Mannschaften, traten an, um den „Wanderpokal der Flughafen GmbH“ zu erringen. Endstand: 1. Post Erfurt 10:0 Punkte/24:4 Tore; 2. Empor Erfurt 7:3/11:3; 3. Salomonsborn-Marbach 6:4/12:1; 4. Blauß-Weiß 79 3:7/7:12; 5. Borntaler SV 3:7/5:14; Bischleberer SV 1:9/4:20. Neben Pokal und Anerkennung für die besten Mannschaften wurden auch Torschützenkönig und bester Spieler mit Präsenten geehrt. Das alles ist möglich durch zahlreiche Unternehmen, die mit Herz und Verstand einen großen Anteil zur Ausstattung der Turniere beitragen.



„Gespannt ist das Organisationsteam Gerald Kohl, Jürgen Großmann und Detlef Ellrich vom Nachwuchs-Sportverein Borntaler SV Erfurt 93 auf das kommende Turnier der B-Jugend am 29. Januar in der Schalenhalle Süd. Wer gewinnt den „Wanderpokal der Sparkasse“? Wir hoffen jedenfalls auf eine ebenso intakte Durchführung wie in der Riethalle Ende 1993. Anerkennende und dankende Worte der Gäste werden dem Vorstand Ansporn sein. Hoffen wir auf sportliche Achtungszeichen der Erfurter Nachwuchs-Fußballer auch im

neuen Jahr. Wie sagte doch Detlef Ellrich, Vizevorsitzender BSV 93: „Die Zukunft wird entscheiden, Erfolge spornen an, aber auch Niederlagen müssen weggesteckt werden. Daraus die richtigen Lehren ziehen und weiter die gesteckten Ziele angehen. Wir legen Wert auf eine vorbildliche sporttechnische Ausbildung im Verein. Der Zuschauer muß erkennen: Der oder die können was!“ Wir werden es weiter verfolgen und wünschen: Bleibt am Ball!

Text und Fotos:
Thomas Gräser



Borntaler SV Erfurt 93 e.V.

Nachwuchsfußball

Sportanlage: Borntalweg/Blumenstraße Tel.: (0361) 2 60 67 47

Postanschrift: Falkenried 4
99089 Erfurt
Detlef Ellrich
Tel.: (0361) 7 45 24 19

Vereinsbeschreibung

1. Situationsanalyse

Wir sind ein reiner Nachwuchs Sport-Verein und seit November 1993 gemeinnützig im Vereinsregister der Stadt eingetragen.
Der Verein besitzt in seinem Einzugsbereich eine Monopolstellung für sämtliche Freiluftsportarten. Auf der Sportanlage hat der BSV 93 optimale Trainingsbedingungen, die gesamte Anlage Borntalweg ist in einem sehr gepflegten Zustand.

Mitgliederstand per 01. Januar 2000

F - Junioren	bis 8	Jahre	22 Sportler, spielen auf Kleinfeld
E - Junioren	9/10	Jahre	31 Sportler, spielen auf Kleinfeld
D - Junioren	11/12	Jahre	25 Sportler, spielen auf Kleinfeld
C - Junioren	13/14	Jahre	14 Sportler, spielen auf Großfeld
B - Junioren	15/16	Jahre	16 Sportler, spielen auf Großfeld
A - Junioren	17/18	Jahre	12 Sportler, spielen auf Großfeld
Erwachsene			18 Mitglieder Freizeitmannschaft

2. Strategische Ziele

Dringlichste Aufgabe ist es die niveauvolle Ausbildung unserer Nachwuchsspieler. Aus individuellen Spielertypen müssen Team's geformt werden, die kreativ auf dem Spielfeld handeln können. Die Trainer sind aufgefordert, ihren Zöglingen das "Siegeln" zu lehren, um die Spitzenposition in der Stadt Erfurt zu erreichen, d. h. eine ernsthafte Konkurrenz dem FC RW Erfurt zu sein.

Image: Im "Borntal" geht man neue Wege! Ein Sponsoren - Pool mit Herz, engagierte Trainer mit Verstand, bewegen den Fußballsport mit Niveau. Eine grundsätzliche Technikausbildung steht im Mittelpunkt.

...

3. Einsatz der Marketinginstrumente

- was gut ist, wirbt für sich selbst
- mehr Sein als Schein
- nur der Tüchtige hat Erfolg-
- auch in TV -Erfurt, Videotexttafel 267, ist ein Kurzbeschreibung des Vereines einzusehen

Diese ernstzunehmenden Inhalte bestimmen das Denken und Handeln des Vorstandes.

Unser Image, um erfolgreich an die Spitze der Sportart Fußball zu gelangen.

- Der Schaukasten ist abwechslungsreich gestaltet. Er beinhaltet bildliche Informationen und ist indirekt für Erwachsenen geschaltet
- Umfangreiche Maßnahmen sind die jährlichen Schulturniere aus dem unmittelbaren und tangierenden Einzugsbereich. Zur Sichtung sind die Klassen 3 und 4 ständig einbezogen.
Der Klassenmeister jeder Schule wird mit kleinen Präsenten geehrt. Insgesamt beobachten unsere Trainer bis zu 200 Schüler.

In der Ulrich von Hutten-Schule sind wir in deren Verein der "Freunde und Förderer" als juristische Person Mitglied.
Bedenken Sie bitte, dieses Bedingungsgefüge: Schule-Sportler-Eltern schließt Ihr Unternehmen und unseren Sportverein vorteilhaft mit ein
Zu den Stadtschulmeisterschaften unterstützen wir die Partnerschulen mit Spielkleidung und ggf. mit Trainern.

Die Zusammenarbeit ist unkompliziert und gegenseitig sehr förderlich.

Höhepunkte sind anspruchsvolle Turnierveranstaltungen im Dezember. Dabei geben gute Nachwuchsvereine aus dem Stadtgebiet und allen Himmelsrichtungen ihre Visitenkarte ab. In zwei Erfurter Großsporthallen wird die traditionelle Hallenfußballturnierserie aller Nachwuchsklassen des DFB durchgeführt.

Dabei zaubern ca. 700 junge Kicker um die begehrten Wanderpokale Erfurter Unternehmen. Diese Hallenturniere zur Weihnachtszeit sind sehr beliebt.

Durch Unterstützung der Sponsoren - Partner werden alle Teilnehmer mit kleinen Präsenten überrascht und Spieler mit "ausgezeichneten Leistungen" würdige Sachpreise. Diese Veranstaltung ist einzigartig in Erfurt und bedarf einer umfangreichen Vorbereitung.

Die Presse zeigt reges Interesse an diesen exakt organisierten und durchgeführten Turnierveranstaltungen mit würdiger Umrahmung.

Für Sie, eine vorteilhafte Möglichkeit durch Werbeartikel und mit Werbespannbändern wirkungsvoll Ihren Namen und Leistungen attraktiv zu verinnerlichen.

Eine ansehnliche Anzahl von Fotoapparaten und Kleinfilmkameras halten nicht nur die jungen Spieler fest.

Dieser riesige Einfluß auf den jährlichen Wettkampfkalender, bringt selbstverständlich viele Einladungen zu Turnieren nach anderen Städten in Thüringen mit sich. Aber nicht nur Thüringen, auch Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt sind Gastgeber für unsere Nachwuchsmannschaften. Auch hier können Sie den Bekanntheitsgrad erhöhen. Bei diesen Turnierveranstaltungen trafen wir bisher auf Mannschaften mit klangvollen Namen

z.B.	VfL Wolfsburg	Herta Zehlendorf Berlin	VfB Leipzig
	Eintracht Frankfurt	FSV Mainz 05	Dynamo Dresden
	FC CZ Jena	FSV Zwickau	Bayern München
	1860 München	FC Hansa Rostock	Hertha BSC
	Fortuna Köln		Schalke 04

Bisherige sportliche Erfolge:

1994/95	E - Junioren	Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld
1995/96	E - Junioren C - Junioren B - Junioren	Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld Stadt - Pokalsieger
1996/97	E - Junioren D - Junioren C - Junioren A - Junioren	Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld Stadtmeister auf dem Feld Stadtmeister auf dem Feld Pokalsieger
1997/98	E - Junioren	Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld
1998/99	B - Junioren D-Junioren E-Junioren	Stadt - Pokalsieger Stadtmeister in der Halle Stadtmeister auf dem Feld Stadt - Pokalsieger Stadt-Pokalsieger
1999/2000	E-Junioren D-Junioren	Stadtmeister in der Halle Stadtmeister in der Halle

Sehr geehrte Damen und Herren,

unseren Sponsoren bieten wir die Möglichkeit der aktiven Mitarbeit im Vorstand unserer Abteilung. Die Satzung gestattet dem Vorstand allein, die Bestellung der zwei Beisitzer. Die Beisitzer im erweiterten Vorstand unterstützen den Verein in wirtschaftlicher Hinsicht durch "Beratung". Eine weitere Aufgabe kann die Mitarbeit bei werbefördernden Maßnahmen sein.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktbedingungen, sollten flexible Einsatzmöglichkeiten mit dem Vorstand abgestimmt und realisiert werden.

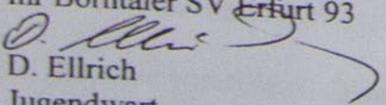
4. Finanzen des BSV 93

Der Finanzetat deckt sich jährlich aus,

Eigenfinanzierung:	Mitgliederbeiträge Spenden der Eltern Einnahmen des jährlichen Vereinssportfestes
Bezuschußung:	vom Stadtsportbund vom Landessportbund
Sponsorentätigkeit:	sachliche und finanzielle Unterstützung gegen Spendenbescheinigung durch die Stadtverwaltung ausgestellt
Ausgaben:	vorrangig und umfangreich die Reisekosten mit PKW der Mannschaften, Schiedsrichterkosten, Entschädigung für Lizenztrainer und Übungsleiter, Erholungsmaßnahme 3 Tage Feriendorf für jährlich 6 Mannschaften > ca. 80 Sportler

Über die Verteilung und Verwendung der Finanzen hat jedes Mitglied einen Anspruch auf Einsicht in die ordnungsgemäße Buchführung. Dieses Recht steht selbstredend jedem Sponsoring-Partner zu. Die Offenheit der Finanzen ist unabdingbar, um gemeinsam erfolgreich die sportlichen Ziele zu erreichen.

Über eine positive Einstellung und Antwort Ihrerseits, in dieser förderungswürdigen Angelegenheit, wären wir sehr erfreut.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Borntaler SV Erfurt 93

D. Ellrich
Jugendwart

1993/94

J. Buschhardt

	Sp	Tore	Punkte
1. SV Concordia	16	93 : 15	30 : 2
2. Borntaler SV	16	87 : 21	26 : 6
3. SG A d Lache	16	57 : 41	22 : 10
4. SSV Nord	16	64 : 24	20 : 12
5. Dachwig/Großf.	16	48 : 51	17 : 15
6. Gebesee/Haßleb.	16	32 : 49	13 : 19
7. SV Schloßvipp.	16	16 : 66	6 : 26
8. SV Empor	16	10 : 68	5 : 27
9. Blau Weiss 79	16	19 : 89	5 : 27

Beste Torschützen :

Räuber, Johannes	25 x
Kohl, Christian	25 x
Waldner, Sven	18 x



E - Junioren 1993 / 94



	Sp	ge	ue	ver	Tore	Punkte
1. SV Concordia	18	17	0	2	94 : 23	34 : 2
2. FC Rot Weiss II	18	13	3	2	104 : 24	29 : 7
3. SSV Nord I	18	11	2	5	48 : 19	24 : 12
4. Borntaler SV I	18	11	1	6	44 : 31	23 : 13
5. SV Grün Weiss 90	18	8	3	7	38 : 39	19 : 17
6. BSV Lok	18	7	4	7	52 : 31	18 : 18
7. FC Rot Weiss III	18	6	3	9	37 : 35	15 : 21
8. TSV Gispersleben	18	3	4	11	24 : 64	10 : 26
9. SSV Nord II	18	2	1	15	8 : 82	5 : 31
10. Borntaler SV II	18	1	1	16	8 : 109	3 : 33

Trainer D. Ellrich Schröder Mascher Wüdsch Hertach Schaumbur
Horvath Jenssch Werner Müller Franke Welsch



D - Junioren 1993 / 94

	Sp	ge	ue	ver	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiss II	18				132 : 18	35 : 1
2. BSV Lok	18				83 : 27	27 : 9
3. SSV Nord	18				75 : 32	25 : 11
4. Grün Weiss 90	18				63 : 49	22 : 14
5. Bischleherer SV	18				44 : 31	16 : 20
6. TSV Gispersleben	18				46 : 54	16 : 20
7. FC Rot Weiss III	18				36 : 50	15 : 21
8. Borntaler SV	18				44 : 57	12 : 24
9. SV Concordia	18				39 : 79	12 : 24
10. Post SV	18				1 : 166	0 : 36

Grysczek Sander Beckert Anders Mascher Trainer J. Großmann
Gothe Pröde Großmann Kessler Ludwig



1994/95

Torschützen :
Schröder T. 17
Jenssch M. 6
Welsch B. 5

Torschützen :
Gothe D. 20



Akrobatik und Tombola

Erfurter Sportgala: Erlöse für Behindertensport und obdachlose Kinder



Sie ist 83 und betreut als Übungsleiterin die Frauengymnastik des SV Optima: Hildegard Schmidt wurde ebenfalls mit dem Eintrag ins Goldene Buch des Sports geehrt. Foto: Elsner

Erfurt. (tlz/fb/el) „Selbst in finanziell schwieriger Zeit darf der Sport in Erfurt nicht untergehen“: So sprach es OB Manfred Ruge am Sonnabend im Rathaus, als 53 Sportlerinnen und Sportler sowie vier Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit der Eintragung in das Goldene Buch des Erfurter Sports geehrt wurden.

Als Zeichen dieser Überzeugung verlieh er an vier Vereine – Borntaler SV, SSV Nord, ESC und SV Concordia – zum ersten Mal den Sportförderpreis der Stadt Erfurt für gute Nachwuchsarbeit und vergaß auch nicht zu betonen, daß Erfurt als einzige Stadt in den neuen Bundesländern seit 1990 mit Leichtathletikhalle und Tribüne Neubauten im Sportbereich realisiert hat: „Ich hoffe, daß am Mittwoch die Entschei-

dung fällt, hier auch den Eis-sportkomplex zu bauen.“

Mit der 4. Erfurter Sportgala fanden die Festlichkeiten am Abend dann ihren Höhepunkt, als rund 500 Aktive, Trainer, ehrenamtliche Helfer und andere Gäste sich in der Thüringenhalle einfanden. Eisschnellaufstar Gunda Niemann machte dabei weiter, was sie schon am Nachmittag begonnen hatte: Sie verkaufte signierte Baseballmützen. Der Erlös von rund 3300 Mark kommt den Kindern im Erfurter Obdachlosenheim zugute.

■ Vier Vereine bekamen Förderpreis für Nachwuchsarbeit

Trainer R. Keller 2. E - Junioren 1994 / 95

Körting Sareik Unger Hohmann Würzburg
Illhardt Hertel Gundermann Wenke Keller



E - Junioren 1994 / 95

	Sp	ge	ue	ve	Tore	Punkte
1. Borntaler SV	26	24	I	I	I8I: I3	49 : 3
2. Blau Weiß Büßleben	26	2I	3	2	93: I5	45 : 7
3. FC Rot Weiß II	26	20	3	3	I32: 23	43 : 9
4. SSV Nord	26	I9	3	4	I30: I9	4I : II
5. ESV Lok	26	I9	2	5	I22: 22	40 : I2
6. FC Rot Weiß III	26	I2	3	II	52: 49	27 : 25
7. Borntaler SV II	26	II	2	I3	46: 67	24 : 28
8. TSV Gispersleben	26	IO	2	I4	43: 80	22 : 30
9. VfB Grün Weiß 90	26	9	2	I5	54: 79	20 : 32
IO. SV Alach	26	8	2	I6	32: 88	I8 : 34
II. SV Concordia	26	4	7	I5	I6: 89	I5 : 37
I2. SV Empor	26	2	4	20	I9:I82	8 : 44
I3. Empor Walschleben	26	2	3	2I	I2: 95	7 : 45
I4. SV Salomonsborn	26	2	I	23	26:I37	5 : 47



Trainer D.Ellrich Schröder Mönchgesang Altmann Werner Liebold
Welsch Jensch Wündsch Weber Staudt (Goldmann fehlt)



S T A D T M E I S T E R in der Halle und auf dem Feld

Beste Torschützen : T. Schröder 58
B. Welsch 40
M. Jensch 33
S. Goldmann 26



D - Junioren 1994 / 95

	Sp.	Tore	Punkte
1. ESV Lok	22	IO2 : I4	37 : 7
2. SSV Nord	22	85 : I4	37 : 7
3. FC Rot Weiss II	22	IO6 : 29	35 : 9
4. SV Concordia	22	IO6 : 20	34 : IO
5. Borntaler SV	22	55 : 29	29 : I5
6. FC Rot Weiss III	22	55 : 60	22 : 22
7. Grün Weiss 90	22	52 : 55	2I : 23
8. Emp. Walschleben	22	34 : 57	I7 : 27
9. Post SV	22	25 : 68	I3 : 3I
IO. SV Concordia II	22	29 : 99	IO : 34
II. Bw Büßleben	22	22 : IO7	7 : 37
I2. TSV Gispersleben	22	22 : I4I	2 : 42

f. für Bismarck

Beste Torschützen : Maik Kessler 23
Trainer : Jürgen Großmann

Sander Bach Hertach Lindner Hielscher Mascher
Horvath Kessler Franke Schaumburg Fröde Großmann



Yo!

C - Juni. 94/95

Zink Salzwedel F.Mascher Eysermann Ludwig Henze



Rex Hielscher Gothe Kessler Fröde Großmann

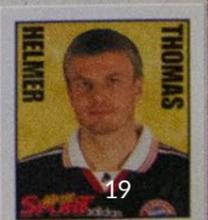
C - Junioren 1994 / 95

	Sp.	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiss II	24	179 : 23	45 : 3
2. Grün Weiss 90	24	138 : 32	39 : 9
3. A.d.Lache	24	90 : 33	37 : 11
4. Blau Weiss 79	24	93 : 56	31 : 17
5. ESV Lok	24	101 : 61	28 : 20
6. SSV Nord	24	74 : 41	28 : 20
7. E. Walsleben	24	84 : 53	28 : 20
8. SV Concordia	24	81 : 67	25 : 23
9. TSV Gispersleben	24	60 : 98	17 : 31
10. Borntaler SV	24	56 : 88	16 : 32
11. Blau Weiss Höchst	24	28 : 93	10 : 38
12. Blau Weiss 52	24	26 : 150	6 : 42
13. SV Alach	24	17 : 232	2 : 46
14. SV Empor Erfurt	wurde ausgeschlossen (B-Jun.Sp.)		

B - Junioren 1994 / 95

	Sp.	Tore	Punkte
1. Post SV	24	120 : 19	44 : 4
2. SV Concordia	24	164 : 21	43 : 5
3. TSV Gispersleben	24	191 : 34	39 : 9
4. Borntaler SV	24	104 : 28	34 : 14
5. SC Vieselbach	24	99 : 48	29 : 19
6. Grün Weiss 90	24	92 : 72	26 : 22
7. B W Büßleben	24	75 : 56	23 : 25
8. A.d. Lache	24	87 : 79	23 : 25
9. Salomonsborn 04	24	59 : 108	16 : 32
10. TSG Stotternheim	24	37 : 106	13 : 35
11. FSV Kühnhausen	24	37 : 101	10 : 38
12. Bischleber SV	24	28 : 112	10 : 38
13. Blau Weiss 52	24	11 : 320	2 : 46

J. Burckhardt





Alle wollten immer in Ballnähe sein

Hallenfußball, E-Junioren: Gotha und Lok Erfurt hießen die Sieger

ERFURT. Beim Borntal-Turnier der Jüngsten tummelten sich an zwei Tagen elf Mannschaften um den Nordstern-Pokal. Am ersten Tag machten die Vertretungen der Gastvereine Wacker Gotha (1), Hörseltal/Stedtfeld (2), Germania Ilmenau (3) und VfB Apolda (4) die vorderen Plätze in der Finalrunde unter sich aus. Blau-Weiß Bübleben hatte bei den Remis-Ergebnissen gegen Grün-Weiß 2:2 und Borntaler SV 1:1 nicht immer das Glück auf seiner Seite und landete auf Platz 5. Den höchsten Sieg (5:1) erspielten sich die Steppkes vom Gastgeber-

verein Borntaler SV gegen TSV Gispersleben (6. Platz). Auf den weiteren Plätzen landeten Grün-Weiß mit dem Talent Torsten Schröder und TSV Gispersleben. Sieben Mannschaften, die erst seit den Sommermonaten am Wettspielsystem beteiligt sind, erfreuten die Zuschauer am zweiten Turniertag mit ihrem alterstypischen Spiel – alle wollten unbedingt in Ballnähe sein. Torerfolge wurden lautstark bejubelt, genauso die Übergabe des Stinnes-Cup an den Sieger Lok Erfurt. Hauchdünn dahinter Friedrichroda, Borntal und Wal-

schleben. Neben Dominik Müller (7 Jahre) aus Friedrichroda, der die meisten Tore schoß, wurden die Leistungen von David Liermann (Lok), Chris Fehrenbacher (Walschleben) und Florian Sareik sowie Sebastian Keller (beide Borntaler SV II) mit Ehrenpräsenten gewürdigt.

Ergebnisse der Erfurter Teams: Salomonsborn – Wechmar 2:0, Borntal II – Lok 0:3, Borntal – Walschleben 1:1, Lok – Walschleben 3:0, Großfahner – Empor Erfurt 0:0, Walschleben – Empor Erfurt 4:0, Salomonsborn – Großfahner 0:1.

Albert WINTER

1995/96

Borntal, Nord und VfB

Fußball: Ehrentafel der städtischen Saison 1995/96

ERFURT (ke). Borntal, Nord und VfB waren die dominierenden Vereine. Die Nachwuchsarbeit beim Borntaler SV zahlte sich aus. Meister mit West bei den A-Junioren, dazu C-Junioren-Stadtmeister, E-Junioren-Hallenmeister und B-Junioren-Pokalsieger. Drei Titel holte Nord (Senioren, E-Jun., A-Hallenmeister). Im Männerbereich überragte VfB. Der Stadtmeister wurde auch Pokalsieger, VfB II stieg in die Stadtliga auf.
Stadtmeister. Männer: VfB; **Senioren:** Nord; **Junioren, A:** West/Borntal; **B:** Gispersleben; **C:** Borntal; **D:** RW III; **E:** Nord. **Staffelsieger. 1. Stadtklasse, St. 1:** VfB II; **St. 2:** Zoll; **2. Stadtklasse, St. 1:** Molsdorf; **St. 2:** GW III; **Senioren, St. 1:** Nord; **St. 2:** VfB; **D-Junioren, St. 1:** RW III; **St. 2:** RW II; **E-Junioren, St. 1:** RW II; **St. 2:** Nord. **Halle, Männer:** Gispersleben; **Senioren:** West; **Junioren, A:** Nord; **B:** Concordia; **C:** RW II; **D:** GW; **E:** Borntal. **Pokalsieger. Männer:** VfB; **A-Junioren:** Lache; **B-Junioren:** Borntal; **C-Junioren:** Lok.



OLAF THON

Stadtmeister in der Halle 1995/96

Trainer R. Keller Schmidt Schulz Gothe Wenke Keller
Gundermann Wagner Illhardt

E-fu.



Krasimir Balakov

Trainer R. Keller B - Junioren 1995 / 96

	Sp	ge	ue	Tore	Pu
1. FC Rot Weiss II	18	15	3	88 : 18	48
2. Borntaler SV	18	15	2	130 : 12	47
3. ESV Lok	18	12	3	70 : 37	39
4. BW Büßleben	18	10	4	40 : 22	34
5. SV Concordia	18	5	5	25 : 41	20
6. SV Empor	18	5	3	37 : 41	18
7. F. Ingersleben	18	6	0	21 : 103	18
8. SSV Nord II	18	3	6	13 : 45	15
9. TSG Stotternheim	18	2	4	15 : 69	10
10. BW Hochstedt	18	1	3	7 : 58	6

R. Keller
 Beste Torschützen
 Schulz S. 37
 Gothe R. 29
 Keller S. 28

H. Niemann Wagner Keller Gundermann Illhardt
 Wenke P. Niemann Schmidt Haake Gothe Schulz



Trainer H. John

	Sp	ge	ue	Tore	Pu
1. SSV Nord	18	18	0	110 : 4	54
2. TSV Gispersleben	18	11	2	42 : 18	35
3. Salomonsborn 04	18	11	1	74 : 55	34
4. TSG Stotternheim	18	10	3	58 : 29	33
5. Borntaler SV II	18	8	3	31 : 27	27
6. FC Rot Weiss III	18	6	5	22 : 32	23
7. SV Alach	18	5	4	24 : 41	19
8. Grün Weiss 90	18	5	3	33 : 50	18
9. F. Friestedt	18	4	1	21 : 51	13
10. VfB	18	1	0	11 : 119	3



HOLGER FACH



Oliver Bierhoff

Trainer Jürgen Großmann

I.D - Junioren 1995 / 96

	Sp.	gew	ue	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiss II	24	23	1	175 : 13	70
2. Borntaler SV	24	21	0	183 : 25	63
3. SV Alach	24	17	2	74 : 26	53
4. SSV Nord II	24	13	2	68 : 39	41
5. Grün Weiss II	24	10	5	62 : 76	35
6. TSV Mittelhausen	24	10	3	41 : 66	33
7. F. Fienstedt	24	10	2	70 : 55	32
8. Emp. Walschleben	24	9	3	35 : 56	30
9. Salomonsborn 04	24	9	2	51 : 97	29
10. TSG Stotternheim	24	8	4	52 : 54	28
11. ESV Lok II	24	8	2	40 : 70	26
12. Bischlebener SV II	24	5	0	16 : 135	15
13. SV Töttelstedt	24	-	-	9 : 174	0

Beste Torschützen :

Schröder T. 61
Jensch M. 46
Mascher T. 30

Hertach Wüdsch Franke Schröder Mascher

Goldmann Altmann Welsch Jensch Werner (Liebold fehlt)



2. D - Junioren Trainer Uwe Gundermann

	Sp.	gew	ue	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiss III	22	22	0	275 : 6	66
2. SV Concordia	22	18	1	134 : 27	55
3. Grün Weiss 90	22	15	0	153 : 45	45
4. ESV Lok I	22	13	5	101 : 39	44
5. TSV Gispersleben	22	13	3	98 : 69	42
6. Eintracht / Zoll	22	13	1	108 : 35	40
7. BW Büßleben	22	11	1	71 : 64	34
8. SV Empor	22	5	1	24 : 173	16
9. Bischlebener SV	22	4	1	19 : 114	13
10. Borntaler SV II	22	4	1	32 : 137	13
11. Blau Weiss 79	22	3	4	28 : 159	13
12. TSV Kerspleben	22	1	2	22 : 197	5

Trainer H. John C - Junioren 1995 / 96

	Sp.	gew	ue	Tore	Punkte
1. Borntaler SV	20	16	4	95 : 19	52
2. ESV Lok I	20	16	2	115 : 20	50
3. E. Walschleben	20	12	3	55 : 19	39
4. TSV Gispersleben	20	12	1	54 : 47	37
5. Blau Weiss 79	20	11	3	54 : 36	36
6. TSG Stotternheim	20	9	1	41 : 63	28
7. Blau Weiss 52	20	7	4	62 : 43	25
8. BW Büßleben	20	7	1	29 : 60	22
9. ESV Lok II	20	5	1	17 : 67	16
10. Post SV	20	3	2	17 : 74	11
11. TSV Mittelhausen	20	1	-	4 : 95	3

Rustler Gothe Zink Mascher Sander Sälzwedel Großmann König Trainer H. John

Vogel Radzey Bach Rex Ludwig Hielscher Fröde Kessler

STADTMEISTER



Beste Torschützen : Gothe D. 39

Zink M. 15

Jahrgang 1992 geb.



	Sp,	gew	ue	Tore	Punkte
1. TSV Gispersleben	28	24	2	146 : 31	74
2. An der Lache I	28	23	1	138 : 34	70
3. Borntaler SV	28	22	2	138 : 22	68
4. Emp. Walschleben	28	19	4	144 : 35	61
5. Concordia	28	18	3	104 : 52	57
6. Grün Weiss 90	28	16	4	134 : 45	52
7. Salomonsborn 04	28	17	-	82 : 68	51
8. SC Vieselbach/Hochst	28	13	1	57 : 75	40
9. Kühnhausen/Witterda	28	9	7	73 : 75	34
10. An der Lache II	28	8	2	36 : 104	26
11. SV Empor	28	7	2	32 : 84	23
12. Blau Weiss 79	28	6	3	48 : 187	21
13. Eintracht / Zoll	28	6	1	41 : 111	19
14. Bischlebener SV	28	2	5	12 : 130	11
15. TSG Stotternheim	28	-	3	14 : 144	3

Beste Torschützen :
Waldner, Sven 32

Borntal holte sich den Cup

Gispersleben. (tlz/hjk) Im Fußball-Pokal-Endspiel der B-Junioren besiegten am Ende verdient, die Borntaler Kicker den SV Empor Walschleben. Empor als krasser Außenseiter hatte die ersten Chancen im Spiel. Zweimal ohne Erfolg. Erst nach 48 Minuten setzte sich Borntal richtig in Szene. Sven Höhner gelang die Führung. Das beflügelte den Favoriten, der durch Michael Müller (64.) und wieder Höhner noch zum etwas zu hoch ausgefallenen 3:0 kam.

Häßler Kias Buss Pönnicke Müller Räuber Trainer D.Ellrich
Henkel Höner Kästner Hunold Tessmer Wendt Hofmann Waldner



Jahrgang 1988
3. E-Jun. Turnier in Salomonsborn

Ebeling
Co. Beck Thiel Skonnie Stoll

Munenberg P. Wühnel Pflücker Zickert Na. Hecke



1996/97



Nachwuchsschmiede im Westen

Fußball: Im Erfurter Borntal trägt eine vorbildliche Jugendarbeit sportliche Früchte

ERFURT. Tief im Westen, wo die Sonne verstaubt, ist es besser, viel besser, als man glaubt, singt Herbert Gröne-
meyer in seinem Kultsong und meint Bochum. Die Zeile des Horwums könnte in etwa auch die Erfurter Westen gelten.
Vor allem für den Kicker-Nachwuchs. Denn da ist der Borntaler SV und FC in aller Munde. Im Stadt-Juniorenbereich ist im letzten Jahr kein anderer Verein so erfolgreich gewesen wie eben die Fußballer aus dem Erfurter Westen. Auch mit Beginn der neuen Saison ist klar: Die Titelvergabe in der Stadt im Nachwuchsbereich geht zuallererst wieder über den Borntaler SV. Dabei schafften die A-Junioren des FC und die C-Junioren des SV 1996/97 sogar das Double Titel und Pokal.

Die D- und E-Junioren standen dem kaum nach. Beide Teams wurden Stadtmeister in der Halle und auf dem Feld.
Voraussetzung für die Erfolge ist vor allem Kontinuität in der Arbeit mit dem heranwachsenden Kicker-Nachwuchs. Dafür bürgen gestandene einfühlsame Trainer wie Reiner Schammler, Herbert John und Jürgen Großmann, die ihre Junioren mit pädagogischem Geschick immer wieder zu begeistern verstehen. Der Erfolg spricht für sich. Besonders schwer wird es in der neuen Saison für die 17- und 18jährigen des FC, die nach dem Erreichen der Stadtmeisterschaft den Aufstieg in die Landesklasse geschafft haben. In der Staffel 3 treffen sie auch auf Erfurter Konkurrenz mit dem FC Rot-Weiß II und Concordia.

Für die Borntaler gibt's nur eines: Zunächst muß der Klassen-erhalt her. Dann werden höhere Ziele ins Auge gefaßt. Optimismus pur zeichnet auch die D- und C-Junioren des SV aus. Die Erfolge von gestern sind Schnee von gestern. Sie heute zu wiederholen ist anstrengenswertes Ziel. Das bedeutet im Klartext: erneutes Double für die 13- und 14jährigen, das die 12jährigen diesmal auch anstreben. Der Ehrgeiz ist da. D-Junioren-Coach Jürgen Großmann predigt immer wieder: „Jeder Angriff muß mit einem Torschuß abgeschlossen werden.“ Und seine Spieler hielten sich mit einem Torverhältnis von 174:17 genau daran. Vor allem Torjäger Torsten Schröder, der den Ball 49mal in des Gegners Gehäuse versenkte. Aber auch die C-Ju-

nioren gingen auf Torejagd. Mit 127:19-Toren – Maik Kessler brachte es gar auf 50 Treffer – standen sie den D-Junioren kaum nach. Den Vogel indes schossen die 9- und 10jährigen mit einem Torverhältnis von 182:10 ab. Im Schnitt mußten die gegnerischen Keeper achtmal pro Spiel hinter sich greifen. Besonders Simon Pietsch wurde mit 47 Treffern zum Schrecken der Torhüter.
Keine Frage: An der Nachwuchsarbeit des Borntaler SV kann sich so mancher Erfurter Verein eine Scheibe abschneiden. Sie steht und fällt mit engagierten Übungsleitern, die ihren Trainerjob vor allem als Ehrenamt verstehen. Tief im Westen der Stadt ist dem so,

Manfred HÖNER



E-Junioren

1. Stadtfinale: Nord – Borntal 0:3
Anfangs waren die Nord-Buben gleichwertig, die Borntaler konnten sich jedoch steigern und waren in der Offensive wirkungsvoller. Borntal hatte auch den besseren Torwart. **Torschützen:** Haubert, Pietsch, Grunwald.

Trainer John 1. E - Junioren 1996 / 97

	Sp.	ge	ue	Tore	Punkte
1. Borntaler SV I	22	22	0	182: 10	66 <i>H. John</i>
2. Empor I	22	18	2	127: 22	56
3. Lok	22	16	4	113: 22	52
4. FC Rot Weiss II	22	16	1	129: 24	49
5. Blau Weiss 52	22	11	1	53 : 97	34
6. Eintracht	22	8	3	51 : 71	27
7. SSV Nord II	22	8	3	29 : 63	27
8. Concordia	22	6	3	23 : 83	21
9. BW Hochstedt	22	6	1	42 : 87	19
10. F. Ingersleben	22	3	7	16 : 81	16
11. TSV Kerspleben	22	2	4	27 : 104	10
12. VfB II	22	1	1	12 : 140	4

II. E-Jun auf Bild unten *nächste Seite von li nach re*
Wellendorf Weichert Backhaus Böhme Ebeling Rüter Spangenberg Heidler Pollog
und Weyers Haake Ma

Trainer Keller 2. E - Junioren

	Sp.	ge	ue	Tore	Punkte
1. SSV Nord I	22	21	1	154: 8	64
2. TSV Gispersleben	22	17	2	93 : 27	53
3. TSG Stotternhm	22	16	3	76 : 26	51
4. FC Rot Weiss 3	22	14	2	74 : 31	44
5. VfB I	22	13	2	79 : 37	41
6. Grün weiss 90	22	12	3	72 : 56	39
7. Borntaler SV II	22	5	3	22 : 60	18 <i>Keller</i>
8. Salomonsborn 04	22	5	2	26 : 81	17
9. Empor II	22	4	4	21 : 62	16
10. SC Tötzelstedt	22	4	4	21 : 101	16
11. SV Alach	22	2	4	16 : 67	10
12. Post SV	22	2	4	12 : 48	10





Die erste Vertretung der E-Junoren hat ihr erstes Erfolgserlebnis. Michael Haake, Jens Reinhardt, Timon Pietsch, Marcel Wissendorf, Daniel Haubert, Christian Beck, Philipp Mielke, Philip Grunwald und Robert Gothe (stehend, v. li.) wurden mit ihren Mannschaftskameraden Stadtmeister. Das motiviert auch die zweite Vertretung der E-Junoren (sitzend), denn aus ihren Reihen rekrutiert sich der hoffnungsvolle „Nachschub“, der natürlich gern bei der erfolgreichen „Ersten“ einmal mitmischen möchte und sich daher durch Leistung empfehlen will.
Foto: Detlef Ellrich

Erfolg mit Leidenschaft

Die E-Junoren des Borntaler SV im Rückblick auf die Saison 1996/97

Von Detlef Ellrich

Erfurt. (tlz) Sie brachte ihr erstes und verdientes Erfolgsergebnis – die Punktspielsaison 1996/97. Denn in den 22 Spielen gingen die E-Junoren des Borntaler SV immer als Sieger vom Platz. Insgesamt schossen sie 182 Tore, pro Partie im Schnitt acht Stück.

Die erste Station war das Spiel gegen Empor Erfurt im Endspiel um die Stadt-Hallenmeisterschaft. Auf dem Holmen Hallenparkett waren die Grün-Roten einfach flinker. Einen erfolgreicherer Weg verbaute der spätere Thüringenmeister FC Rot-Weiß Erfurt ihnen bei der Hallemeisterschaft – die E-Junoren siegten 1:0.

Im Frühjahr ging ein Vorbereitungsspiel zur zweiten Halbserie mit 1:4 verloren. Auch andere Mannschaften – wie Lok Arnstadt – spielen erfolgreich Fußball, das bekommen die jungen Borntaler zu spüren.

■ Siegeswille war unbeugsam

Der Weg zur zweiten Station begann mit Leidenschaft und unbeugsamem Siegeswillen. Die Jungen legten spielerisch zu, erhöhten das Tempo, und das Zusammenspiel kam auf Touren. Erst die Schiedsrichter beendeten mit dem Schlußpfiff nach 50 Minuten den unermüdlichen Tordrang.

In zwei Endspielen gegen die bis dahin ungeschlagenen Jungs des SSV Erfurt-Nord erlebten die Zuschauer bei beiden Vertretungen fußballerische Höhepunkte. Selbst der anwesende Vorsitzende des Erfurter Spielausschusses Fußball, Werner Heyer, war von der gekonnten Technik bei hohem Tempo angenehm überrascht. Bei den Siegen mit 3:0 und 2:1 rackerten die Borntaler wirkungsvoller und waren damit Stadtmeister.

Borntal-Trainer Herbert John setzt viele Spielformen im Trainingsstoff ein und vermittelt dabei vielfältige technische Lösungsmöglichkeiten. Das System: Vom Leichten – üben allein im Stand – zum Schweren – in der Bewegung mit Partner.

Für die neue Saison hat man sich wieder Erfolge zum Ziel gesetzt. Denn Ralf Keller, der Übungsleiter der zweiten Vertretung der E-Junoren, sorgt ständig für qualitativ hochwertigen „Nachschub“.

EINSÄTZE

Name	Spiele	Tore
1. Timon Pietsch	24	47
2. Daniel Haubert	24	18
3. Philipp Mielke	24	9
4. Robert Gothe	23	42
5. Christian Beck	23	25
6. Philip Grunwald	23	15
7. Michael Haake	23	8
8. M. Wissendorf	22	2
9. Jens Reinhardt	21	18
10. René Zeschke	8	5
11. Christian Nicht	1	—
12. Th. Spangenberg	1	—
13. Benjamin Rüger	1	—

J. Großmann

D-Junoren
1. Stadtfinale: Borntal – Lok 5:0
Die Borntaler haben mit dem klaren Erfolg den Titel schon fast in der Tasche. Lok war zwanzig Minuten ebenbürtig, dann setzten sich jedoch die Borntaler noch klar ab. Tore: Goldmann 2, Schröder 2, Welsch.

	Sp.	ge	ue	Tore	Punkte
1. Borntaler SV I	24	23	I	174: 18	70
FC Rot Weiss II	24	19	2	112: 24	59
3. Salomonsborn 04	24	19	I	105: 36	58
4. SV Alach	24	13	4	87 : 38	43
5. F. Friestedt	24	11	4	67 : 64	37
6. BW Büßleben II	24	11	3	69 : 43	36
7. SSV Nord II	24	9	2	49 : 53	29
8. TSV Gispersleben	24	6	7	56 : 92	25
9. TSG Stotternheim	24	7	4	44 : 81	25
10. VfB	24	7	2	55 : 129	23
11. EsV Lok II	24	6	2	39 : 95	20
12. Bischleben SV II	24	4	I	28 : 159	13
13. E. Walschleben	24	2	5	27 : 70	11

U. Gundermann

	Sp.	ge	ue	Tore	Punkte
1. ESV Lok I	26	22	2	166: 19	68
2. FC Rot Weiss III	26	20	5	169: 42	65
3. Borntaler SV II	26	20	4	133: 35	64
4. Eintracht	26	17	I	118: 39	52
5. Blau Weiss 79	26	16	I	121: 85	49
6. Grün Weiss	26	14	4	91 : 60	46
7. Empor	26	13	I	86 : 100	40
8. TSV Kerspleben	26	12	3	88 : 83	39
9. Concordia	26	10	I	52 : 59	31
10. F. Ingersleben	26	9	2	62 : 113	29
11. Bischleben SV I	26	8	0	79 : 99	24
12. TSG Stotternheim	26	3	I	34 : 155	10
13. BW Büßleben I	26	3	0	27 : 169	9
14. BW Hochstedt	26	2	I	15 : 183	7

Oswald Siegl Gundermann Hruschka
Schulz Keller Wenke Schneider



geb. 1986

Beste Torschützen : Schulz, Stefan 41
Hohmann, Philip 27



Ungeschlagen Doppelmeister

Saisonrückblick: D-Junioren des Borntaler SV wiederholten Vorjahreserfolg

Von Detlef Ellrich

Erfurt. (tlz) Ungeschlagen haben sie die Saison 96/97 beendet: die elf- und zwölfjährigen Kleinfeldfußballer des Borntaler SV. Und das eindrucksvoll, sind sie doch Doppel-Stadtmeister, in der Halle und auf dem Rasen. Damit hat der Stamm der Mannschaft den Erfolg von 1994/95 wiederholt. Die sportlichen

Leistungen wurden stabiler, der Vorsprung zu den platzierten Teams wurde größer.

Viel Aufmerksamkeit widmete Übungsleiter Jürgen Großmann der Ordnung im Abwehrverhalten und der forschenden Zweikampfführung bei allen Akteuren. Diese erfolgreichen Aktionen geben Zuversicht und Selbstvertrauen bei Angriffssaktionen. „Jeden Angriff in Strafraumhöhe mit

einem Torschuss abschließen“, das ist die Forderung des Erfolgscoaches. Dem altersgemäßen Leistungsvermögen entsprechend, wurde dieses Nahziel mit 174 Treffern in den Staffelspielen erfüllt.

Unermüdlich powerten die Spieler Björn Welsch und Stephan Goldmann. Torschütze vom Dienst wurde Torsten Schröder, und „Quirl“ Marco Jensch staubte

regelmäßig ab. In Frienstedt, Alach und bei der SG Salomonsborn/Marbach gerieten die Borntaler D-Junioren phasenweise unter gegnerischen Beschuss.

In diesen Situationen zeigte Wahltorwart Michael Wüdsch seine Zuverlässigkeit. Denn die Abwehrspieler Philipp Liebold, Robert Werner und Oliver Ziehrenner sind sehr schwer auszuspielen, nur 17 Gegentore sind der Beweis. Das bekam auch in beiden Endspielen Lok Erfurt zu spüren, die mit 5:0 und 1:0 besiegt wurden.

Die hohe Leistungsbereitschaft der neuen Meisterspieler war unumgänglich. Denn in der angriffsstarken zweiten Mannschaft der Borntaler werden durch Uwe Gundermann systematisch weitere willige Jungs ausgebildet. Für die kommende Saison wichtig, denn die Qualität mehrerer Vereine wird weiter zunehmen.

EINSÄTZE

Name	Spiele	Tore
1. T. Schröder	28	52
Björn Welsch	28	36
Philip Liebold	28	1
O. Ziehrenner	28	0
5. St. Goldmann	27	42
Marco Jensch	27	20
Robert Werner	27	3
8. M. Wüdsch	26	4
9. Stefan Voß	25	2
10. René Heidler	12	0
11. Chr. Conen	11	1
12. Florian Sareik	9	0
13. Stephan Schulz	2	0
14. H. Niemann	2	0



Die Doppel-Stadtmeister aus dem Borntal: Torsten Schröder, Robert Werner, Oliver Ziehrenner, Björn Welsch, Philipp Liebold, Hannes Niemann, Trainer Jürgen Großmann (stehend, v. li.), Marco Jensch, Stephan Schulz, Florian Sareik, Michael Wüdsch, Stephan Goldmann sowie Stefan Voß (sitzend, v. li.). Foto: Ellrich



Sie sind Stadtmeister der C-Junioren: Robert Krug, Marcel Sander, Maik Franke, Sebastian Hähnel, Robert Rustler, Thomas Mascher, Richard König, Trainer Herbert John (stehend, v. li.), Marcus Radzey, Falco Großmann, David Fröde, Christian Rex, Christoph Hielscher, Maik Kessler und Oliver Reinhardt (sitzend, v. li.). Nicht auf dem Bild sind Martin Schaumburg und Athletik-Trainer Thomas Rex. Foto: Detlef Ellrich

EINSÄTZE

Name	Spiele	Tore
1. Maik Kessler	28	50
Marcus Radzey	28	18
Th. Mascher	28	16
Marcel Sander	28	12
Robert Krug	28	3
Christian Rex	28	3
Chr. Hielscher	28	2
E. F. Großmann	27	0
M. Schaumburg	26	1
10. Richard König	23	11
11. David Fröde	22	5
12. Robert Rustler	19	11
13. Seb. Hähnel	19	0
14. O. Reinhardt	15	0
15. Maik Franke	11	0
16. T. Schröder	4	1
17. Björn Welsch	2	2

Doppelter Meistertitel

Saisonrückblick: Die C-Junioren des Borntaler SV

Erfurt. (tlz/det) Mit und ohne Ball waren sie in der vergangenen Saison spielbestimmend: die C-Junioren des Borntaler SV. Denn ihnen gelang das Double, sie sind Stadtmeister und Pokalsieger. Den „Hattrick“ verschliefen sie im Finale gegen Empor Walsleben, die ihnen mit 2:0 den Hallenmeistertitel „abkauften“, aber auch der Vizerang spricht für die sportliche Qualität der Borntaler.

127 Tore erzielten sie, Torschützenkönig Maik Kessler besorgte 50 davon, gefolgt

von Sturmpartner Markus Radzey mit 18. Als Vorbereiter, aber auch Vollstrecker traten die ballverliebten Richard König und Robert Rustler auf. Dieses Quartett wurde wirkungsvoll durch die sachlichen und effektiven Aktionen ihrer Pendanten Thomas Mascher und Marcel Sander.

Stellungssicher und einsetzstark zeigte sich auch die Abwehr um Falco Großmann. Mit 20 Gegentreffern haben die jungen Borntaler die wenigsten der Staffel zu verzeichnen.

Der Übergang vom Kleinfeld zum Großfeld lief reibungslos. Trainer Herbert John profitierte dabei vom grundsätzlichen Ausbildungskonzept des Vereins, an dem er großen Anteil hat: gute, zielorientierte Technik und Verhalten der Spieler mit und ohne Ball. Variable Besetzungsmöglichkeiten in allen Funktionsgruppen waren dabei die Grundlage einer stabilen Abwehr und die Garantie für den harmonischen Angriffsschwung der C-Junioren von Borntal.

Trainer H. John C - Junioren 1996 / 97

	Sp.	ge	ue	Tore	Punkte
1. Borntaler SV	24	22	2	127: 20	68
2. E. Walschleben	24	16	4	89: 27	52
3. ESV Lok II	24	15	2	72: 31	47
4. TSV Gispersleben	24	14	3	69: 38	45
5. Post SV	24	12	4	64: 41	40
6. Grün Weiss II	24	11	3	55: 62	36
7. F. Friestedt	24	9	8	49: 41	35
8. Concordia	24	10	3	58: 68	33
9. Stotternheim	24	8	6	41: 43	30
10. Eintracht	24	9	1	68: 76	28
11. SV Alach	24	5	1	45: 78	16
12. SC Vieselbach	24	3	3	28: 113	12
13. TSV Mittelhausen	24	1	2	16: 143	5

Bester Torschütze : Maik Kessler 50

Trainer D. Ellrich B - Junioren 1996 / 97

	Sp	ge	ue	Tore	Punkte
1. SC Vieselbach	28	21	4	102 : 33	67
2. SG A.d. Lache	28	24	2	176 : 17	66
3. Borntaler SV	28	21	2	177 : 45	65
4. Concordia	28	20	1	101 : 43	61
5. ESV Lok	28	16	6	96 : 56	54
6. TSV Gispersleben	28	15	3	79 : 62	48
7. Grün Weiss 90	28	14	3	71 : 72	45
8. TSG Stotternheim	28	13	4	62 : 65	43
9. Blau Weiss 79	28	11	4	79 : 79	37
10. Blau Weiss 52	28	9	4	37 : 108	31
11. SC Medizin	28	7	1	31 : 108	22
12. BW Büßleben	28	5	4	39 : 89	19
13. Blau Weiss 79 II	28	4	7	46 : 105	19
14. Bischlebener SV	28	1	7	23 : 101	10
15. Möbisburger SV	28	1	4	13 : 149	7

Der SG An der Lache wurden vom Sportgericht 8 Punkte abgezogen.
 Weiß Mascher Hunold Müller Ludwig Zink Trainer Ellrich
 Schulz Wendt Salzwedel Schäk Gothe Winter

Borntaler Jungen zweimal obenauf

Fußball: Auch die Walschlebener Mannschaft holte einen Hallen-Stadtmeistertitel

ERFURT. Um drei Stadtmeistertitel spielten am vergangenen Wochenende 24 Teams in der Sporthalle Rieth. Die besten Fußballer der jüngeren Jahrgänge gaben sich ein Stelldichein und boten teilweise Beachtliches auf dem Hallenboden. Die Techniker waren gefragt, und da konnten sich vor allem die Kicker aus dem Borntal sehen lassen.

Nach der Hallenstadtmeisterschaft der A-Junioren (Lok) und B-Junioren (Concordia) gingen diesmal zwei Titel an den Borntaler SV (E und D), C-Junioren-Hallenmeister wurde Empor Walschleben.

E-JUNIOREN

Ohne Probleme bewältigte Titelverteidiger Borntal seine Vorrundenspiele. Im Finale sah es jedoch lange nach einem Empor-Erfolg aus. Erst in der

Verlängerung konnten sich die Schützlinge von Herbert John durchsetzen. Endstand in den Gruppen, **Staffel 1:** Empor 5:2 Tore/7 Pkt., Lok 5:4/6, Stotternheim 4:4/4, Gispersleben 4:8/0; **St. 2:** Borntal 10:1/9, Nord 5:6/6, Rot-Weiß II 6:8/3, RW III 2:8/0. **Spiel um Platz 3:** Lok - Nord 4:3. **Finale:** Empor (Trainer Kahlert/Grözinger) - Borntal 1:2 n. V. (1:1). **Erfolgreichste Torschützen:** Matthias Nahoneczny (Lok) 6, Daniel Haubert, Robert Gothe (beide Borntal), Johannes Thielemann (Empor) je 5.

D-JUNIOREN

Die stärksten Teams waren in der Staffel 1 Borntal und Rot-Weiß III. Auch hier konnte sich der Borntaler SV ungeschlagen für das Finale qualifizieren. Etwas unerwartet jedoch das klare 0:4 der Lok-Ju-

nioren im Spiel um den 3. Platz. **Staffel 1:** Borntal 12:5/9, RW III 7:4/6, Eintracht 5:8/3, RW II 4:11/0; **Staffel 2:** Nord II 4:1/7, Lok 4:3/5, Borntal II 3:3/4, Salomonsborn 2:6/0. **Um Platz 3:** RW III - Lok 4:0. **Finale:** Borntal - Nord 2:1. **Trainer:** Jürgen Großmann (Borntal), Uwe Weiß (Nord). **Erfolgreichste Torschützen:** Björn Welsch 7, Stephan Goldmann, Stephan Voss (alle Borntal), Steven Koch (Nord), Patrick Stieler (RW III) je 3.

C-JUNIOREN

Die Endrunde war an Spannung nicht zu überbieten. Während in der Staffel 2 klare Fronten herrschten und sich Borntal und Eintracht durchsetzten, waren in der Staffel 1 drei Mannschaften absolut tor- und punktgleich. Ein 9-Meter-Schießen mußte über die Teil-

nahme am Finale entscheiden. Walschleben gewann vor Post, Concordia mußte passen. Endstand in den Gruppen, **Staffel 1:** Walschleben 10:3/5, Post 10:3/5, Concordia 10:3/5, An der Lache 1:22/0; **Staffel 2:** Borntal 13:2/9, Eintracht 6:5/6, Gispersleben 5:7/3, Friestedt 0:10/0. **Spiel um Platz 3:** Post - Eintracht 4:1, **Torschützen:** Klaus-Dieter Björn 3, Alexander König (Post), Peter Lenzer (Eintracht). **Endspiel:** Walschleben - Borntal 2:0, **Torschütze:** Daniel Blaurock. **Erfolgreichste Turnierschützen:** Klaus-Dieter Björn (Post), Maik Kessler je 5, Markus Radzey (beide Borntal), Marcel Fischer (Post), Michael Kaiser (Concordia), Gabor Usslar (Walschleben) je 4.

Horst STEINKE



Beste Torschützen : Gothe, Denny 33
 Hofmann, Andre 28
 Müller, Michael 27





1997/98

Doppel perfekt – Borntaler drehten den Spieß noch um

Fußball, A-Junioren: West gewann Pokal gegen Lache mit 4:1

ERFURT. Das Pokalfinale der A-Junioren hatte auf dem Rasenplatz an der Essener Straße seine Resonanz bei den Fans nicht verfehlt. Vor Beginn der Partie zeichnete Werner Heyer, Vorsitzender des Spiel-

ausschusses des Stadtfachverbandes, das Westteam für die Erringung des Titels eines Stadtmeisters und als Aufsteiger zur Landesklasse aus. Trotz des Kräfteverschleißes der letzten Wochen wurde von beiden Finalisten bis in die

Schlussphase um jeden Zentimeter Boden gekämpft. Spielerische Glanzlichter blieben phasenweise zwar auf der Strecke, doch die Spannung und der hohe Einsatz entschädigten in der von Referee Dieter Becker geleiteten fairen Partie vollauf. Der Tabellendritte An der Lache hatte den besseren Start. Schenswert, wie Thomas Menze am rechten Flügel entlangzieht, den Ball zu Christian

Warhall servierte, der diese Chance kaltschnäuzig zur Führung nutzte (12.). Weitere Treffer lagen förmlich in der Luft. So hatte Christian Lange die Möglichkeit, die Führung auszubauen (16.), Marcel Becker verfehlte nur knapp, und dann fanden kurz darauf Mordschüsse von Ronny Müller und Stefan Viererbe ebenfalls nicht das Ziel. Daß der Rückstand nicht größer wurde, hatten die Westler aber auch der großartigen Verfassung ihres Keepers Stefan Räuber zu verdanken, der mit Stellungsspiel und Paraden einfach nicht mehr zu bezwingen war.

Nach der Pause erschien ein spielerisch völlig anderer Stadtmeister, dem nun anzumerken war, daß er das Doppel Meisterschaft und Pokal so leicht noch lange nicht aus den Augen verloren hatte. Über weite Strecken hinweg liefen die Angriffe über die Außen. Erheblichen Anteil daran hat-

ten Stefan Hässler und Sven Höner, die im Mittelfeld kurbelten. Vorne setzten Christian Kohl 4:1 (86.) und Johannes Räuber (Ausgleich/50.) die Akzente und sorgten mit klugen Pässen für Unruhe im Strafraum des Kontrahenten. Großes Lob verdiente sich Thomas Mysliwicz als Regisseur, ein talentierter Akteur, der mit seinem „Hammer“ zwei Tore (50., 78.) zum Erfolg seiner Mannschaft beisteuerte.

Nach Spielende würdigte Werner Heyer die Verdienste der Akteure um Trainer Rainer Schammler. Kapitän David Dienemann nahm überglücklich den Pokal in Empfang.

Albert WINTER

West: S. Räuber, Ponnicke, Höner, Hässler, Dienemann, Mentzel, Mysliwicz, von Ottenfahr, Buss, Kohl, J. Räuber. An der Lache: Vollmüller, Baaske, Stolpe, Viererbe (78. Mock), Glück (70. Mascher), Blinzler (76. Włodarczyk), Müller (46. Prause), Mende, Lange, Becker, Wachall. Sch.: Becker (Lok).

inge (An der Lache) lieferten sich
TA-Foto: J. KÖNIG



2.5. Schenke

Premiere am Johannesplatz: F-Junioren beginnen erste Saison



Unentschieden trennten sich die allerjüngsten Clubjunioren (li.) im Eröffnungsspiel von Kerspleben und der SSV Erfurt-Nord. Fotos: Anette Elsner



Ein Sieg war im ersten Spiel dem VfB beschieden, der gegen Gispersleben ein 2:0 schaffte.

TABELLE

Staffel I				Staffel II			
1. Borntaler SV	1	5:1	4	1. SC Medizin	1	9:1	
2. Rot-Weiß	1	5:2	4	2. VfB Erfurt	1	7:0	
3. SV Alach	1	4:2	3	3. SG Salomé/Marb.	1	4:5	
4. ESV Lok	1	3:5	3	4. TSV Gispersleb.	1	1:5	
5. SV Hochstedt	1	0:7	0	5. SV Empor Erfurt	1	0:10	
6. TSV Kerspleben				6. SSV Erfurt-Nord			(nicht angetreten)

Mehr Aktion als bei den Großen

Die Stimmung beim Gründungsturnier – Kerspleben und Nord fehlten – 38 Tore in zehn Spielen

... Da spielt sich ja in den Strafräumen ab... manchem Männer-Solches oder Ähnliches... gestern am Spiel... im Sportforum Johannesplatz... öfter zu vernehmen... dem nötigen... nämlich nahmen sie... im Punktspiel... Angriff, die F-Junioren... zehn Erfurter Ver-

einen. Zwölf Mannschaften in zwei Staffeln gehören zur neuen Spielklasse, aber Kerspleben und der SSV Erfurt-Nord traten nicht an und müssen die Spiele nachholen. In Turnierform absolvierte jedes Team zwei Spiele, jedoch nicht nach Turnierregeln. Gewertet wird wie im normalen Saisonbetrieb, am Ende steht ein Stadtmeister fest.

Insgesamt fielen 38 Tore in den zehn Spielen, die absol-

viert wurden – und nicht nur hier hatten die Jüngsten der SC Medizin die Nase vorn. Sie wurden erste ihrer Staffel, sorgten für das torreichste Spiel in der Begegnung gegen Empor und stellten mit Lucas Düker und Kai Radatz auch die besten Torschützen. Lucas sorgte für vier Treffer, Kai für drei, alle anderen Schützen schafften ein bis zwei.

So spannend war die Fußballkost, die die Sieben- bis

Achtjährigen boten, daß das Rahmenprogramm so recht keinen Anklang fand. Alle wollten lieber zuschauen und „ihre“ Mannschaft anfeuern. Von denen jede auch eine Urkunde zum Gründungsturnier vom stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtfachverbandes, Horst Steinke, bekam.

Das nächste Turnier, die Leitung liegt stets in den Händen von Danilo Schneider vom SSV Erfurt-Nord, ist für

den 15. September angesetzt wieder im Sportforum Johannesplatz.

Die Ergebnisse
 Rot-Weiß – Borntaler SV 1:0
 Gispersleben – VfB Hochstedt – Alach Salomé/Marb. – Empor Lok – Rot-Weiß 4:1
 Medizin – Gispersleben Borntaler SV – Hochstedt VfB – Salomé/Marbach Alach – Lok 3:4
 Empor – Medizin 0:1

Torschützen: SV Borntal: Patrick Weigl, Tony Rüger (je 3). Trainer: Jer Rüger.

STATISTIK

F-JUNIOREN

Hallenmeisterschaft

Staffel I

SG Salomé – VfB	0:5
Borntaler SV – Salomé	4:1
VfB – Borntaler SV	0:1
Sieger: Borntaler SV	

Staffel II

FC Rot-Weiß – ESV Lok	4:2
SC Medizin – ESV Lok	7:0
FC Rot-Weiß – SC Medizin	1:1
Sieger: SC Medizin	

Spiel um Platz 5

Salomé – ESV Lok	1:0
------------------	-----

Spiel um Platz 3

VfB – FC Rot-Weiß	0:2
-------------------	-----

Finale

Borntaler SV – Medizin	1:4
------------------------	-----

SC Medizin: Robert Michalowski – Kevin Walter, Kay Radatz, Paul Köhler, Eric Wilmsen, Lucas Düker, Daniel Gliffe, Hendrik Schühne-mann, Robin Zwinkau, Sebastian Fitz.



Fußball: F-Junioren ermittelten Hallen-Stadtmeister

Von Anette Elsner

Erfurt. (tlz) Sie haben den ersten Hallenmeister ausgespielt: Die sechs besten Mannschaften der F-Junioren maßen sich am Sonnabend in der Riethhalle, und der SC Medizin trug die „Meisterkrone“ verdient davon. Erwartet fair und spielerisch hervorragend zeigten die jüngsten unter den Erfurter Fußballern, daß auch ihre Übungsleiter ganze Arbeit geleistet hatten. Was da an Kombinationen und Spielzügen geboten wurde, war teilweise mehr als sehenswert.

Neben der spielerischen Leistung stimmte auch die

Atmosphäre. Mit „standing ovations“ des Publikums wurden die Teams bei der Siegerehrung bedacht: „So eine Stimmung hätte ich mir für alle Nachwuchs-Turniere gewünscht“, sagte Turnierleiter Danilo Schneider im TLZ-Gespräch. Ein dickes Lob zollte er auch den Schiedsrichtern, besonders Klaus-Dieter Wand, der sich hervorragend auf die Jungs einstellte, und dem keine Erklärung zuviel war.

Als bester Torschütze wurde David Gliffe (Medizin) ausgezeichnet, der insgesamt sieben Treffer landete. Die „Lorbeeren“ für den besten Offensivspieler heimste Da-

vid Pham (Rot-Weiß) ein, den nicht nur Schneider lobte, sondern der auch dem Publikum auffiel: „Der schießt mit rechts wie mit links, klasse“, war es auf den Rängen zu hören. Beste in der Abwehr war Isabel Ziehrenner (Borntal), das einzige Mädchen im Turnier: „An der kommt man ganz schwer vorbei, die dirigiert die Bengels gut“, lobte Schneider.

Alle zwölf Mannschaften der F-Junioren können sich am 31. Januar, 7. und 28. Februar wieder messen. Dann werden jeweils ab 9.30 Uhr die Hallen-Winterspiele in der Turnhalle am Muldenweg ausgetragen.

Fußball F-Junioren: Medizin erster Stadtmeister der Jüngsten

ERFURT. Die jüngsten Kicker unserer Stadt hatten in der Riethsporthalle ihre Premiere. Sie spielten im 50. Jubiläumsjahr des SFV erstmals um den Hallentitel, den sich die F-Junioren des SC Medizin im Finale mit einem 4:1 über den Borntaler SV holten.

Man muß diese Begeisterung erlebt haben, die sich auf Parkett und Rang in den neun Treffen abspielte. Es machte Freude, den Kleinen zuzuschauen. Techniker, wie der neunjährige David Gliffe (Medizin), zugleich mit sieben Treffern bester Goalgetter, die schuß- und dribbelstarken Tony Rüger (Borntaler SV) oder Stephan Cyriax (Rot-Weiß) lassen auch in dieser Altersklasse auf eine

gute Entwicklung hoffen. Und daß ein Mädchen die Jungen dirigiert, ist beim Fußball höchst selten. Am Sonnabend konnte man sich davon überzeugen. Isabell Ziehrenner stand im Borntaler SV als Libero ihren „Mann“, spielte mit Köpfchen, klärte wenn es nötig war und ging auch mit nach vorn. Sie, wie viele andere Talente vom VfB, Salomonsborn oder Lok, werden ihren Weg gehen. So sollte an dieser Stelle vor allem das engagierte Wirken der Trainer und Betreuer erwähnt werden.

In den beiden Vorrundenstaffeln hatten sich die Favoriten durchgesetzt. Enttäuschte VfBer, die in der letzten Minute nach einem Handspiel durch

einen Neunmeter das Finale verpaßten. Niedergeschlagen auch die Rot-Weiß-Küken, die gegen Medizin einen Dreier brauchten, es jedoch nur zum Remis langte. Der dritte Rang war ihnen nicht zu nehmen.

Das junge Medizin-Team konnte im Finale gegen die Küken des Borntaler SV noch einen Zahn zulegen. Lucas Düker eröffnete den Torreigen, dann traf David Gliffe zweimal. Hoffnung bei den keineswegs enttäuschenden Borntalern, nachdem Tony Rüger verkürzte. Doch dann war der „kleine“ David mit seinem 4:1 der Große unter den neuem Stadtmeister der F-Junioren.

Horst STEINKE



Gastgebende Borntaler holten „Leonberger-Cup“

Hallenfußball: Maik Kessler war erfolgreichster Torjäger

Erfurt. (tlz/ell/lb) Die D-Junioren des Borntaler SV gewannen zum Abschluß einer Reihe von Hallenturnieren dieses Vereins den Pokal einer Bau-sparkasse. Die Erfurter Kicker blieben in Vor- und Endrunde ohne Punktverlust und kassierten auch nur zwei Gegentreffer.

Den zweiten Rang sicherte sich Friedrichroda vor Lok Arnstadt, Eintracht Wechmar, dem Post SV, Büßleben, Walschleben und Bischleben. Bester Torschütze war Maik Kessler (Borntal) mit sieben

Treffern. Für gute Leistungen geehrt wurden: Denny Graul (Büßleben), Mario Rosenstengel (Bischleben), Marcel Peschke (Wechmar), Felix Graf (Friedrichroda) und Christof Hielscher (Borntal) als bester Torwart.

Bei einer weiteren Turnier-Veranstaltung für die E-Junioren, die ebenfalls in der Schalenhalle ausgetragen wurde, setzte sich Lok Neudietendorf durch. Hier folgten Borntal II und Alach auf den Plätzen. Bei den Schülern (C-Junioren) hatten dann die Borntaler

Fußballer vor Neudietendorf die Nase vorn. Hier belegte Bischleben den dritten Rang.

An den traditionellen Hallenturnieren des Borntaler SV nahmen in dieser „Winter-Serie“ insgesamt 29 Vereine mit 67 Mannschaften aus dem Stadtgebiet und ganz Thüringen teil. Dabei kamen 618 Spieler im Alter von acht bis 18 Jahren zum Einsatz.

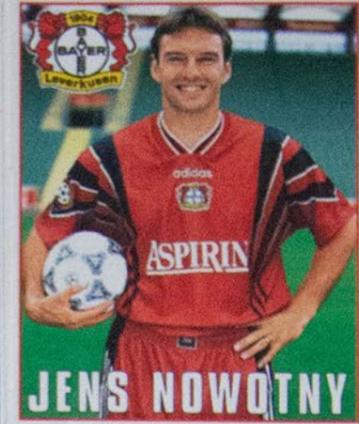


Fußball für Genießer

Hallenmeister 1997 der E-, D- und C-Junioren stehen fest

Von Anette Elsner

Erfurt. (tlz) Die Hallenstadtmeister im Nachwuchsfußball stehen fest: Bei den E-Junioren trug Borntal den Pokal davon, bei den D-Junioren war es Rot-Weiß II und bei den C-Junioren Empor. „Bei den jüngsten gab es das spielerisch höchste Niveau, das hat uns erstaunt“, meinte Danilo Schneider vom Jugendausschuß des Stadtfachverbandes (SFV) nach dem Mammutturnier in der Riethhalle im TLZ-Gespräch.



RESULT

Meisterschaft
 E-Junioren, Staffel I
 Gispersleben - Eintracht 2:1, - Concordia 2:1, - Salomé 2:1, - Concordia 2:0
 D-Junioren, Staffel I
 Borntal - RWE II 2:0, - Lok 4:1, - RWE III 4:0, RWE II - Lok 3:1, - RWE III 4:0, Lok - RWE III 5:0
 C-Junioren, Staffel I
 Empor - Nord II 6:0, - Concordia 5:0, - Töttestädt 3:3, Nord II - Concordia 3:1, - Töttestädt 6:3, Concordia - Töttestädt 5:3
 D-Junioren, Staffel II
 Borntal - Salomé 4:0, - RWE III 2:1, - Empor 2:3, Salomé - RWE III 2:2, - Empor 7:3, RWE III - Empor 2:1
 C-Junioren, Staffel II
 Eintracht - Borntal 3:0, - Gispersleben 2:0, - Frienstedt 5:1, Borntal - Gispersleben 4:4, - Frienstedt 8:0, Gispersleben - Frienstedt 5:0
 D-Junioren, Staffel II
 Borntal - RWE II 3:0, - Eintracht 5:0, - Bischleben II 4:1, Borntal II - Eintracht 2:2, - Bischleben II 1:0, Eintracht - Bischleben II 2:0
 C-Junioren, Staffel II
 Empor - Nord II 6:0, - Concordia 5:0, - Töttestädt 3:3, Nord II - Concordia 3:1, - Töttestädt 6:3, Concordia - Töttestädt 5:3
 D-Junioren, Staffel III
 Borntal - RWE II 3:0, - Eintracht 5:0, - Bischleben II 4:1, Borntal II - Eintracht 2:2, - Bischleben II 1:0, Eintracht - Bischleben II 2:0
 C-Junioren, Staffel III
 Empor - Nord II 6:0, - Concordia 5:0, - Töttestädt 3:3, Nord II - Concordia 3:1, - Töttestädt 6:3, Concordia - Töttestädt 5:3

RESULTATE

Hallenmeisterschaft		E-Junioren, Staffel I		D-Junioren, Staffel I		C-Junioren, Staffel I	
1. Gispersleben	6:3 9	1. Borntal	10:1 9	1. Empor	14: 3 7	1. Eintracht	10:1 9
2. Eintracht	10:5 6	2. RWE II	7:3 6	2. Nord II	9:10 6	2. Nord II	9:10 6
3. Salomé	4:4 3	3. Lok	7:7 3	3. Concordia	6:11 3	3. Concordia	6:11 3
4. Concordia	1:9 0	4. RWE III	0:13 0	4. Töttestädt	9:14 1	4. Töttestädt	9:14 1
Staffel II		Spiel um Platz 3		Staffel II		Spiel um Platz 3	
Borntal - RWE II 2:0, - Lok 4:1, - RWE III 4:0, RWE II - Lok 3:1, - RWE III 4:0, Lok - RWE III 5:0		Eintracht - RWE II 3:2		Eintracht - Borntal 3:0, - Gispersleben 2:0, - Frienstedt 5:1, Borntal - Gispersleben 4:4, - Frienstedt 8:0, Gispersleben - Frienstedt 5:0		Borntal - Nord II 8:0	
Finale		Finale		Finale		Finale	
Borntal I - RWE II 1:2		Borntal - Gispersleben 4:2		Empor - Nord II 6:0, - Concordia 5:0, - Töttestädt 3:3, Nord II - Concordia 3:1, - Töttestädt 6:3, Concordia - Töttestädt 5:3		Empor - Eintracht 3:0	



Das Team von Rot-Weiß II (re.) wurde Hallenmeister der D-Junioren, hier im Spiel gegen Borntal II. Foto: Steffen Grün



EINSATZSTARK: 500 Aktive der A-, B- und C-Junioren lieferten sich bei der Vorrunde zur Hallenmeisterschaft am Wochenende zwei packende Duelle. Hier eine Szene aus dem C-Junioren-Match Blau-Weiß Büßleben - Borntaler SV 93. TA-Foto: J. KÖNIG

Hallenmeisterschaft Endrunde C-Junioren, Staffel 1: Empor - Nord II 6:0, - Concordia 5:0, - Töttestadt 3:3, Nord II - Concordia 3:1, - Töttestadt 6:3, Concordia - Töttestadt 5:3. **Endstand:** 1. Empor 14:37; 2. Nord II 9:10/6; 3. Concordia 6:11/3; 4. Töttestadt 9:14/1. **Staffel 2:** Eintracht - Borntal 3:0, - Gispersleben 2:0, - Frienstedt 5:1, Borntal - Gispersleben 4:4, - Frienstedt 8:0, Gispersleben - Frienstedt 5:0. **Endstand:** 1. Eintracht 10:1/9; 2. Borntal 12:7/4; 3. Gispersleben 9:6/4; 4. Frienstedt 1:18/0. **Um Platz 3:** Borntal - Nord II 8:0. **Finale:** Empor - Eintracht 3:0. **Beste Torschützen:** Torsten Schröder (Borntal), Markus Radzzy (Eintracht) je 6, Daniel Schmidt, Thomas Kraus (beide Gispersleben), Tobias Bormann, Mark Brommauer (beide Empor) je 5. **Bester Torwart** war Sebastian Lorenzen (Eintracht), der am Finaltag seinen 14. Geburtstag feierte. **Stadtmeister Empor:** Sascha Albrecht, Christian Dahlke, Thomas Freitag, Denny Volkmar, Mark Brommauer, Christian Keilholz, Tobias Bormann, Christian Brommauer, Toni Bischof. **Trainer:** Rüdiger Ulpkeit.

Hallenmeisterschaft Endrunde D-Junioren, Staffel 1: Borntal - Salomonsborn 4:0, - Rot-Weiß III 2:1, - Empor 2:3, Salomonsborn - Rot-Weiß III 2:2, - Empor 7:3, Rot-Weiß III - Empor 2:1. **Endstand:** 1. Borntal 8:4/6; 2. Salomonsborn 9:9/4; 3. Rot-Weiß III 5:5/4; 4. Empor 7:11/3. **Staffel 2:** Rot-Weiß II - Borntal II 3:0, - Eintracht 5:0, - Bischleben II 4:1, Borntal II - Eintracht 2:2, - Bischleben II 1:0, Eintracht - Bischleben II 2:0. **Endstand:** 1. Rot-Weiß II 12:1/9; 2. Borntal II 3:5/4; 3. Eintracht 4:7/4; 4. Bischleben II 1:7/0. **Um Platz 3:** Salomonsborn/Marbach - Borntal II 2:1. **Finale:** Borntal - Rot-Weiß II 1:2. **Erfolgreichster Schütze** war Sebastian Wetzel von Salomonsborn/Marbach mit 11 Toren. Je vier Treffer erzielten Carsten Weis (RW II), Stefan Goldmann (Borntal), Hans-Martin Gohles (Empor), Christian Fehrenbacher (RW III). **Stadtmeister RW II:** Florian Brausse, Jörn Nowack, Nico Sander, Carsten Giesel, Robert Stark, Christian Fritz, Hendrik Olbrich, Hendrik Zöllner, Martin Friedrich, Sebastian Hintze, Carsten Weiß. **Trainer:** Altenburg.

Hallenmeisterschaft Endrunde E-Junioren: An Spannung nicht zu überbietende Spiele. Enttäuschte Gispil-Junioren, die mit zwei Eigentoren den Borntalem Schützenhilfe gaben. Im Spiel um Platz 3 war Thomas Kolata (Eintracht) in der Verlängerung gefeierter Torschütze gegen Rot-Weiß II. **Staffel 1:** Gispersleben - Eintracht 3:2, - Salomonsborn 2:1, - Concordia 1:0, Eintracht - Salomonsborn 2:1, - Concordia 6:1, Salomonsborn - Concordia 2:0. **Endstand:** 1. Gispersleben 6:3/9; 2. Eintracht 10:5/6; 3. Salomonsborn 4:4/3; 4. Concordia 1:9/0. **Staffel 2:** Borntal - Rot-Weiß II 2:0, - Lok 4:1, - Rot-Weiß III 4:0, Rot-Weiß II - Lok 3:1, - Rot-Weiß III 4:0, Lok - Rot-Weiß III 5:0. **Endstand:** 1. Borntal 10:1/9; 2. Rot-Weiß II 7:3/6; 3. Lok 7:7/3; 4. Rot-Weiß III 0:13/0. **Um Platz 3:** Eintracht - Rot-Weiß II 3:2 n.V. (T.: Schwarze, Schmidt, Kolata/AGmann 2). **Finale:** Borntal - Gispersleben 4:2 (Reinhardt, Beck, zwei ET/Gentsch, Duske). **Erfolgreichste Torschützen:** Marcel Beseke (Eintracht), Toni Menskowski (RW II) je 5. **Stadtmeister Borntal:** Christian Nicht, Jens Reinhardt, Robert Gothe, Michael Haake, Timon Pietsch, Christian Beck, Benjamin Rüger, Christoph Reichert. **Trainer:** Herbert John.



Jahrgang
1986 geb.

Chill mail!



L. Beck T. Pietsch R. Gothe M. Haake
P. Jünnewald Ebeling C. Nicht B. Rüger J. Reinhardt

Erfurter Teams liegen vorn

Fußball-Hallenmeisterschaft: Rot-Weiß und Borntal in der Bezirks-Endrunde

Erfurt. (tlz/pg) Die zweite Vertretung der B-Junioren des FC Rot-Weiß hat sich für die Endrunde in der Staffel I Süd qualifiziert. Diese wird am 1. Februar in der Seilerhalle in Schlotheim ausgetragen. Sie setzten sich in der Erfurter Kreismeister Lok, den Weimarer Kreismeister Fortuna Frankendorf und Lautertal durch. Dabei zeigte der Kreismeister aus der Landeshauptstadt eine überraschend gute Vorstellung, war die Mannschaft

doch die einzige, die den Clubjunioren ein Remis abtrotzte. Gegen Lautertal gewannen die Rot-Weißen mit 3:1, gegen Frankendorf mit 9:1. Lok besiegte Frankendorf mit 5:1, Lautertal mit 4:3 und spielte 1:1 gegen Rot-Weiß. Ebenfalls unentschieden trennten sich Frankendorf und Lautertal - 2:2. Bemerkenswert der Tore-Riecher von Loks Silvio Koch, der siebenmal erfolgreich war.

Auch bei den E-Junioren Süd, Staffel II, steht Rot-Weiß

im Finale in Schlotheim. Mit 17 Treffern dominierten sie klar über den VfB Apolda, Lautertal und den SC 03 Weimar. René Hanf traf sechsmal, je dreimal erfolgreich waren Michael Winkelmann, Benjamin Kube und Jan Kremzow.

In der Staffel I der E-Junioren schaffte der Borntaler SV Erfurt den Einzug ins Finale. Der Erfurter Kreismeister setzte sich mit drei Siegen und einem Unentschieden gegen den SSV Nord, Bad Berka, Weimar-Nord und den SC

Apolda durch. Als beste Spieler wurden Robert Gothe (Borntaler SV), Georg Berger, Christian Köhler (beide Bad Berka) und Marcus Schubarth (Weimar) ausgezeichnet.

B-Junioren		
1. FC Rot-Weiß Erfurt II	13:	3 7
2. ESV Lok Erfurt	10:	5 7
3. SG Lautertal	6:	9 4
E-Junioren, Staffel I		
1. Borntaler SV	15:	5 10
2. FC Einheit Bad Berka	14:	11 7
3. VSG Union Weimar Nord	9:	9 7
E-Junioren, Staffel II		
1. FC Rot-Weiß Erfurt	17:	1 9
2. VfB Apolda	3:	5 4
3. SG Lautertal	3:	7 2

Jahrgang 1980

Vorrunde der A-Junioren in der Riethalle zur Bezirksmeisterschaft des WTFB

Erfurt. (tlz/as) Für die Endrunde am 14. Februar in Bad Langensalza qualifizierten sich die erste und zweite Vertretung des FC Rot-Weiß. In beiden Gruppen entschied jeweils erst das letzte Spiel über den Staffelsieg. FC Rot-Weiß II startete mit einer derben Niederlage gegen Nord I, wobei Enrico Köhring beim 4:1 alle Tore für den SSV markierte. Alle Wege waren geebnet, aber die Nordler kamen gegen den SC 03 Weimar mit 1:4 arg unter die Räder.

Die Clubzweite aber ließ nichts mehr anbrennen. Auch wenn es bis zum letzten Spiel dauerte, wo Concordia das Züglein an der Waage war

Lange stand es 1:1, aber mit einem technisch gut versierten Sebastian Klöppner und dem robusten Robert Kinne in Reihen des Siegers war Concordia keine Hilfe mehr für den SSV Nord.

Das gute Niveau konnten die Teilnehmer am Nachmittag nicht halten. Favorit Rot-Weiß wurde seiner Rolle gerecht, mußte aber auch eine Niederlage einstecken. Nur das überragende Torverhältnis war ausschlaggebend gegenüber Borntal, die sich gegen Mellingen, den Kreismeister Weimars, eine unnötige 2:3-Schlappe leisteten. Der Kreismeister Erfurts, Nord II, schaffte mit drei Toren einen

guten dritten Platz in seiner Gruppe, konnte aber nicht für eine Überraschung sorgen. Das schaffte einzig und allein Borntal, die wieder einmal deutlich auf ihre gute Nachwuchsarbeit hinwiesen und den Sieg gegen Rot-Weiß wie eine Meisterschaft feierten.

Staffel 1	
SSV Nord - SV Concordia	1:1
SVW Eisenach - SC 03 Weimar	4:2
FC Rot-Weiß II - SSV Nord	1:4
SV Concordia - SC 03 Weimar	1:2
SVW Eisenach - FC Rot-Weiß II	3:6
SC 03 Weimar - SSV Nord	4:1
SV Concordia - SVW Eisenach	1:1
SC 03 Weimar - FC Rot-Weiß II	2:4
SSV Nord - SVW Eisenach	5:1

1. FC Rot-Weiß Erfurt II	14:10	9
2. SSV Nord	11:7	7
5. SV Concordia	4:7	2

Beste Torschützen: Enrico Köhring (SSV Nord) und Sebastian Klöppner (FC RW II) mit je 7 Treffern.

Staffel 2	
SSV Mellingen - SSV Nord II	0:2
FSV Blankenhain - FC Borntal	0:5
FC Rot-Weiß I - SSV Mellingen	12:0
SSV Nord II - FC Borntal	0:1
FSV Blankenhain - FC Rot-Weiß I	1:9
FC Borntal - SSV Mellingen	2:3
SSV Nord II - FSV Blankenhain	1:0
FC Borntal - FC Rot-Weiß I	3:2
SSV Mellingen - Blankenhain	2:5
FC Rot-Weiß I - SSV Nord II	7:0

1. FC Rot-Weiß Erfurt I	30:4	9
2. FC Borntal	11:5	9
3. SSV Nord II	3:8	6

Beste Torschützen: Marco Engelhardt, Alexander Frank, Patrick Steinmetz und Geburtstagskind Martin Rustler (alle FC RW I) mit je 5 Toren.

Kämpfe der E-Junioren waren voller Dramatik

Fußball: Die jüngsten Kicker spielten um Leonberger- und Stinnes-Cup

■ Von Detlef Ellrich

Erfurt. (tlz) Beim Leonberger-Cup, den der Fußball-Nachwuchs in der Riethhalle austrug, schien bei den D-Junioren zunächst alles erwartungsgemäß zu verlaufen. Cup-Verteidiger Salomonsborn schlug die Borntaler in der Staffel A, in der noch Obernissa und Friedrichroda spielten, mit 3:1. Diese Niederlage traf empfindlich, und mit Leidenschaft zog die Vertretung der Ausrichter aus dem Borntal die nächsten Partien ungeschlagen durch. Salomonsborn erholte sich jedoch von der 0:5-Schlappe gegen Obernissa nicht mehr.

Aus der Staffel B erreichten Lok Arnstadt und Empor Erfurt die Finalrunde, vor dem Herbstleberer FSV und

Lok Arnstadt. Mit Technik-As David Obwald spielten die Borntaler entschlossener und gewannen verdient den Cup. Auf den Plätzen folgten Eintracht Obernissa, Lok Arnstadt und Empor Erfurt.

■ Wechselbad der Gefühle für Publikum

Die engen Spielergebnisse im gesamten Turnierverlauf spiegeln das gleichwertige Leistungsvermögen aller Mannschaften wider.

An Dramatik kaum zu überbieten war der Kampf der E-Junioren um den Stinnes-Cup, wobei oft nur ein Tor über Freude oder Enttäuschung entschied. Die gleichstarken Alacher fighteten begeistert gegen Friedrichroda

und Arnstadt. Denkbar knapp wurden die Gegner mit 2:3 und 0:1 bezwungen. Vierter in der Staffel war der Borntaler SV II. In Staffel B wurde Ilmenau ungeschlagen Gruppensieger vor Empor Erfurt, TSG Stotternheim und SG Salomé/Marbach 04. Beim 2:2 zwischen Empor und Salomonsborn wurden schnelle Paßfolgen mit Beifall belohnt. Dieses Remis langte später den Frenzel-Schützlingen.

Unbedingt einen Sieg hätte Empor im Gruppenspiel gegen Cup-Verteidiger Stotternheim gebraucht. Das 1:1 war zu wenig. Stotternheim auf Platz vier in der Gruppe war enttäuscht. Grund dazu hatten sie nicht, hatten sie doch großen Anteil an diesem bewegten Nachmittag. In der Finalrunde schoß Ilmenau mit

6:1 die Salomonsborner auf Platz vier zurück.

Im Wechselbad der Gefühle befanden sich die Zuschauer. Wirbelte Konstantin Stübiger aus Friedrichroda, dann stockte allen der Atem. Von Lok Arnstadt zeigte Marcel Friedrich sein Repertoire an Spielwitz. Durch diese ausgezeichnete Spielkunst wurde die entscheidende Partie gegen Friedrichroda mit 2:1 gewonnen. Lok Arnstadt empfing erstmals und überglücklich den Stinnes-Cup.

D-Junioren

1. Borntaler SV II	10: 4 9
2. Eintracht Obernissa	8: 6 6
3. Lok Arnstadt	4: 7 1
4. Empor Erfurt	5:10 1

E-Junioren

1. Lok Arnstadt	6: 3 7
2. SG Salomé/Marbach 04	6:10 4
3. Germania Ilmenau	7: 5 3
4. SV Friedrichroda 05	5: 6 3

borner auf

der Ge-
h die Zu-
h Konstantin
d Friedrichroda,
der Atem.
zeigte Mar-
an Repertoire
rch diese
Spielkunst
dende Par-
hroda mit
k Arnstadt
und über-
les-Cup.

10: 4 9
8: 6 6
4: 7 1
5:10 1

6: 3 7
6:10 4
7: 5 3
5: 6 3

Fußball ist mehr als nur ein 1:0

Borntaler SV bewies mit Hallenturnier Herz für den Nachwuchs

ERFURT (ewa). Auch die 5. Hallenturnier-Serie des Borntaler SV wurde für Aktive, Organisatoren, Sponsoren und Zuschauer ein voller Erfolg. 64 Teams aus 29 Thüringer Vereinen waren angetreten, um die attraktiven Wanderpokale aller Nachwuchsaltersklassen zu erringen (TA berichtete).

Zu dieser beliebten viertägigen Mammut-Veranstaltung waren Vereine oder Teams eingeladen, bei denen der Erlebnisgehalt rund um den Sport Beachtung findet. Hochmotivierte Spieler zeigten Dribblings, Torschüsse, Paraden und Spielwitz. Die Stimmung übertrug sich auf die Fans. Anfeuern, mitfiebern, alles dicht beieinander. Ob am Ende auf Rang acht, oder Zweiter, alle gehörten zu den Gewinnern.

Denn umfangreich und niveauvoll war auch diesmal wieder die Unterstützung durch Erfurter Unternehmen.

Alle 606 Akteure erhielten ein kleines Präsent. Die kleinen „Hallenfüchse“ mit ausgezeichneten Leistungen wurden zusätzlich geehrt. Zwischen Gutscheinen (McDonald's), modischen Rucksäcken und Sporttaschen (Sparkasse und Stinnes Baumarkt), Caps und Anglerhockern (Leonberger Bausparkasse) bis zu Postern und Fotoartikeln (foto siegl) konnten sie wählen. Auch der Vieselbacher Elektro-Service zeigte sich spendabel.

Sport bedeutet auch Gesundheitsförderung sowie gemeinsinniges Handeln. Am Turniertag der A- und B-Junioren wurde vom Landesamt für Arbeit

und Soziales auf die Kampagne „Alkohol – alles im Griff?“ und „Ohne Rauch geht's auch“ aufmerksam gemacht. Die F-Junioren erdrehten sich bei ihrem Turnier weitere Gewinne. Es herrschte Hochbetrieb am Glücksrad. Die Einnahmen des Veranstalters hielten sich in Grenzen, dennoch wurden 145 Mark nach Jena überwiesen. Das McDonald's Haus unterstützt wie auch der bekannte Sportmoderator Dieter Kürten schwer erkrankte Kinder der dortigen Spezialklinik.

■ Große Anerkennung gebührt dem Förderkreis angehörende Erfurter Unternehmen, die mit Herz und Überzeugung eine würdige Umrahmung boten. Fußball – mehr als ein 1:0, an vier Tagen in der Großsporthalle „Rieth“ wurde das vorgelebt.



Ende der Premieren-Saison: F-Junioren spielten erstmals in Erfurt ihren Stadtmeister aus

Spannendes Finale um die Stadtkrone der Jüngsten

Fußball, F-Junioren: Medizin besiegte Borntal 1:0

ERFURT (aw). Das Finale um die Stadtmehrschaft der F-Junioren zwischen Medizin und Borntal konnte spannender nicht sein. Erst in der Schlußphase fiel die Entscheidung nach einem bis dahin torlosen Verlauf, als jubelnder Titelträger konnten sich schließlich die Medizin-Jungen feiern lassen.

Das Endspiel der beiden Staffelsieger hatte eine gute Resonanz gefunden, zahlreiche Zuschauer, darunter Eltern der jüngsten Erfurter Kicker, sahen eine ordentliche Leistung beider Mannschaften. Die Medizin-Knaben um Kapitän Lucas Düker überraschten durch ihre couragierte Spielweise. Verheißungsvolle Angriffe endeten mit Schüssen von David Gliffe (bester Schütze der Saison mit 21 Treffern) und Jens Köhler, die ihr Ziel nur knapp verfehlten. Nach dem Seitenwechsel begannen die Borntaler mit schnellen Angriffen und einem Pfofenschuß (Tony Rüger).

Dies schien den Kontrahenten wiederum wachzurütteln. Aus dem Mittelfeld heraus starteten Hendrik Schünemann und Kay Radatz mit verheißungsvollen Kombinationen. Den einzigen Treffer der Begegnung besorgte schließlich Eric Wilmsen, der drei Minuten vor Schluß (37.) aus zwölf Metern einlochte und so die übergelücklichen Medizin-Spieler zum Stadtmeistertitel führte.

Medizin: Martin Hartwich, Benito Berganta, Robin Zwinkau, Kevin Walter, Lucas Düker, Eric Wilmsen, David Gliffe, Hendrik Schünemann, Kay Radatz, Paul Köhler, Sebastian Fitz. **Borntal:** Sven Koschel, Isabell Ziehhrenner, Dustin Dennstedt, Falk Wellendorf, Matthias Marhula, Markus Fuß, Patrick Weigl, Tony Rüger.

Spiel um Platz 11: Empor – Hochstedt 2:0; **Platz 9:** Kerspleben – Salomonsborn 3:0; **Platz 7:** Gispersleben – Alach/Töttelestadt 2:1; **Platz 5:** Nord – Lok 4:0; **Platz 3:** Rot-Weiß – VfB 1:0.

Torschützenbeste der Saison: David Gliffe (Medizin) 21, Andy Pham (Rot-Weiß) 20, Hendrik Schünemann (Medizin) 15, Patrick Kühnel/Tony Rüger (beide Borntal) je 14, Philipp Sinn (VfB) 12, Patrick Weigl (Borntal), Kenneth Rost (Nord) je 11, Kay Radatz (Medizin) 10.

T.M. Janz Rüger



VOLL BEI DER SACHE: Der Borntaler Falk Wellendorf setzt sich hier zwar gegen zwei Mediziner durch, konnte aber die Niederlage seiner Mannschaft nicht verhindern. TA-Foto: J. KÖNIG

STATISTIK

STAFFEL I (1. Sept. '97)	
1. Spieltag - VfB Erfurt	0:2
TSV Gispersleben - Empor Erfurt	4:0
SSV Lok - TSV Gispersleben	3:1
SC Medizin - SG Salomé	5:0
VfB Erfurt - SC Medizin	0:6
Empor Erfurt nicht angetreten	
SSV Erfurt-Nord nicht angetreten	
2. Spieltag (15. Sept. '97)	
SC Medizin - SSV Nord	6:0
VfB Erfurt - Empor Erfurt	11:0
VfB Erfurt - TSV Gispersleben	0:0
SSV Nord - TSV Gispersleben	0:4
SSV Nord - SC Medizin	6:0
SSV Nord - Empor Erfurt	1:0
TSV Gispersleben - Empor Erfurt	1:0
3. Spieltag (29. Sept. '97)	
SSV Nord - SSV Nord	2:0
SSV Nord - VfB Erfurt	0:3
Empor Erfurt - SSV Nord	0:0
TSV Gispersleben - SG Salomé	0:0
VfB Erfurt - SSV Nord	3:0
4. Spieltag (13. Okt. '97)	
VfB Erfurt - TSV Gispersleben	0:0
VfB Erfurt - SG Salomé	6:0
SC Medizin - Empor Erfurt	2:0
SSV Nord - VfB Erfurt	1:0
SSV Nord - Empor Erfurt	11:0
5. Spieltag (20. April '98)	
TSV Gispersleben - SSV Nord	0:2
Empor Erfurt - VfB Erfurt (Wert.)	2:2
SSV Nord - SC Medizin	0:0
SSV Nord - TSV Gispersleben	0:0
SSV Nord - TSV Gispersleben	2:0
VfB Erfurt - SC Medizin	0:2
Empor Erfurt - Gispersl. (Wert.)	0:2
SSV Nord - SG Salomé	5:0
6. Spieltag (4. Mai '98)	
SSV Nord - VfB Erfurt	2:0
SV Empor - SG Salomé	0:4
TSV Gispersleben - SC Medizin	0:6
Empor Erfurt - SSV Nord	0:6
VfB Erfurt - TSV Gispersleben	3:0
SSV Nord - SC Medizin	0:6
7. Spieltag (18. Mai '98)	
Empor Erfurt - TSV Gispersleben	0:3
SC Medizin - SSV Nord	2:0
SSV Nord - VfB Erfurt	0:6
SSV Nord - VfB Erfurt	12:0
TSV Gispersleben - SG Salomé	2:0
SSV Nord - VfB Erfurt	0:2
8. Spieltag (8. Juni '98)	
TSV Gispersleben - SC Medizin	0:5
SSV Nord - SSV Nord	0:2
VfB Erfurt - Empor Erfurt	8:0
SSV Nord - TSV Gispersleben	1:1
SC Medizin - VfB Erfurt	1:2
Empor Erfurt - SG Salomé	0:4
Abschlußtabelle	
1. SC Medizin	37 72: 7
2. VfB Erfurt	34 46: 6
3. SSV Erfurt-Nord	24 25:17
4. TSV Gispersleben	17 15:22
5. SG Salomé	17 14:36
6. SV Empor Erfurt	0 0:84
STAFFEL II	
1. Spieltag (1. Sept. '97)	
1. SC Medizin	1:1
FC RWE - Borussia SV	0:3
VfB Erfurt - Alach/Töttelestadt	0:3
ESV Lok - FC RWE	1:4
Borntaler SV - VfB Erfurt	4:0
Alach/Töttelestadt - ESV Lok	1:2
TSV Kerspleben nicht angetr.	
2. Spieltag (15. Sept. '97)	
ESV Lok - TSV Kerspleben	0:1
Borntaler SV - Alach/Töttelestadt	2:0
TSV Kerspleben - FC RWE	2:2
VfB Erfurt - ESV Lok	0:1
FC RWE - Alach/Töttelestadt	1:0
3. Spieltag (29. Sept. '97)	
VfB Erfurt - TSV Kerspleben	1:1
ESV Lok - Borntaler SV	1:3
ESV Lok - TSV Kerspleben	3:1
FC RWE - VfB Erfurt	4:0
Borntaler SV - TSV Kerspleben	2:0
Sportplatz 122 (2. Sept. '97)	
Borntaler SV - FC RWE	2:0
Alach/Töttelestadt - VfB Erfurt	0:0
VfB Erfurt - Alach/Töttelestadt	1:0
Borntaler SV - VfB Erfurt	0:4
VfB Erfurt - Alach/Töttelestadt	1:1
4. Spieltag (20. April '98)	
SV Lok - TSV Kerspleben	5:0
SV Kerspleben - Borntal	2:0
Alach/Töttelestadt - FC RWE	1:3
FC RWE - VfB Erfurt (Wert.)	2:0
FC RWE - ESV Lok	1:2
Alach/Töttelestadt - Borntaler SV	0:4
Spieltag (18. Mai '98)	
VfB Erfurt - FC RWE	0:5
Alach/Töttelestadt - FC RWE	2:1
VfB Erfurt - TSV Kerspleben	0:1
Borntaler SV - ESV Lok Erfurt	3:1
VfB Erfurt - Alach/Töttelestadt	0:1
Borntaler SV - TSV Kerspleben	7:1
SV Lok - FC RWE	0:1
Spieltag (18. Mai '98)	
SV Kerspleben - SV Hochstedt	3:1
FC RWE - Alach/Töttelestadt	3:0
SV Lok - Borntaler SV	1:2
Borntaler SV - SV Hochstedt	3:1
Alach/Töttelestadt - ESV Lok	1:0
TSV Kerspleben - FC RWE	0:3
Spieltag (8. Juni '98)	
Alach/Töttelestadt - Borntaler SV	0:6
ESV Lok - TSV Kerspleben	3:1
FC RWE - SV Hochstedt	5:0
TSV Kerspleben - Alach/Töttelestadt	0:2
Borntaler SV - FC RWE	2:0
SV Hochstedt - ESV Lok	1:2
Abschlußtabelle	
1. FC RWE	43 51: 7
2. FC Rot-Weiß Erfurt	32 38: 11
3. ESV Lok	22 33:21
4. Alach/Töttelestadt	17 12:24
5. TSV Kerspleben	14 10:37
6. SV Hochstedt	2 4:40



Von einem starken „Fanblock“ wurden die „Medizinmänner“ (li.) beim Endspiel um die Stadtmehrschaft unterstützt. Eric Wilmsen schoß das „Goldene Tor“ zum Sieg. Fotos (5): Anette Elsner



Ein Eigentor des VfB verhalf den Rot-Weißen (li.) zum dritten Platz im „kleinen Finale“.

STATISTIK

Stadtmehrschaft, F-Junioren

Spiel um Platz 11

Empor Erfurt - Hochstedt (Wert.)

Hochstedt nicht angetreten

Spiel um Platz 9

TSV Kerspleben - SG Salomé

Spiel um Platz 7

TSV Gispersleben - Alach/Töttelestadt

Spiel um Platz 5

SSV Nord - ESV Lok

Spiel um Platz 3

VfB Erfurt - Rot-Weiß Erfurt

Finale

SC Medizin - Borntaler SV

Tore: 1:0 Eric Wilmsen (37.)

Medizin: Martin Hartwich - Benito Berganta, Kevin Walter, Robin Zwinkau, Eric Wilmsen, Lukas Düker, David Gliffe, Hendrik Schünemann, Kay Radatz, Paul Köhler, Sebastian Fitz.

Borntal: Sven Koschel - Dustin Dennstedt, Isabell Ziehhrenner, Falk Wellendorf, Matthias Marhula, Markus Fuß, Patrick Weigl, Tony Rüger.

„Goldenes Tor“ erst kurz vor Ende

SC Medizin ist Stadtmehrs - Punktspiele statt Turnieren

■ Von Anette Elsner



Die Stadtmehrs: Johannes Langhammer, Vorsitzender des Stadtfachverbandes, übergab den Siegespokal samt Medaillen an den Kapitän der SC Medizin, Lukas Düker.

Gispersleben. (tlz) Es dauerte bis zur 37. Minute - zweimal 20 Minuten wurde jeweils gespielt -, dann stand der erste Stadtmehrs der F-Junioren in der Geschichte des Erfurter Fußballs fest: Dank des Treffers von Eric Wilmsen konnte die SC Medizin den Pokal mit nach Hause nehmen. Strahlende Gesichter bei den „Medizinmännern“ der Staffel I der neugegründeten

Spielklasse, fast den Tränen nah ihre Gegner aus dem Borntal, Spitzenreiter der Staffel II. Diese hatten sie während der gesamten Saison eindeutig dominiert, während Medizin es in der zweiten Halbserie schwer hatte. Denn der VfB kam mächtig auf, ließ in der Verfolgung nicht locker.

„Die größte Leistungssteigerung unter allen zwölf Mannschaften hatte jedoch der SSV Erfurt-Nord zu verzeichnen, der allein im ersten Turnier nach ihre Gegner aus dem Borntal, Spitzenreiter der Staffel II. Diese hatten sie während der gesamten Saison eindeutig dominiert, während Medizin es in der zweiten Halbserie schwer hatte. Denn der VfB kam mächtig auf, ließ in der Verfolgung nicht locker.“

„Spieler, Übungsleiter und Vereine haben großen Einsatz gezeigt, damit die F-Junioren-Premiere über die gesamte Saison ein Erfolg wurde.“ freute sich der Verantwortliche, Danilo Schneider, über den guten Einstand der Jüngsten in der Erfurter Kicker-Riege. Wenn es auch zu Beginn wurden die Turniere auf dem Johannesplatz beim VfB ausgetragen, in der zweiten bei Medizin im Rieth. „Die Vereine waren auf den Ansturm der Mannschaften oft nicht vorbereitet“, erinnert sich Schneider. Auch die Turnierzeiten - montags ab 16 Uhr - seien ungünstig für berufstätige Eltern gewesen. Wegen der Platzbelegung habe sich das allerdings nicht anders regeln lassen.

In der Saison 1998/99 wird alles anders, dann steigen die F-Junioren in den „richtigen“ Punktspielbetrieb ein. Dann wird es keine Turniere mehr geben, sondern eine Einordnung in den regulären Spielbetrieb des Stadtfachverbandes.



Im Vergleich zu den Spielen um Platz eins und drei „hagelte“ es Tore, als sich der SSV Erfurt-Nord zum 90-jährigen Vereinsbestehen. Und nach dem Spiel konnte man sich wieder freundschaftlich

Er ist Torjägerkönig: F...

21 Treffer bekam Medizin

David Gliffe den Pokal.

Torschützenliste

- David Gliffe (Medizin) 21
- Andy Pham (Rot-Weiß) 20
- H. Schünemann (Med.) 15
- Patrick Kühnel (Borntal) 14
- Falk Wellendorf (Borntal) 14
- Philipp Sinn (VfB) 12
- Patrick Weigl (Borntal) 11
- Kenneth Rost (SSV Nord) 11
- Kay Radatz (Medizin) 10
- Sebastian Weber (VfB) 9
- Mario Wullenbach (Wersb.) 9
- Falk Wellendorf (Borntal) 8
- Benjamin Kömer (Gispersl.) 8
- Tim Schwangel (VfB) 8
- Martin Oswald (VfB) 7
- Toni Geißler (Kerspleben) 7
- Stephen Cynax (Rot-Weiß) 7
- Dennis Ziegler (Lok) 6
- Patrick Vogt (Rot-Weiß) 6
- Markus Schömer (Lok) 6
- Philipp Schömer (Lok) 6
- Benjamin Roth (Nord) 6
- Tom Nowak (Alach) 6
- Lukas Düker (Medizin) 6
- Sebastian Wübel (Salomé) 6
- Christian Habermann (Nord) 6
- Johannes von Rustan (Nord) 6
- Franz Geißler (Lok) 6
- Philipp Melchers (Alach) 6
- Mario Szallies (Rot-Weiß) 6
- Christian Holberg (RWE) 6
- Marc Langgar (Gispersl.) 6
- Sven Koschel (Borntal) 6
- Michael Franke (VfB) 6
- Jan Flinhold (Rot-Weiß) 6
- Martin Bogatz (Salomé) 6
- Enrico Schreiber (Hochstedt) 6
- Daniel Pohl (Salomé) 6
- Mario Pellegrini (Hochstedt) 6
- Moritz Latenstorfer (Nord) 6
- René Meyer (Alach) 6
- Baghael Harroch (Gispersl.) 6
- Jan Dornstedt (Borntal) 6

Sturmcenter Gothe sorgte für beruhigendes Polster

Fußball, E-Junioren: Borntal - Stotternheim 3:0

Im Finalhinspiel um die Stadtmeisterschaft der E-Junioren (9/10 Jahre) setzte sich der Sieger der Staffel 1 mit 3:0 gegen den Erstplatzierten der anderen Gruppe durch. Die von Herbert John trainierten Jungen des Borntaler SV drückten den Gast in beiden Halbzeiten (je 30 Minuten auf dem Kleinfeld) in dessen Hälfte und ließen den Ball überlegt laufen. Stotternheim wehrte sich klug, wobei Schlußmann William Brückner einen großen Rückhalt für sein Team darstellte. Mit tollen Paraden verteilte er so manche Chance der Platzherren.

Dreimal allerdings mußte er hinter sich greifen. Borntals Sturmcenter Robert Gothe bewies Torriecher und hohe Schußtechnik. Mit seinen drei Treffern verschaffte er seiner Mannschaft ein beruhigendes Polster fürs Rückspiel.

Trotz der 0:3-Niederlage haben die Stotternheimer noch reelle Aussichten, das Blatt zu wenden, denn das Team zeigte spielerisch gute Potenzen.

Borntal: Nicht, Beck, Haake, Weichert, Reinhardt, Pietsch, Gothe, Grunwald, Rüger. **Stotternheim:** Brückner, Gollin, Lütz, Sieber, Solfer, Brüheim, Schweinfest, Hübner, Möller, Losch, Michaelis, Spangenberg. T.: 1:0, 2:0, 3:0 Gothe. Sch.: Gräbner (Gispersleben).

		Spiele	Tore
Gothe	Robert	28	61 / 3
Reinhardt	Jens	28	37
Beck	Christian	27	63
Grunwald	Philip	27	10
Pietsch	Timon	26	63 / 3
Haake	Michael	25	5
Weichert	Christoph	25	18
Nicht	Christian	24	1
Rüger	Benjamin	21	6
Pollog	Marcus	19	5 / 2
Ebeling	Eric	7	1

H. John
Johny 1988

Stadtliga E-Junioren Staffel 1, Abschlußstand			
1. Borntal	28	269	7 84
2. Lok	28	245	13 70
3. Eintracht	28	168	30 62
4. Rot-Weiß II	28	153	37 61
5. Töteltstadt II	28	109	36 60
6. Hochstedt	28	121	45 52
7. Stotternheim II	28	97	69 47
8. Kerspleben	28	81	78 42
9. Ingersleben	28	99	73 34
10. VfB II	28	60	95 26
11. Gispersleben II	28	69	117 23
12. Concordia	28	46	119 21
13. Büßleben	28	31	201 19
14. Möbisburg	28	24	301 9
15. Empor II	28	9	360 3

Stadtliga E-Junioren Staffel 2, Abschlußstand			
1. Stotternheim	30	119	22 72
2. Gispersleben	30	196	42 71
3. Rot-Weiß III	30	124	21 70
4. Medizin	30	127	44 60
5. Töteltstadt/A.	30	103	41 59
6. Borntal II	30	72	45 57
7. Empor	30	110	63 51
8. Grün-Weiß	30	89	56 51
9. Salomonsborn/M.	30	88	58 47
10. Nord II	30	82	48 43
11. VfB	30	47	64 37
12. Lok II	30	44	72 37
13. Walschleben	30	40	114 21

Nach Abtastphase ging's nur noch in eine Richtung

Fußball, C-Junioren: Grün-Weiß II - Borntal 8:1

ERFURT (se). Sonnenklarer hätte das Finalhinspiel um die Stadtmeisterschaft der C-Junioren nicht ausfallen können. Mit 8:1 legte der Sieger der Staffel 1 gestern abend den Gewinner der anderen Gruppe vom Platz. Die Verlierer aus dem Borntal legten unterdessen unmittelbar nach Spielende Protest ein, da sie meinten, die Grün-Weißen hätten unberechtigterweise Akteure aus der Bezirksliga-Mannschaft eingesetzt. Das Sportgericht hat sich mit diesem Vorwurf nun zu befassen.

heraus die ersten beiden Tore. Noch vor der Pause fiel durch einen Foulelfen, bei dem Borntals Keeper nicht die beste Figur abgab, die Vorentscheidung.

Auch nach der Pause war der Gastgeber eindeutig dominant. Er beschränkte sich vorwiegend auf Distanzschüsse und hatte dabei ein ums andere Mal Erfolg. Für die harmlosen Borntal-Angreifer war zumeist am 16-m-Raum Endstation. Ihre einzige echte Chance, resultierend aus einem Abwehrfehler, nutzten sie zum Ehrentreffer.

Beide Teams begannen zögerlich und tasteten sich in der ersten Viertelstunde ab. Doch dann ergriffen die körperlich robusteren Platzherren die Initiative und setzten die Borntaler zusehends in deren Hälfte fest. Jeweils nach einer Ecke erzielte Grün-Weiß aus dem Getümmel

GW II: Schwade, Albrecht, Steinbrück, Neumann, Meding, Löper (47. Walther), Maahs (50. Kneise), Balajti, Bauer (36. Baulig), Glatzel (40. Thiele), Mauermann. **Borntal:** Franke, Rex, Fröde, Schaumburg, Welsch, Oßwald, Werner, Schröder, Mascher, Radzey, Reinhardt. T.: 1:0 Mauermann (15.), 2:0, 3:0 Steinbrück (22., 25. FSS), 4:0 Löper (47.), 5:0 Steinbrück (51.), 5:1 Welsch (54.), 6:1 Mauermann (59.), 7:1 Balajti (61.), 8:1 Meding (63.). **Sch.:** Becker (Lok).

Thomas Rex

Stadtliga D-Junioren Staffel 1 Abschlußstand			
1. Rot-Weiß III	28	195	21 79
2. Bischleben	28	157	29 70
3. Borntal II	28	143	34 65
4. Concordia	28	110	30 58
5. Grün-Weiß	28	118	81 48
6. Büßleben	28	83	90 47
7. Empor	28	96	80 43
8. Ingersleben	28	89	80 37
9. Lok II	28	44	82 30
10. VfB II	28	75	106 28
11. Stotternheim II	28	55	104 27
12. Hochstedt	28	34	124 27
13. Gispersleben II	28	62	146 23
14. Blau-Weiß 52	28	49	147 17
15. Möbisburg	28	11	167 4

Stadtliga D-Junioren Staffel 2 Abschlußstand			
1. Rot-Weiß II	30	327	9 88
2. Borntal	30	229	25 79
3. Eintracht	30	193	47 76
4. Salomonsborn/M.	30	98	47 63
5. Friestedt	30	113	56 57
6. Nord II	30	109	61 56
7. Töteltstadt/Alach	30	102	68 53
8. Gispersleben	30	98	95 46
9. VfB	30	107	93 42
10. Bischleben II	30	103	119 36
11. Stotternheim	30	59	105 33
12. Empor II	30	73	132 28
13. Concordia II	30	40	175 18
14. Walschleben	30	37	165 17
15. Blau-Weiß 79	30	39	216 10
16. Kühnhausen	30	21	335 0

Ehrlich

Stadtliga B-Junioren Abschlußstand			
1. An der Lache	26	149	29 69
2. ESV Lok	26	103	40 62
3. Borntal	26	98	34 54
4. Blau-Weiß 79	26	99	60 54
5. Grün-Weiß 90	26	93	58 45
6. Gispersleben	26	84	58 43
7. Concordia	26	76	63 40
8. Büßleben	26	46	58 34
9. Stotternheim	26	50	94 30
10. Blau-Weiß 52	26	59	103 29
11. Medizin	26	57	86 25
12. Bindersleben	26	45	108 19
13. Möbisburg	26	26	90 15
14. Post	26	43	147 9

Stadtliga C-Junioren Staffel 1, Abschlußstand			
1. Grün-Weiß II	20	103	21 53
2. Empor	20	103	31 51
3. ESV Lok II	20	108	32 46
4. Eintracht	20	125	25 42
5. Büßleben	20	84	49 38
6. Blau-Weiß 79	20	47	72 26
7. Post	20	59	99 22
8. Vieselbach	20	29	98 17
9. Kerspleben	20	40	121 13
10. VfB	20	41	92 10
11. Blau-Weiß 52	20	27	126 4

Rex

Stadtliga C-Junioren Staffel 2, Abschlußstand			
1. Borntal	20	110	33 52
2. Walschleben	20	86	14 52
3. Stotternheim	20	42	37 35
4. Gispersleben	20	81	55 34
5. Mittelhausen	20	63	51 31
6. Concordia	20	52	45 29
7. Nord II	20	51	62 29
8. Töteltstadt/Alach	20	31	41 23
9. An der Lache	20	37	81 19
10. Salomonsborn/M.	20	25	80 9
11. Friestedt	20	26	105 6

Fußball, E-Junioren

Stotternheim 0
Borntaler SV 5

Auch im Finalrückspiel um die Stadtmeisterschaft hatten die Borntaler klar die Nase vorn. Über die gesamte Spielzeit dominierten sie mit Antreiber Robert Gothe, der seine Mitspieler gekonnt in Szene setzte. Durch seine Aktionen entstanden zahlreiche Chancen für Borntal, die anfangs nur Timon Pietsch nutzte. Glücklos dagegen war Erfurts Jens Reinhardt, der ein ums andere Mal am herausragenden Torwart William Brückner scheiterte. Nach dem Wechsel wurden die Gäste harmloser in ihren Angriffen, konnten aber kurz vor Ende der Partie (2 x 25 Minuten) noch zwei Tore durch Pollog zum 5:0-Endstand erzielen.



ZWEIKAMPF: Im Finale der E-Junioren-Stadtmeisterschaft setzte sich Borntal gegen Stotternheim durch. TA-Foto: M. BLAU



**Projekt
Ulrich von Huttenschule
und
Borntaler SV Erfurt 93 e. V.**

Sporthalle der Grundschule II von November 1997 bis März 1998

- Nutzen und Freude für 4 Partner -

Ziel dieses Projekt Schule - Sportverein ist das Heranführen an regelmäßiges Training. Freudbetonte Trainingsinhalte sind das A und O dieser Trainingseinheiten. Nach Ablauf dieser Aktion werden die begabtesten Jungen im Mai, während der Projektwoche der Schule, feierlich in den Verein aufgenommen. Vier Jungen spielen und trainieren heute recht erfolgreich in der neuen 2. F-Junioren.



Dieses kontinuierliche Angebot nutzten 97/98 immerhin 13 Kinder. Da auch Mädchen teilnehmen, werden diese erst 1 Jahr später an den 1. Frauen Fußball-Verein Erfurt vermittelt. Durch ein nützliches Angebot freuen sich zwei Vereine, die Kinder selbst und die Schulleitung.

1998/99

Kleine Männer schon ganz groß

Fußball-F-Junioren: Auftakt mit Scheck

Erfurt. (tlz/bru) Der Borntaler SV hatte zum Saisonauftakt der F-Junioren die sechs bestplatzierten Mannschaften des vergangenen Jahres eingeladen. Das Turnier stand unter Schirmherrschaft von Otto Kretschmer, Minister für Justiz und Europa-Angelegenheiten Thüringens. Zu Beginn des Turniers übergab der Minister an den Borntaler SV einen Scheck in Höhe von 1000 Mark für die geleistete Nachwuchsarbeit in den letzten Jahren.

Die Spiele der jüngsten Erfurter Fußballer fanden auf schon beachtlichem Niveau und unter den Augen der vielen begeisterten Zuschauer statt. Im Vergleich jeder gegen

jeden hatten am Ende die Spieler vom ESV Lok die Nase vor den punkt- und torgleichen Vertretungen von Gastgeber Borntal und Medizin vorn. Der Pokal aus den Händen von Bundestagskandidat Carsten Schneider war verdienter Lohn. Auf den vierten Platz kamen die Nachwuchskicker des FC Rot-Weiß, die den Fair-play-Pokal entgegennehmen durften.

Bester Torhüter war Michael Frank (VfB), und die Feldspieler Sebastian Runski (Lok), Sebastian Weißmann (Medizin), Florian Eib, Christian Diemann (beide Borntal) und Sascha Krier (Rot-Weiß) bekamen jeder auch noch einen Pokal.



Auftakt: Die kleinsten Stadt-Kicker eröffneten trotz Regens ihre neue Saison mit viel Elan.
Foto: Jürgen Bruhn



High Five, Bitch!



Otto Kretschmer

Carsten Schneider



oben stehend:
 Trainer Ellrich
 Fröde
 Fischer
 Quiering
 unten stehend:
 Salawedel
 Rex
 Großmann
 Radzey
 Gothe
 Röhlt:
 Ludwig
 Schäk



Hallenfußballmeister der Stadt
 Erfurt B- Jugend Borntaler SV
 1998

Nachwuchs-Fußball
 Ehrentafel der
 Stadtmeister

E-Junioren, FC Rot-Weiß: Stoecklein, Ehringhaus, Krier, Szallies, Feisanweber, Vogt, Werner, Torhauer, Koch, Glätz, Lewandowski, Kippel. Trainer: Uwe Maffessel.
 E-Junioren, TSG Stotternheim: Philipp Säuerwein, Heilert, Preller, Langer, Ulrich, Müller, Michaelis, Spangenberg. Trainer: Ralf Reske.
 D-Junioren, FC Rot-Weiß III: Morgenroth, Bertram, Bornhake, Mengs, Stein, Uweis, Friedrich, Nowak, Stark, Duske, Kraft. Trainer: Frank Rühlich.
 C-Junioren, Eintracht: Kirchhof, Holzhaus, Rebel, Nieber, Lenzner, Pleschke, Weiß, Baulig, Geißler, Besicke. Trainer: Ulrich Grekun.
 B-Junioren, Borntaler SV: Salzwedel, Gensmann, Fröde, Ludwig, Krug, Köpfig, Quiering, Radzey, Rex, Gothe, Fischer, Schäk. Trainer: Detlef Ellrich.
 A-Junioren, Lache: Gerber, Kehr, Berka, Ewald, Urbach, Reifhardt, Prause, Schlobel, Jandek. Trainer: Matthias Mentzel.

Begeisterung und auch Tränen
 Hallenfußball: Nachwuchs-Finals waren echte Höhepunkte

ERFURT (ke). Erneut hatte der Nachwuchsausschuß des SFV ein Mammutprogramm zu bewältigen, um in den sechs Altersklassen die Besten in der Halle zu ermitteln. 113 Mannschaften kämpften in den Vorrunden mit rund 1200 Aktiven um den Einzug in die Finalturniere, die dann auch an zwei Wochenenden zu echten Höhepunkten unseres Nachwuchsfußballs wurden.

Rückblickend konnte Nachwuchs-Vorsitzender Detlef Ellrich einen positiven Schlusstrich ziehen. Die zeitaufwendige Organisation der 217 Vorrunden - und 78 Endrunden-

spiele hatte sich gelohnt. Alle Treffen gingen diszipliniert über die Bühne. Dem Gesamtleiter standen erfahrene Mitstreiter wie unter anderem Helmut Lannicke oder Mario Grund zur Seite. Auch die Schiedsrichter waren sicher in der Regelkenntnis und Anwendung. Ein gutes spielerisches Niveau war in allen Altersklassen durchweg erkennbar. Die Finalspiele waren sportlich fair, echte Begeisterung vor allem noch bei den Sechs- bis Zehnjährigen, Tränen und Begeisterung lagen dicht beieinander. Früh übt sich, wer ein Meister werden will. Und so war der siebenjährige Florian

Koch (Töttestädt) der jüngste Teilnehmer im Finalturnier der F-Junioren. Im Kreis der Stadtmeister tauchen neue Namen auf, so wurde die gute Stotternheimer Arbeit mit dem Titel bei den E-Junioren belohnt. Wer hatte schon mit Eintracht bei den C-Junioren gerechnet? Töttestädt und VfB haben zugelegt, Bülleben und Medizin machen im Nachwuchsfußball von sich reden. Die uneigennützig Arbeit der Sportfreunde Kahlert (Empor), Hagemann (VfB) oder Schweinfest (Stotternheim) sollte stellvertretend für viele, vor allem ehrenamtlich Wirkende gewürdigt werden.

Vize - Stadtmeister E-Jun 1998 Trainer D. Ellrich
 T. Schmidt J.Weyers M.Böhme M.Backhaus S.Erhardt T.Pietsch T.Heidler
 B.Rüger P. Loose T.Spangenberg T.Horvath



Finale in zwei Tagen und
 RWE hat keinen Gegner

Fußball: A-Junioren Borntals mit Doppelprotest gegen Suhl

■ Von René Röder

Erfurt (t/z) Der Himmel-fahrtstag ist im Nachwuchs-fußball schon traditionell auch der Pokal-Finaltag. So auch bei den A-Junioren. Geplant war dieses Match ursprünglich im Steigerwaldstadion, wenn es eine rein Erfurter Partie gibt. Als Alternative sind Ilmenau oder Neuhaus am Rennweg im Gespräch. Das hängt davon ab, ob der FC Rot-Weiß A1 (2:0 gegen Gera) gegen den FC Borntal oder den Suhler SV spielt.

Dieses Halbfinale geht nun schon das zweite Mal in die Verlängerung. Beim ersten Versuch am 1. Mai reisten die

Suhler nicht an, kamen einen Tag später im Borntalweg an, da waren allerdings keine FCB-Junioren da. Die Erfurter legten Protest ein, Suhl auch, weil sie angeblich nicht informiert wurden, und der TFV entschied auf Wiederholungsspiel am vergangenen Sonntag in Erfurt. Das gewann Suhl klar mit 5:1, zog sich aber erneut den Zorn der Borntaler zu. Der Grund: Suhl setzte einen C-Junior ein, was bei den A-Junioren nicht erlaubt ist. Laut TFV-Regelwerk darf ein Spieler nur eine Klasse höher eingesetzt werden. Der Suhler spielt zwar in der B-Junioren-Landesliga, ist aber laut Spielerpaß und Geburtsdatum

noch C-Junior. Borntals Jugend-Chef Rainer Schammler legte noch am Spieltag schriftlich beim TFV-Verantwortlichen Ehrenfried Nietzold in Gera Protest ein. Schammler: „Laut Paß ist die Sache eindeutig. Wenn der stimmt, stehen wir Donnerstag gegen Rot-Weiß im Finale.“ Nietzold: „Bis Mittwoch wird der Protest geprüft.“

Der Fall ist einzigartig. Es steht weder fest, wo gespielt wird, wer spielt und ob durch die Kurzfristigkeit überhaupt gespielt werden kann. Übrigens: der Gewinner des Finals zieht in den Kicker-Pokal ein. Das ist eine Art DFB-Pokal im Juniorenbereich

■ HALLENFUSSBALL

Westthüringer Hallenmeister-schaft der A-Junioren (in Nordhausen): Borntal Erfurt - SC 1912 Leinefelde 1:4, Fortuna Gräfentonna - Wacker 90 Nordhausen 1:3, Kali Roßleben - SC 1903 Weimar 1:4, Nordhausen - Borntal Erfurt 3:0, Weimar - Gräfentonna 2:2, Leinefelde - Roßleben 4:2, Borntal Erfurt - Weimar 0:4, Gräfentonna - Roßleben 2:1, Nordhausen - Leinefelde 1:4, Roßleben - Borntal Erfurt 0:1, Leinefelde - Gräfentonna 1:1, Nordhausen - Weimar 1:2, Borntal Erfurt - Gräfentonna 2:4, Roßleben - Nordhausen 2:6, Weimar - Leinefelde 0:2.

1. SC Leinefelde	5	15:5	13
2. SC 1903 Weimar	5	12:6	10
3. W. Nordhausen	5	14:9	9
4. F. Gräfentonna	5	10:9	8
5. Borntal Erfurt	5	4:15	3
6. Kali Roßleben	5	6:17	0

Qualifiziert für die Landesmeister-schaft (14. Februar in Schlotheim): SC 1912 Leinefelde und SC 1903 Weimar.

FUSSBALL

A-Junioren Landesklasse - Staffel III:
 SG Buttstädt/Großbrembach - FSV Sömmerda 10:1, SV 1911 Dingelstädt - FC Borntal 1:3, Roßleben - SG Greußen/Westgreußen 0:4, 1. Heiligenstadt - Bad Langensalza 3:1, SSV Erfurt Nord - Eintracht Sondershausen 2:3.

1. Erfurt Nord	20	54:20	46
2. Borntal Erfurt	19	37:31	41
3. Rot-Weiß Erfurt	20	60:21	39
4. SC Heiligenstadt	20	48:37	33
5. Sondershausen	20	43:34	31
6. Bad Langensalza	20	45:47	28
7. Greußen/Westgr.	19	40:46	27
8. SV Dingelstädt	20	45:51	24
9. FSV Sömmerda	20	35:61	19
10. SG Buttstädt	20	46:69	17
11. Kali Roßleben	20	23:57	12

R. Schammler



Fuck, bin ich hot!



Grün-W. B1 1
Borntaler SV 2

Alach. (tiz/traut) Daß der Pokal eigene Gesetze hat, erfuhren die B1-Junioren des SV Grün Weiß im Stadtpokalfinale gegen den Borntaler SV. Die Favoriten unterlagen in der Verlängerung. Beide Teams begannen so nervös, daß kein rechter Spielfluß zustande kam. Trotzdem gelang Borntal durch Gothe die überraschende Führung (3.), die bis eine Minute vor der Pause Bestand hatte. Danach wurde Grün-Weiß druckvoller, traf aber nicht. Auch in der Verlängerung passierte lange nichts, alle dachten an das bevorstehende Elfmeterschießen, da traf Radzey eine Minute vor Schluß und sicherte Borntal den Pokalsieg.

Jahrgang 1982



Salzwedel Krug Quiering, König Fröde Fischer Hofmann Tr. Ellrich
Rex Ludwig Radzey Großmann Hielscher Gothe

Name	6	Einsätze	0 Tore
Schäk			
Salzwedel	I6		0
Ludwig	I6		5
1.8.82 Großmann	I8		2
Hielscher	II		I
Sander	2		I
König	I4		6
Rustler	I		0
Radzey	I8		2I
Fischer	I9		I8
Quiering	I9		I8
Gothe	I8		47
Kessler	2		I
Rex	I7		8
Krug	I7		2
Fröde	II		I
Hofmann	3		0
7. Mascher	4		I
Dörre	4		0
Werner	3		0
Schröder, Keller Wüdsch je I			0
Wolfsch	1		

Stadtliga B-Junioren Staffel 1, Abschlußabelle.

1. Grün-Weiß	16	132:	17	42
2. Borntaler SV	16	116:	23	40
3. Eintracht	16	97:	38	33
4. SV Büßleben	16	39:	31	31
5. Post SV	16	53:	50	26
6. Blau-Weiß 52	16	36:	82	16
7. Kerspleben	16	27:	98	12
8. Hochstedt	16	19:	115	9
9. SV Concordia	16	22:	87	4



*Tr. Ellrich M. Haake u. Doackhaus T. Ditsch T. Horvath
T. Schmidt P. Loose u. Böhm S. Ethardt*

E. Jun.

FUSSBALL

Bezirkliga C-Junioren, Staffel 1, Endstand.

1. Lok Erfurt	22	108:	9	60
2. SC 03 Weimar	22	72:	17	51
3. VfB Artern	22	72:	26	50
4. Rot-Weiß Erfurt II	22	87:	22	45
5. Borntaler SV	22	64:	50	39
6. Weimar-Nord	22	46:	37	32
7. Erfurt-Nord	22	22:	49	28
8. FSV Sömmerda	22	25:	53	22
9. Empor Erfurt	22	34:	61	20
10. Wormstedt	22	45:	66	17
11. B. Frankenhsn.	22	27:	91	11
12. VfB Apolda	22	14:	135	7

Roschützer Kicker enttäuschten nicht

E- und D-Junioren platzierten stets unter den ersten drei / Borntal vorn

Mit zwei Turniersiegen des Borntaler SV, sowohl bei den E- wie auch bei den D-Junioren, endeten die Hallenfußballturniere des SV Roschütz um die Rettenmayer & Starke-Pokale. Auch die Gastgeber-Mannschaften enttäuschten nicht und landeten stets unter den ersten drei. Bei den E-Junioren blieb der Borntaler SV ungeschlagen und trennte sich lediglich von Motor Zeitz torlos und vom SV Roschütz I 2:2. Der Gastgeber blieb ebenfalls ohne Niederlage, gewann angesichts von vier Unentschieden aber auch nur beim 5:0 über Roschütz II. Insbesondere beim Remis gegen Borntal zeigten die Schützlinge von Übungsleiter Andreas Czichy aber, was in ihnen steckt. Am Ende blieb Rang drei hinter dem SV Blau-Weiß Niederpöllnitz, das gegen den Vierten Rot-Weiß Werdau (4:1) und Schlußlicht Roschütz II (2:0) die Oberhand behielt. Als bester Torhüter des Turniers wurde der Roschützer Steve Kuhfuß ausgezeichnet.



Ihr bestes Spiel boten die E-Junioren des SV Roschütz gegen Turniersieger Borntaler SV (gestreifte Trikots). (Foto: Lohse)

Im D-Junioren-Turnier bot sich ein ähnliches Bild. Borntal beherrschte die Gegnerschaft nach Belieben und wurde unangefochten Turniersieger. Auf dem Ehrenrang landete Roschütz I, das gegen Bad Klosterlausnitz (2:0), Roschütz II (2:0), Motor Zeitz (1:0) und Rot-Weiß Werdau (1:0) die Oberhand behielt, gegen Borntal beim 0:3 aber ohne Chancen war. Dahinter landeten Zeitz, Klosterlausnitz, Roschütz II und Werdau auf den Rängen drei bis sechs, wobei die Roschützer Reserve ihr Erfolgserlebnis beim 2:0 über Werdau hatte. lo

Nachwuchs-Fußball Borntal gleich zweifach obenauf

Pokalfinale D-Junioren Borntal - Borntal II 5:0
Die Erste war von vornherein favorisiert, hatte aber erst nach 16 Minuten den Bann gebrochen. Stefan Schulz (16., 18.), Christian Conen (26.), Matthias Gundermann (43.) und Franz Wollenschläger (52.) machten alles klar.

Pokalfinale E-Junioren Stotternheim - Borntal 0:1
Bis zur Halbzeit gaben die Borntaler klar den Ton an. Martin Böhme schoß das Goldene Tor (18.) nach Vorarbeit von Thomas Heidler. Stotternheims Kapitän Florian Fachlscheiterte zweimal aus Nahdistanz an Borntals Keeper Thomas Spangenberg. D. Ehrlich



Backhaus Rex Spangenberg Haake Pietsch Tr. Ellrich
Loose Böhme Heidler Horvath Rüger Erhardt Schmidt

Spangenberg	21
Horvath	14
Backhaus	21
Loose	5
Haake	19
Rüger	12
Heidler	21
Erhardt	11
Pietsch	20
Hummel	3
Weyers	22
Böhme	35
Schmidt	14
Rex	7
	46
	3
	16
	17
	17
	8
	13
	5

1. FC Rot-Weiß II	22	204	15	63
2. SC Medizin	22	229	11	60
3. VfB II	22	88	48	50
4. SV Büßleben	22	107	38	46
5. ESV Lok II	22	71	47	34
6. Borntaler SV II	22	92	75	33
7. Eintracht	22	42	61	29
8. TSV Kerspleben	22	63	85	27
9. SV Hochstedt	22	41	82	23
10. SV Grün-Weiß 90	22	23	138	18
11. SV Empor II	22	16	155	9
12. SV Ingersleben	22	6	227	0

E-Junioren: TSG Stotternheim - Borntaler SV 0:1. Stotternheim: Norman Spangenberg, Michel Kahlenberg, Marius Heilert, Carlo Preller, Florian Fahsi, Chris Müller, Tobias Losch, Chris Michaelis, Matti Langer, Toni Hornik, Florian Stengel, Florian Preller, Phillip Sauerwein. **Borntal:** Thomas Spangenberg, Martin Backhaus, Patrick Loose, Matthias Haake, Benjamin Rüger, Thomas Heidler, Sascha Erhardt, Martin Böhme, Tobias Schmidt, Jonny Weyers, Marcus Rex, Tamas Horvath, Timon Pietsch. **Torschütze:** Böhme.



Jahrgang 88

Nachwuchs-Fußball Borntal gleich zweifach obenauf

Pokalfinale D-Junioren Borntal - Borntal II 5:0
Die Erste war von vornherein favorisiert, hatte aber erst nach 16 Minuten den Bann gebrochen. Stefan Schulz (16., 18.), Christian Conen (26.), Matthias Gundermann (43.) und Franz Wollenschläger (52.) machten alles klar.

Jahrgang 86



Trainer Gleichmann Hruschka Fleischer Mielke Wollenschläger Diemann Gundermann Schulz Gundermann Wenke Conen Ziehrenner

1. VfB	20	110	17	57
2. Concordia	20	74	26	47
3. Blau-Weiß 52	20	93	30	44
4. Lok II	20	73	32	36
5. Hochstedt	20	54	51	35
6. Büßleben	20	48	49	27
7. Grün-Weiß II	20	45	78	20
8. Eintracht II	20	32	50	18
9. TSV Kerspleben	20	32	62	16
10. Bischleben	20	40	128	13
11. Möbisburg	20	16	94	6

Stadtliga D-Junioren Staffel 2, Abschluss-tabelle.

1. Borntal	16	157	11	44
2. Empor I	16	96	21	38
3. Rot-Weiß III	16	122	28	37
4. Friestedt	16	33	52	25
5. SV Alach	16	33	37	20
6. Salomonsborn/M.	16	52	93	14
7. Gispersleben II	16	32	101	13
8. Töttestadt	16	23	93	10
9. Blau-Weiß 79	16	13	125	9

Stadtliga D-Junioren Staffel 3, Nachtrag 20. Spieltag: SV Walschleben - SV Empor II 0:2.

1. FC Rot-Weiß II	20	196	14	58
2. Stotternheim	20	61	38	40
3. Borntaler SV II	20	107	38	39
4. SSV Nord II	20	83	54	37
5. SC Medizin	20	131	80	36
6. SV Empor II	20	52	36	36
7. Gispersleben	20	92	46	34
8. Grün-Weiß	20	33	92	15
9. An der Lache	20	25	129	12
10. Friest./Bl. II	20	15	152	6
11. SV Walschleben	20	15	131	4

Endspiele Stadtmeisterschaft 98 / 99

VfB	-	Rot-Weiß II	2:2
Rot Weiss	-	Borntaler SV I	1:3
Borntaler SV VfB			0:0

D-Junioren: Borntaler SV I - Borntaler SV II 5:0. Borntal I: Florian Diemann, Oliver Ziehrenner, Stefan Schulz, Christian Conen, Matthias Gundermann, Franz Wollenschläger, Phillip Mielke, Rene Hruschka; **Borntal II:** Marcel Wissendorf, Frank Pfützenreuter, Michael Haake, Kevin Mollek, Sebastian Illhardt, Jens Reinhardt, Kay Schüttauf, Robert Gothe; Josef Loewe, Christian Gerlach, Henry Juch. T.; Schulz (2), Conen, Gundermann, Wollenschläger.

Trainer H. Gothe Juch Gothe Illhardt Pfützenreuter Haake Mi. Wissendorf Gerlach Mollek Schüttauf Reinhardt Loewe



Jahrgang 87

Lohn für gute Arbeit

Fußball: Borntaler SV bekam 1000 Mark für Nachwuchs

Erfurt. (tlz/pg) Belohnung für vorbildliche Nachwuchsarbeit: Einen Scheck über 1000 Mark bekam der Borntaler SV aus diesem Grunde vom Thüringer Fußballverband. Übergeben wurde er vom WTFB-Nachwuchschef Peter Görbing. Der Erfurter ist einer unter 28 Vereinen in Thüringen, die für ihre Nachwuchsarbeit

auf diese Weise ausgezeichnet wurden. Und die Bilanz kann sich sehen lassen: Die D-Junioren sind frisch gekürte Stadtmeister (Kapitän Michael Haake und Robert Gothe wurden besonders geehrt), das Gleiche geschafft haben bereits die E-Junioren aus dem Borntal. Für die Hallenmeisterschaften 2000 des

Westthüringer Fußballverbandes schon gesetzt sind die A- und die C-Junioren. Detlef Ellrich, Rainer Schammler, Ralf Keller, Jürgen Großmann, Herbert Gothe und Eberhard Rüger bilden das Team beim Borntaler SV, das mit der im Wortsinn ausgezeichneten Nachwuchsarbeit Zeichen für das neue Jahrtausend setzt.

Stadtliga F-Junioren, 22. Spieltag:
Töttestadt - SV Bübleben 8:1, SC Medizin - VfB 0:1, TSV Kerspleben - SG Salomonsborn/M. 5:2, ESV Lok - SSV Nord 14:0, TSV Gispersleben - Borntaler SV 0:0. Nachtrag 19. Spieltag: Salomonsborn - Töttestadt 0:0. **Abschlusstabelle.**

1. ESV Lok	22	81	4	53
2. Borntaler SV	22	85	18	51
3. FC Rot-Weiß	22	91	14	46
4. SC Medizin	22	60	20	40
5. VfB	22	48	23	39
6. Töttestadt	22	44	34	35
7. Gispersleben	22	48	34	33
8. SSV Nord	22	30	75	28
9. Kerspleben	22	36	63	22
10. Salomonsborn/M.	22	19	76	17
11. SV Bübleben	22	20	77	13
12. SV Empor	22	9	133	1



Endrunde der Hallenstadmeister-schaft, D-Junioren, Staffel A. Ergebnisse: Borntal - Borntal II 6:3, - Gispersleben 6:0, - Stotternheim 5:1, Borntal II - Stotternheim 1:0, - Gispersleben 2:0, Stotternheim I - Gispersleben I 1:0. Endstand: 1. Borntal 17:4, 9; 2. Borntal II 6:6, 6; 3. Stotternheim 2:6, 3; 4. Gispersleben 0:9, 0.

Staffel B, Ergebnisse: Lok II - Stotternheim II 3:2, - Medizin 4:1, - Nord 2:1, Medizin - Nord 3:0, - Stotternheim 4:3, Stotternheim II - Nord II 3:2. Endstand: 1. Lok II 9:4, 9; 2. Medizin 8:7, 6; 3. Stotternheim II 8:9, 3, 4. Nord II 3:8, 0. Spiel um Platz 3: Borntal II - Medizin 0:6. Endspiel: Borntal I - Lok II 2:1.

Stadtmeister Borntal: Josef Löwe, Kevin Mollek, Jens Rheinhardt, Kay Schüttauf, Robert Gothe, Felix Dörig, Marcus Pollog, Steve Kraft. *H. Gothe*

D-Junioren, Staffel 1. Ergebnisse: Lok - Borntaler SV 0:0, - SC 03 Weimar 1:0, - Erfurt-Nord 1:0, - Empor 3:0, Borntal - Empor 3:0, - SC 03 Weimar 5:3, - Erfurt-Nord 2:2, SC 03 Weimar - Erfurt-Nord 2:0, - Empor 2:1, Erfurt-Nord - Empor 1:0. Endstand: 1. Lok Erfurt 10/5:0, 2. Borntaler SV 8/10:5, 3. SC 03 Weimar 6/7:7, 4. Erfurt-Nord 4/3:5, 5. Empor Erfurt 0/1:9. Beste Spieler: Jens Reinhardt (Borntaler SV), Friedrich Minks (SC 03 Weimar). Qualifikant für die am 30. Januar (ab 10 Uhr) in Treffurt stattfindende Endrunde ist Lok Erfurt.



Trainer H. Gothe Mi. Haake F. Dörig R. Gothe K. Mollek T. Pietsch J. Löwe T. Leppin B. Rüger S. Kraft J. Reinhardt K. Schüttauf

Borntaler SV und VfB GW mit zweifachem Titelschmuck

Hallenfußball: Über 100 Nachwuchsmannschaften am Start

ERFURT (ke). Ein Mammutprogramm war zu bewältigen, um die besten Teams im Nachwuchshallenfußball zu ermitteln. In sechs Altersklassen starteten über 100 Mannschaften Anfang Oktober in den Vorrunden. Mit dem A-Junioren-Finale fand die Meisterschaft 1999/2000 nun ihren Abschluss.

Es war schon eine immense Organisation, um Termine, Staffelnzusammenstellung bis hin zur Kabineneinteilung unter Dach und Fach zu bringen. Immerhin wurde an den sieben Wochenenden von morgens bis spät in den Nachmittag in der Riethsporthalle gekickt. Nachwuchsverantwortlicher Detlef Ellrich hat, unterstützt von seinen Mitarbeitern des Nachwuchs-Ausschusses, ganze Arbeit geleistet. Bei der Bewertung des Niveaus unseres Nachwuchsfußballes unserer Stadt sind sich die Experten nicht ganz einig. Noch

wird, so ihre Meinung, der technischen Grundausbildung nicht der erforderliche Stellenwert eingeräumt. Noch steht die Erreichung der Zielstellung, unbedingt die Punkte zu holen, im Vordergrund.

In sechs Finals konnten sich der VfB GW 90 (F und A) sowie der Borntaler SV (E und D) mit je zwei Meistertiteln schmücken. Im Vorjahr noch A-Junioren-Hallenmeister, schafften es diesmal die B-Junioren der SG An der Lache. Für die Überraschung sorgten die C-Junioren von Salomonsborn/Marbach, die noch Zweite bei den A-Junioren wurden. Wenn auch der Lok und den Medizinern nicht der große Wurf gelang, so unterstrichen doch beide Nachwuchsabteilungen mit je vier Teilnahmen im Kampf um die Plätze eins bis vier ihre kontinuierliche Arbeit. Lok ist mit der Ersten immerhin im Bezirk vertreten, die Zweite schlug sich

achtbar. Von den Vorjahresmeistern hatten Rot-Weiß, Eintracht und Stotternheim diesmal keine Medaillenchancen. Aufhorchen ließen die Neulinge Blau-Weiß 52 und Blau-Weiß 79, Empor kam zu einem zweiten und dritten Platz.

An dieser Stelle sollte insbesondere das Wirken der Nachwuchsverantwortlichen Detlef Ellrich (Borntaler SV), Heiko Hagemann (VfB Grün-Weiß 90), Andreas Ratz (ESV Lok) und Rainer Strauß (SC Medizin) stellvertretend für alle gewürdigt werden.

Medallengewinner: Stadtmeister 1999/2000: VfB Grün-Weiß 90 (F-Junioren, A-Junioren), Borntaler SV (E-Junioren, D-Junioren), Salomonsborn/Marbach (C-Junioren), SG An der Lache (B-Junioren). Zweite Plätze: Lok (F-Junioren), Medizin (E-Junioren), Lok II (D-Junioren), Blau-Weiß 52 (C-Junioren), Empor (B-Junioren), Salomonsborn/Marbach (A-Junioren). Dritte Plätze: Empor (F-Jun.), Lok II (E-Jun.), Medizin (D-Jun.), Gispersleben (C-Jun.), Lok II (B-Jun.), Blau-Weiß 79 (A-Jun.).

Bezirksliga C-Junioren, Staffel 1, 25./26. Spieltag: Eintracht Erfurt - Kölleda 3:4, VfB Apolda - Magdala 4:2, Empor Weimar - SC 03 Weimar 2:0, Sommerda - Nord 12:1, Großrudstedt - Borntaler SV 2:2, Lok Erfurt - Empor Erfurt 6:0, Artern - Wormstedt 2:3, Kölleda - Artern 3:2, Empor Erfurt - Eintracht Erfurt 10:3, Borntaler SV - Lok Erfurt 4:4, Nord - SV Großrudstedt 2:3, SC Weimar - Sommerda 5:6, Magdala - Emp. Weimar 1:3.

1. Empor Weimar	26	111:	14	66
2. Sommerda	26	106:	29	65
3. Lok Erfurt	26	100:	38	56
4. VfB Apolda	25	83:	39	53
5. Wormstedt	25	58:	31	47
6. Artern	25	73:	34	45
7. Borntal SV	26	73:	73	36
8. SC 03 Weimar	26	52:	66	29
9. Großrudstedt	26	41:	78	29
10. Magdala	26	32:	66	22
11. Eintr. Erfurt	25	59:	98	22
12. Kölleda	26	38:	106	21
13. SSV Erfurt-Nord	26	46:	118	15
14. Empor Erfurt	26	39:	121	15

Bezirksliga C-Junioren, Staffel 2, 23./24. Spieltag: Nordhausen - Mühlhausen 2:4, Rot-Weiß Erfurt II - Lautertal 2:1, Heiligenstadt - Leinefelde 1:1, Bad Langensalza - Wutha-F. 0:13, Sondershausen - Westr. Gotha 6:0, Sondershausen - Wutha-F. 5:0, Westr. Gotha - Nordhausen 2:2, Merkental - Langensalza 5:0, Westr. Gotha - Wa. Gotha 1:3, Merkental - Sondershausen 3:6, Leinefelde - Bad Langensalza 11:0, Lautertal - Heiligenstadt 7:4, Mühlhausen - Rot-Weiß Erfurt II 4:3, Heringen/G. - Nordhausen 3:1.

1. Leinefelde	23	91:	12	61
2. Sondershausen	24	78:	26	56
3. Wacker Gotha	24	105:	37	50
4. RW Erfurt II	23	85:	36	50
5. Heringen/G.	24	71:	36	47
6. Lautertal	23	93:	68	40
7. Heiligenstadt	24	70:	54	38
8. Westring Gotha	24	73:	55	32
9. U. Mühlhausen	24	49:	75	28
10. FSV Nordhausen	23	29:	85	14
11. Wutha-Famroda	24	43:	104	13
12. Merkental	24	38:	122	11
13. Bad Langensalza	24	17:	132	3

Bezirksliga D-Junioren, Staffel 1: VfB Apolda - SC 03 Weimar 8:0.

Abschlusstabelle

1. Rot-Weiß Erfurt	20	197:	13	58
2. VfB Apolda	20	125:	31	51
3. Bad Berka	20	75:	55	39
4. SSV Erfurt-Nord	20	63:	44	38
5. ESV Lok Erfurt	20	61:	48	33
6. SC 03 Weimar	20	65:	54	31
7. Buttstädt	20	49:	62	28
8. Eintr. Erfurt	20	44:	72	18
9. Empor Erfurt	20	31:	70	15
10. Großrudstedt	20	20:	149	7
11. Vimarja Weimar	20	29:	161	3

Bezirksliga E-Junioren, Staffel 1: SC 03 Weimar - SSV Erfurt-Nord 2:1, SG Stadtfeld - FC Rot-Weiß Erfurt 0:4.

Abschlusstabelle

1. Rot-Weiß Erfurt	20	88:	12	52
2. Frankenhäuser	20	78:	26	49
3. BSC Apolda	20	41:	20	41
4. ESV Lok Erfurt	20	52:	29	39
5. Stadtfeld	20	37:	38	31
6. Vimarja Weimar	20	55:	49	30
7. Sommerda	20	39:	53	22
8. SSV Erfurt-Nord	20	45:	59	20
9. Herlesleben	20	31:	58	17
10. VfB Apolda	20	21:	66	11
11. SC 03 Weimar	20	14:	93	7



Hallenmeisterschaften, E-Junioren, Endrunde: Rot-Weiß II - Gispersleben/M. 4:0, Hochstedt - BW 79 1:3, Kerspleben - Borntal 0:5, Empor - Frienstedt/B. 0:1, Gispersleben/M. - Hochstedt 4:2, Blau-Weiß 79 - Rot-Weiß II 0:2, Borntal - Empor 1:3, Frienstedt/B. - Kerspleben 2:5, Rot-Weiß II - Hochstedt 5:0, Gispersleben - Blau-Weiß 79 2:1, Kerspleben - Borntal - Blau-Weiß - Frienstedt/B. 4:0, Empor 3:1, Borntal - Rot-Weiß II 9/+11, Tabelle, Staffel I: 1. Rot-Weiß II 9/+11, 2. Gispersleben/Mittelhausen 6/-1, 3. Blau-Weiß 79 3/-1, 4. Hochstedt 0/-9, -1, 2. Borntal 6/+7, 2. Kerspleben 6/0, 3. Empor 3/-1, 4. Frienstedt/B. 3/-6, Platz 3: Gispersleben - Kerspleben 1:0, Finale: RWE II - Borntaler SV 3:0, 1:0. Finaler Rot-Weiß II spielte mit: Robert Helbing, Robert Kirchner, Eric Werner, Sebastian Hoffmann, Martynas Szugda, Phillip Kiebert, Christoph Rezler, Carlo Fuhrmann, Toni Topf, Rico Weigelt, Borntaler SV: Maik Ludwig, Patrick Döring, Friedrich Lindner, Felix Bertram, Christian Diemann, Florian Eib, Christian Schulz, Martin Hettstedt, ..., Kronacher, Konrad Schneider, Patrick Passlachs.

Dilmann

BLICK IN DIE FUSSBALL-NACHWUCHS-SPIELKLASSEN



**Borntaler SV 0
FC Rot-Weiß 4**

Erfurt. (tlz/bru) Blumen und Siegerehrung gab es schon vor Spielbeginn: für Rot-Weiß II als Stadtmeister. Bei den kämpferischen Borntalern bestimmten sie mit vielen Chancen sofort die Partie. Kurz vor der Pause scheiterte Eib aus Nahdistanz an Torhüter Helbing; nach der Pause versiebelte Diemann erneut die Borntaler Führung, dafür zog Rot-Weiß dank Kieberts Einzelleistung in Front. Danach zog Hoffmann ab und erwischte Borntals Keeper Ludwig auf dem falschen Fuß. Obwohl Borntal mutig mitspielte, schafften Werner und Kirchner den verdienten Pokalsieg.

▷ Stadtpokal, E-Junioren.
**Borntaler SV 0
FC Rot-Weiß Erfurt II 4:0**
Tore: 0:1 Kiebert (29.), 0:2 Hoffmann (34.), 0:3 Werner (37.), 0:4 Kirchner (42.).
Borntal: Ludwig (Paßlack) - Döring, Lindner, Diemann, Eib, Kronacher, Schulz, Hettstedt. Wechsler: Steinmetz, Schneider.
Rot-Weiß II: Helbing - Hempel, Kirchner, Rezler, Hoffmann, Bertram, Kiebert, Werner, Fuhrmann, Sugzda, Topf.



... dem 0-Führungstreffer brach Philipp Kiebert (re.) den Damm bei der Reserve des FC Rot-Weiß Erfurt, die sich bei den Borntalern um Friedrich Lindner den Stadtpokal der E-Junioren holte. Foto: Jürgen Bruhn



*F-Junioren 1993 geg. D. Ellrich
B. Höfles ? F. Hempel P. Waldmann Huck Jahn
Litz Kendall F. Wagner ?*



Stadtklasse A-Junioren, Nachtrag:
Blau-Weiß 79 - TSG Stotternheim 0:0.

Abschlusstabelle

1. Grün-Weiß	18	96:	17	48
2. An der Lache	18	81:	24	43
3. Blau-Weiß 79	18	86:	32	35
4. Gispersleben	18	80:	43	34
5. Walschleben	18	63:	45	33
6. Blau-Weiß 52	18	66:	54	26
7. Stotternheim	18	41:	70	16
8. Möbisburg	18	30:	90	15
9. Salomonsborn	18	39:	83	8
10. Bindersleben	18	22:	146	4

Stadtklasse B-Junioren
Nachtrag: Borntaler SV - Bischleben 4:3.

Abschlusstabelle

1. Borntal SV	14	71:	17	42
2. Blau-Weiß 52	14	67:	25	33
3. Eintracht	14	54:	21	26
4. Kerspleben	14	36:	46	17
5. Bübleben	14	39:	47	14
6. Hochstedt	14	19:	67	13
7. Bischleben	14	28:	61	10
8. Concordia	14	19:	49	8

Stadtklasse B-Junioren Staffel 2:

Abschlusstabelle

1. Lok II	14	49:	13	35
2. Gispersleben	14	73:	30	28
3. Blau-Weiß 79	14	45:	23	27
4. Empor	14	41:	34	23
5. Alach	14	42:	30	21
6. Stotternheim	14	29:	43	18
7. An der Lache	14	25:	51	12
8. Grün-Weiß II	14	20:	100	0

Stadtklasse C-Junioren Staffel 1:

Abschlusstabelle

1. Blau-Weiß 52 II	12	75:	12	27
2. Lok II	12	45:	19	26
3. Hochstedt	12	41:	23	22
4. Concordia	12	25:	17	22
5. Gispersleben	12	40:	32	19
6. Möbisburg	12	8:	60	4
7. Fienstedt	12	12:	83	3

Stadtklasse C-Junioren Staffel 2:

Abschlusstabelle

1. Gispersleben	12	97:	10	36
2. Salomonsborn	12	32:	31	24
3. Grün-Weiß	12	52:	32	19
4. Stotternheim	12	35:	35	17
5. Nord II	12	38:	65	13
6. Blau-Weiß 79	12	40:	72	12
7. Alach	12	15:	64	1

Stadtliga D-Junioren:

Abschlusstabelle

1. Rot-Weiß II	26	203:	19	71
2. Medizin	26	164:	32	68
3. Borntal SV	26	156:	27	68
4. Lok II	26	102:	33	50
5. Grün-Weiß	26	104:	55	47
6. Stotternheim	26	79:	59	44
7. Empor II	26	79:	73	44
8. Hochstedt	26	76:	73	39
9. Alach	26	61:	66	30
10. Gispersleben	26	74:	105	23
11. Erfurt-Nord II	26	38:	137	19
12. Eintracht II	26	56:	142	18
13. Bindersleben	26	29:	190	12
14. Concordia	26	16:	226	3

Stadtklasse D-Junioren:

Abschlusstabelle

1. Rot-Weiß III	26	182:	21	73
2. An der Lache	26	117:	31	60
3. Stotternheim II	26	101:	62	57
4. Töttestädt/A.	26	113:	42	54
5. Grün-Weiß II	26	110:	43	51
6. Borntal II SV	26	98:	57	47
7. Mittelhausen/G.	26	93:	79	39
8. Bübleben	26	71:	60	33
9. Kerspleben	26	43:	79	23
10. Walschleben	26	36:	94	22
11. Grün-Weiß III	26	83:	144	21
12. Bischleben	26	45:	128	17
13. Medizin	26	45:	184	16
14. Blau-Weiß 79	26	34:	147	15

Stadtklasse E-Junioren, Staffel 1:

Abschlusstabelle

1. Medizin	22	211:	13	61
2. Rot-Weiß II	22	172:	31	57
3. Lok II	22	115:	29	50
4. Hochstedt	22	120:	43	49
5. Grün-Weiß II	22	84:	38	42
6. Borntal II	22	61:	82	30
7. Gispersleben II	22	53:	81	27
8. Grün-Weiß III	22	44:	147	19
9. Kerspleben	22	43:	85	18
10. Bübleben	22	44:	183	15
11. Eintracht	22	19:	112	11
12. Ingersleben	22	15:	137	11

Stadtklasse E-Junioren Staffel 2:

Abschlusstabelle

1. Bübleben II	20	136:	19	53
2. Grün-Weiß	20	149:	18	52
3. Borntal	20	93:	14	52
4. An der Lache	20	78:	42	35
5. Medizin II	20	51:	61	28
6. Gispersleben	20	45:	50	26
7. Blau-Weiß 79	20	75:	74	25
8. Fienstedt	20	48:	88	19
9. Empor	20	36:	77	18
10. Töttestädt/A.	20	26:	117	10
11. Nord II	20	18:	195	4

Stadtklasse F-Junioren:

Abschlusstabelle

1. Grün-Weiß	14	50:	11	35
2. Lok Erfurt	14	54:	13	29
3. Rot-Weiß	14	35:	19	28
4. Medizin	14	37:	23	25
5. Empor	14	25:	21	24
6. Alach	14	23:	36	12
7. Borntal SV	14	22:	36	9
8. Gispersleben	14	10:	97	1

1993 Jg.
Wagner John
Hempel Huck
Litzken Wolf



Ellrich

„Wir brauchen mehr Schiedsrichter zwischen 18 und 30 Jahren“

Bilanz und Ausblick über vergangene drei Jahre / SFV feiert 50-jähriges Jubiläum

ALACH. Gut zwei Stunden dauerte der 3. Stadtfußballtag im Alacher Saal an. Und die 56 Vertreter der Vereine Erfurts waren sich mit ihrem bestätigenden Handzeichen einig, dass der alte Vorstand den SFV auch in die neue Saison 2000/2001 führen soll, genau genommen in das 50. Jahr seines Bestehens.

Vorsitzender Johannes Langhammer wurde dabei ebenso einhellig in seinem Amt bestätigt wie Horst Steinke als Stellvertreter, Egon Peukert als Kassenwart, Werner Heyer als Vorsitzender des Spielausschusses, Dieter Becker als Oberster im Schiedsrichterausschuss sowie Peter Blank und Uwe Oehler, die jeweils den Vorsitz im Breitensport bzw. Sportgericht inne haben. Nur zwei Neuerungen gab's dabei zu verzeichnen. Mario Grund löste Detlef Ellrich als Jugendausschuss-Vorsitzenden ab, der dem SFV aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht. Zudem wurden die einzelnen Mitglieder des Spiel-, Schiedsrichter-, Jugend- und Breitensportausschusses sowie die Mitglieder des Sportgerichts gewählt.

Zuvor jedoch ergriff Johannes Langhammer das Wort, um über die vergangenen drei Jahre Bilanz zu ziehen. Als positiv bewertete er die steigende Tendenz der Mitgliederzahlen in den Vereinen. 24 Prozent nimmt der SFV nunmehr im gesamten Stadtsporbund ein. Wenngleich er auch auf den Frauenfußball verwies, der trotz zwei neuer Vereine mit insgesamt vier Vertretern immer noch in den Kinderschuhen steckt. „Mädchen möglichst schon in den Kindergär-



ÜBERRASCHUNGSMEISTER: Das Austragungsmodell der Hallenmeisterschaften ermöglichte auch Lok III die Teilnahme. Der Vertreter der 2. Stadtklasse holte fast sensationell den Stadtsieger.

ten für den Fußball zu begeistern“, erklärte er ein vorrangiges Ziel für den neu gewählten SFV. „Der Punktspielbetrieb im Frauen- und Mädchenbereich soll in naher Zukunft auch auf Stadtebene angestrebt werden.“

Als zuletzt bewährte Modelle unterstrich Langhammer beispielsweise die Reduzierung der 1. Stadtklasse auf eine Staffel in Bezug auf Leistung oder auch den Einsatz von Schiedsrichterassistenten in der höchsten Erfurter Spielklasse, der Stadtliga. Dass alle Stadtmannschaften an der Hallenmeisterschaft teilnehmen können, wurde seinem Bericht zufolge von den Vereinen auch als richtig empfunden. Das zu-

künftige Austragungsmodell wird allerdings noch verfeinert. Der 3. Stadtfußballtag wurde auch zum Anlass genommen, um verdienstvolle Mitglieder zu ehren. Von Gerhard Rössel konnten Werner Heyer, Johannes Langhammer sowie Egon Peukert jeweils die Verdienstnadel des NOFV in Empfang nehmen. Darüberhinaus bekamen Werner Gille, Joachim Rathschlag, Ronald Müller und Detlef Ellrich die Ehrenplakette des SFV überreicht. Auf Stadtebene erhielten die SG An der Lache, Blau-Weiß Hochstedt, SV Bübleben sowie der SV Empor für herausragende Arbeit im Nachwuchsbereich Sachpreise in Form von Bällen. Überhaupt sprach sich der

Vorsitzende für eine bessere Nachwuchsförderung in den einzelnen Vereinen aus. Ebenso wie die Zahl der zunehmenden benötigten Schiedsrichter steigen muss. „Wir brauchen gerade Unparteiische zwischen 18 und 30 Jahren“, fordert er.

Mit mehr Gegenstimmen als bei der eigentlichen Wahl wurden die Anträge an den Thüringer Fußballverband aber dennoch bestätigt. So soll der Verbandstag künftig alle vier Jahre einberufen werden. Und in Bezug auf mehr Fair-Play wird das Strafmaß verschärft werden. Eine zusätzliche Spielsperre soll es dann ab fünf Verwarnungen sowie nach der Ampelkarte geben.

Steffen ESS

SFV bestätigt Vorstand

Alach. (tlz/rr) Beim 3. Stadtfußballtag in Alach gab es am Wochenende kaum Überraschungen. Der alte Vorstand des Stadtfachverbandes Fußball (SFV) wurde wiedergewählt. Der Vorsitzende ist und bleibt Johannes Langhammer, der das Amt nun schon 18 Jahre ausübt. Einzige Neuerung: Mario Grund (Lache) wurde für den gesundheitlich ausgeschiedenen Detlef Ellrich als Jugendausschuss-Vorsitzender in das Gremium gewählt.



2000 / 2001

BEZIRKSLIGA C-JUNIOREN, ST. 3

1. RW Erfurt II	20	110:	15	52
2. Wacker Gotha	20	67:	36	39
3. Lok Erfurt	20	71:	30	38
4. Westring Gotha	20	50:	29	37
5. Erfurt-Nord	20	55:	37	34
6. Großrudestedt	20	34:	43	29
7. Bornt. Erfurt	20	36:	52	25
8. Waltershausen	20	31:	40	24
9. Emp. Erfurt	20	61:	74	20
10. Erbstromtal	20	26:	63	12
11. Eintr. Erfurt	20	21:	143	7

STADTKLASSE A-JUNIOREN

1. Walschleben	18	71:	24	46
2. Blau-Weiß 79	18	63:	16	46
3. Blau-Weiß 52	18	64:	33	36
4. Gispersleben/M.	18	81:	40	31
5. FC Borntal	18	64:	49	30
6. VfB GW II	18	40:	81	19
7. An der Lache	18	47:	56	18
8. Stotternheim	18	42:	64	18
9. Kerspleben	18	39:	70	10
10. Concordia	18	28:	106	8

STADTKLASSE B-JUNIOREN

1. Alach	22	99:	33	54
2. Gispersleben/M.	22	75:	24	54
3. Empor	22	97:	35	50
4. Büßleben	22	69:	36	40
5. Blau-Weiß 52	22	85:	50	35
6. Bischleben/M.	22	69:	56	30
7. Salomonsborn/M.	22	58:	51	30
8. Lok II	22	55:	47	28
9. Nord II	22	47:	60	27
10. Stotternheim	22	22:	69	12
11. Blau-Weiß 79	22	33:	148	11
12. Hochstedt	22	25:	125	8

STADTKLASSE C-JUNIOREN

1. Blau-Weiß 52	28	143:	57	70
2. Concordia	28	103:	34	63
3. Lok II	28	92:	38	63
4. Alach	28	96:	39	61
5. Medizin	28	100:	55	59
6. Stotternheim	28	92:	61	48
7. VfB Grün-Weiß	28	103:	81	47
8. Gispersleben	28	91:	66	39
9. An der Lache	28	71:	92	35
10. Hochstedt	28	63:	81	33
11. Empor II	28	69:	110	28
12. Blau-Weiß 79	28	42:	116	19
13. Bischleben	28	30:	97	18
14. Frienstedt/B.	28	64:	135	17
15. Büßleben	28	40:	137	15

STADTLIGA D-JUNIOREN

1. VfB Grün-Weiß	22	183:	15	61
2. Rot Weiß II	22	156:	19	59
3. Borntal SV	22	117:	22	55
4. Lok II	22	65:	51	42
5. Büßleben	22	75:	64	35
6. Stotternheim	22	65:	73	26
7. Alach	22	40:	130	25
8. Gispersleben/M.	22	64:	90	22
9. Hochstedt	22	46:	96	22
10. An der Lache	22	50:	106	19
11. Töttestädt	22	57:	103	18
12. Empor II	22	14:	163	4

STADTKLASSE D-JUNIOREN

1. Rot-Weiß III	22	248:	11	66
2. Borntal II SV	22	125:	59	49
3. VfB GW II	22	130:	50	47
4. Walschleben	22	102:	48	47
5. Blau-Weiß 79	22	105:	65	47
6. Concordia	22	45:	69	32
7. Bischleben/M.	22	50:	101	29
8. Medizin II	22	84:	106	21
9. Frienstedt/B.	22	46:	84	18
10. VfB GW III	22	40:	126	16
11. Post SV	22	56:	126	13
12. Stotternheim II	22	16:	202	2

STADTKLASSE E-JUNIOREN

1. Rot-Weiß II	32	215:	31	88
2. Kerspleben	32	184:	51	76
3. Borntal SV	32	187:	40	72
4. Gispersleben/M.	32	143:	38	72
5. Lok II	32	146:	68	71
6. Eintracht	32	150:	54	69
7. Blau-Weiß 79	32	134:	65	52
8. VfB GW II	32	87:	87	45
9. Post SV	32	104:	97	44
10. Frienstedt/B.	32	102:	94	42
11. Hochstedt	32	129:	144	38
12. Medizin II	32	76:	103	37
13. Empor	32	78:	100	27
14. An der Lache	32	47:	150	26
15. Töttestädt	32	67:	139	19
16. Walschleben	32	52:	165	15
17. Blau-Weiß 52	32	2:	477	0

STADTKLASSE F-JUNIOREN

1. Rot-Weiß I	12	94:	3	33
2. Lok	12	38:	23	25
3. Medizin	12	47:	26	23
4. Alach	12	21:	55	16
5. Gispersleben/M.	12	15:	39	14
6. VfB Grün-Weiß	12	8:	43	10
7. Rot-Weiß II	12	9:	43	1



2001/2002

Halle

D-Junioren Endrunde, Staffel 1: Lache - Borntal 2:3, Grün-Weiß - Kerspleben 6:2, Borntal - Grün-Weiß 4:0, Kerspleben - Lache 1:6, Lache - Grün-Weiß 2:1, Borntal - Kerspleben 5:0. **Endstand:** 1. Borntal 9/12:2, 2. Lache 6/10:5, 3. Grün-Weiß 3/7:8, 4. Kerspleben 0/3:17.

Staffel 2: Rot-Weiß III - Bischleben/M. 3:1, Nord - Büßleben 1:5, Bischleben/M. - Nord 2:2, Büßleben - Rot-Weiß III 3:1, Rot-Weiß III - Nord 4:2, Bischleben/M. - Büßleben 2:1. **Endstand:** 1. Büßleben 6/9:4, 2. Rot-Weiß III 6/8:6, 3. Bischleben 4/5:6, 4. Nord 1/5:11. **Spiel um Platz 3:** Lache - Rot-Weiß III 2:1, **Finale:** Büßleben - Borntal 5:3.

Stadtmeister, Büßleben spielte mit: Patrick Boldwan, Marco Merkel, Martin Zugehör, Sidney Hoffmann, Elias Heimbürger, Robert Simon, Sebastian Weber, Peter Lammert, Gordon Grünwald, Daniel Buchwald. *Tilman*
Vizemeister, Borntaler SV mit: Christian Diemann, Dustin Dennsetdt, Matthias Markula, Jan Fienhold, Martin Hellmund, Tony Rüger, Sven Koschel, Florian Eib, Marcus Fuß. *2. Ehrlich*

Stadtklasse B-Jun.: Gispersleben - Bischleben/M. 1:3, Medizin - Alach/B. (Gast n. angetr.), Borntaler SV - Gispersleben 7:0, Alach/B. - Kerspleben 1:3.

1. Bischleben/M.	30	125:	31	75
2. Blau-Weiß 52	30	154:	61	71
3. Borntaler SV	30	187:	44	68
4. Gispersleben	30	129:	56	67
5. Nord II	30	132:	46	65
6. Salomonsborn/M.	30	86:	103	52
7. Kerspleben	30	94:	96	49
8. Concordia/E.	30	79:	78	45
9. Blau-Weiß 79	30	103:	96	40
10. Lok II	30	80:	84	38
11. Stotternheim	30	78:	69	36
12. Hochstedt/B.	30	78:	102	35
13. Empor	30	74:	116	28
14. Alach/B.	29	38:	124	14
15. Medizin	29	48:	223	12
16. VfB Grün-Weiß	30	45:	201	6

Stadtklasse C-Junioren: Bischleben/M. - Lache 4:3, Bischleben/M. - Gispersleben kampfl. Heim. **Abschlusstabelle:**

1. Medizin	18	146:	6	54
2. Lok II	18	77:	27	41
3. Alach	18	63:	17	41
4. Concordia/E.	18	77:	26	39
5. Stotternheim	18	34:	51	23
6. VfB Grün-Weiß	18	59:	70	18
7. Hochstedt/B.	18	29:	68	17
8. Gispersleben	18	30:	75	15
9. An der Lache	18	28:	92	12
10. Bischleben/M.	18	14:	125	6

Stadtliga D-Jun., **Abschlusstabelle:**

1. Büßleben	24	141:	23	66
2. Rot-Weiß III	24	132:	36	53
3. Hochstedt	24	96:	51	49
4. Borntal	24	97:	49	44
5. VfB Grün-Weiß	24	79:	61	44
6. An der Lache	24	54:	59	36
7. Lok II	24	55:	78	33
8. Nord	24	71:	73	30
9. Empor	24	61:	82	26
10. Post SV	24	60:	81	22
11. Gispersleben	24	37:	61	22
12. Blau-Weiß 79	24	76:	126	21
13. Alach	24	19:	198	4

Stadtklasse D-Jun., Nachholspiel: Bischleben/M.I - VfB Grün-Weiß II 4:1. **Abschlusstabelle:**

1. Kerspleben	24	136:	38	59
2. Bischleben/M. I	24	120:	46	54
3. Bindersleben/F.	24	149:	34	50
4. Walschleben	24	105:	43	42
5. Concordia/E. I	24	88:	55	41
6. VfB GW II	24	112:	54	37
7. Borntal II	24	96:	52	37
8. Post SV II	24	88:	103	33
9. Medizin II	24	105:	72	32
10. Hochstedt II	24	59:	155	26
11. Stotternheim	24	71:	78	24
12. Blau Weiß 52	24	44:	134	14
13. Bischleben/M. II	24	14:	323	3



Bez. Liga C - Jun. St.3

	Sp	ge	ue	ve	Pu	Pu
1. Lok Erfurt	18	14	2	2	44	51:18
2. FC RW Erfurt II	18	13	2	3	41	66:18
3. JSG Eisenach	18	14	4	2	40	90:22
4. Wacker Gotha	18	11	3	4	36	70:33
5. SSV Erfurt Nord	18	10	2	6	32	36:28
6. Ohrdrufer SV	18	7	-	11	21	36:59
7. Westring Gotha	18	5	2	11	17	27:80
8. Borntaler SV 93	18	4	2	12	14	39:44
9. Empor Erfurt	18	4	1	13	13	28:75
10. SG Seeberg / Wandersl.	18	-	2	16	2	22:88

Fußball: SFV zieht positive Bilanz nach Hallenmeisterschaften

ERFURT. Eine positive Bilanz konnte der SFV nach der Hallenmeisterschaft der jungen Kicker ziehen. So lobte in seiner Einschätzung Jugendausschuss-Vorsitzender Mario Grund das sportlich faire Auftreten in diesem Mammutturnier, aber auch die Disziplin und der Nachwuchs-Fußballer aller fünf Altersklassen auf dem Parkett selbst.

All das spricht für die vorbildliche Arbeit der Trainer und Betreuer in den Abteilungen, in denen die Nachwuchsförderung auch den ihr gebührenden Rang einnimmt. Nicht zu vergessen dabei das uneigennützig und oftmals zeitaufwendige Engagement vieler Eltern, die in jeglicher Hinsicht ihren Sprösslingen und damit genauso den Fußball-Verantwortlichen helfend zur Seite stehen. Machten in den letzten Jahren die „Etablierten“ wie Lok, Borntal, RWE oder Empor die Medaillen unter sich aus, trägt seit geraumer Zeit die konsequente Nachwuchsarbeit auch in anderen Vereinen ihre Früchte. Aus 13 Abteilungen kamen die mit Medaillen geehrten jungen Fußballer. Mit jeweils Gold, Silber und Bronze dominierte wieder Lok einmal mehr in der Medaillenwertung. Auch Gispersleben/Mittelhausen (Erster und Dritter) oder der Borntaler SV mit zweimal Silber unterstrichen ihr gutes Abschneiden. Doch wer hatte bei den A-Junioren mit den Jungen vom Tabellensechsten Salomé gerechnet? Nur gegen Empor/Bischleben gaben sie die Punkte ab. Die Stadtmeister Gispers-

leben/Mittelhausen (A-Junioren), Medizin (C-Junioren) und Büßleben (D-Junioren) bestätigten ihre derzeitige Leistungsstärke nun auch in der Halle. Dagegen schlug aber der VfB Grün-Weiß bei den E-Junioren den Konkurrenten wie Lok oder Gispersleben ein Schnippchen. Und bei den Allerjüngsten gab es einmal mehr einen Zweikampf zwischen Lok und Rot-Weiß – wohl gemerkt in einem fairen und technisch sehenswerten Finalturnier.

Uns braucht's um den Fußball-Nachwuchs nicht Bange zu sein. Dieser ist, wie bei der Meisterschaft präsentiert, auf gutem Wege. Er muss jedoch immer am Ball sein, einen Stillstand darf es nicht geben.

Horst STEINKE 77

16.04.84 08.06.2002



Gedanken - Augenblicke -

sie werden uns immer an dich erinnern,
und glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

In unsagbarem Schmerz nehmen wir Abschied von unserem
geliebten Sohn, meinem Bruder, unserem Enkelsohn, Neffen
und Cousin

Thomas Mascher

In tiefer Trauer
Bernd, Kerstin und Frank Mascher
Oma Mascher
Oma und Opa Stolze
im Namen aller Angehörigen

Erfurt-Marbach, im Juni 2002

Die Trauerfeier findet am Sonnabend, dem 15. Juni 2002, um
10.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Erfurt statt.

2002/03





MAKELLOS: Souverän setzten sich die F-Junioren des FC Rot-Weiß mit Maximilian Ziegler (am Ball) bei der diesjährigen Endrunde um die Erfurter Hallenmeisterschaft durch. Auf den Plätzen besten Lok Gispersleben Union und der Borntaler SV mit David Hensele (b.) TALENT M. SCHMIDT

Bez. C- Jun. 2002/03	Sp.	gew.	ue.	verl.	Pu.	Tore
1. SSV Erfurt Nord	22	21	-	1	63	
2. SG Weißensee/Kannaw.	22	14	5	3	47	
3. Borntaler SV Erf. 93	22	14	3	5	45	
4. Vimarja Weimar/Kromd.	22	15	-	7	45	
5. SV Großrudstedt	22	14	1	7	43	
6. SC/Vfb Apolda II	22	12	1	9	37	
7. Union Erfurt	22	9	3	10	30	
8. Empor Weimar	22	7	2	13	23	
9. Punkwerk Kölleda	22	6	4	12	22	
10. Empor Buttstädt	22	4	3	15	15	
11. Blau Weiß Geseesee	22	4	2	16	14	
12. SC 03/Union Weimar II	22	-	-	22	-	



F - Junioren 2002/03	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß I	26	323: 6	78
2. FC Union I	26	109: 29	66
3. ESV Lok	26	92 : 26	60
4. SV Empor	26	90 : 48	51
5. Borntaler SV I	26	51 : 44	46
6. TSV Gispersleben / Mittelhsn.	26	65 : 55	45
7. An der Lache	26	66 : 71	45
8. SSG Stotternheim	26	58 : 50	34
9. VfB Grün Weiß 90	26	60 : 93	33
10. FC Rot Eiß II	26	40 : 82	22
11. Post SV	26	15 : 105	18
12. Empor Walschleben	26	44 : 118	17
13. FC Union II	26	11 : 182	10
14. SV Alach	26	17 : 126	6

D - Junioren 2002/03	Spiele	Tore	Punkte
1. TSV Kerspleben	18	115: 26	48
2. Borntaler SV I	18	113: 20	45
3. SG Hochstedt / Bußleben	18	64 : 36	39
4. VfB Grün Weiß 90	18	77 : 39	32
5. SV Empor	18	68 : 54	28
6. An der Lache	18	39 : 66	22
7. SSV Erfurt Nord	18	58 : 71	20
8. Post SV	18	49 : 96	14
9. FC Union II.	18	35 : 117	13
10. ESV Lok II	18	20 : 113	4

D - Junioren 2002/03	Spiele	Tore	Punkte
1. TSV Motor Gispersleben	18	157: 11	50
2. SV Concordia	18	108: 16	44
3. VfB Grün Weiß II	18	114: 32	43
4. SV Empor Walschleben	18	47: 50	28
5. Borntaler SV II	18	65: 57	22
6. SG Salomonsborn / Marbach	18	38: 72	22
7. SV Frienstedt / SV Alach	18	43: 99	20
8. TSG Stotternheim	18	44: 92	14
9. SV Blau Weiß 52	18	16: 114	11
10. Bischlebener SV	18	12: 101	5

B - Junioren 2002/03	Spiele	Tore	Punkte
1. Blau Weiß 52	24	155: 34	67
2. FC Union	24	114: 34	53
3. SV Empor	24	89 : 54	46
4. Borntaler SV	24	85 : 51	44
5. VfB Grün Weiß 90	24	98 : 53	42
6. SV Alach	24	60 : 53	40
7. SV Eintracht	24	84 : 74	39
8. SV Concordia	24	58 : 54	38
9. JSG Arnstadt	24	73 : 48	35
10. Spfrde. Marbach	24	53 : 116	20
11. SV Hochstedt	24	42 : 80	17
12. SV Empor Walschleben	24	34 : 111	10
13. SG Azmannsdorf	24	18 : 201	-

2003/04

2003 / 04

C - Jun. Bez. Liga St. I

1. Vimaria Weimar/Kromsd./Oßmanns	26	26	-	-	156 : 16	78
2. Wechmar / Mühlberg	26	22	-	4	99 : 13	66
3. Weißensee / Kannawurf	26	19	I	6	128 : 35	58
4. Blau Weiß Gebesee	26	17	3	6	55 : 34	54
5. SG Apolda/Niedert/Pfiffb.	26	12	3	II	60 : 55	39
6. Westring Gotha / Sieblbn.	26	12	3	II	58 : 61	39
7. FSV Sömmerda	26	II	II	I4	48 : 48	34
8. SG Waltersshsn/Tabarz	26	9	4	I3	42 : 82	31
9. SG Kölleda / Rastenbg.	26	9	3	I4	44 : 70	30
10. SC 03 / Union Weimar	26	8	3	I5	36 : 90	27
11. Borntaler SV Erfurt 93	26	8	I	I7	37 : 87	25
12. SG Buttstädt / Rudersdf.	26	6	I	I9	29 : 73	19
13. Union Erfurt	26	6	-	20	28 : 99	18
14. SV Großrudestdt	26	4	3	I9	41 : 98	15

C - Jun. Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. SV Bûpleben /Hochstedt	22	II7 : 12	63
2. SG An der Lache	22	75 : 29	47
3. TSV Kerspleben	22	75 : 41	41
4. VfB Grün Weiß 90	22	101 : 49	39
5. TSV Gispersleben / Mittelhs	22	47 : 40	38
6. ESV Kok II	22	59 : 36	35
7. SV Hochstedt / Bûpleben II	22	76 : 42	32
8. SV Blau Weiß '52	22	70 : 84	28
9. SV Concordia	22	45 : 56	25
10. SV Empor	22	36 : 65	23
11. Borntaler SV II	22	29 : 106	9
12. TSG Stotternheim	22	12 : 182	1

B - Jun. Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. SV Eintracht	20	87 : 29	50
2. SV Empor	20	97 : 33	48
3. JSG Arnstadt	20	96 : 24	46
4. SV Alach / SV Frienstedt	20	39 : 39	31
5. VfB Grün Weiß 90	20	73 : 36	30
6. TSG Stotternheim	20	58 : 57	29
7. Borntaler SV	20	31 : 47	24
8. SV Hochstedt / SV Bûpleben	20	29 : 68	23
9. SV Empor Walschleben	20	43 : 61	21
10. SV Blau Weiß 52	20	29 : 130	8
11. SV Töttelstedt	20	26 : 84	4

A - Jun. Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. SV Blau Weiß 52	14	88 : 26	37
2. FC Borntal / Borntaler SV	14	77 : 30	31
3. FC Union	14	58 : 24	31
4. Möbisburger SV / Bischleben	14	64 : 28	24
5. ESV Lok II	14	28 : 39	17
6. TSV Motor Gisperleben	14	32 : 76	12
7. Spfrde. Marbach	14	17 : 102	6
8. SV Concordia	14	13 : 52	4



F - Jun. 2003/04 Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß I	24	253 : 6	70
2. VfB Grün Weiß 90	24	128 : 33	61
3. ESV Kok	24	97 : 29	53
4. Post SV / FC Erfurt Nord	24	83 : 31	52
5. FC Union	24	76 : 63	43
6. SV Hochstedt / Büßleben	24	61 : 51	41
7. Borntaler SV	24	61 : 73	39
8. TSG Stotternheim	24	33 : 48	33
9. TSV Gispersl./Mittelhsn.	24	34 : 77	22
10. FC Rot Weiß II	24	33 : 89	17
11. SV Empor	24	27 : 135	15
12. SG An der Lache	24	24 : 136	12
13. SV Alach / Frienstedt	24	12 : 151	1

E - Jun. 2003/04 Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß II	22	206 : 9	64
2. VfB Grün Weiß 90	22	73 : 30	53
3. Borntaler SV	22	65 : 54	36
4. SV Alach / Frienstedt	22	57 : 45	34
5. FC Erfurt Nord / Post SV	22	63 : 49	33
6. TSG Stotternheim	22	42 : 40	32
7. SV Empor	22	74 : 81	32
8. SG An der Lache	22	38 : 69	30
9. ESV Kok II	22	43 : 66	24
10. TSV Gisperslbn/Mittelhs.	22	65 : 95	23
11. SV Empor Walschleben	22	28 : 121	9
12. SV Büßleben / Hochstedt	22	18 : 113	5

2004 / 2005

ERFURT. Stadtpokalendspiele: A-Junioren: FC Borntal - Lok II 4:2 (1:1). FC Borntal: Menzel, Knüttel, Werner, Mielke, Adlung (Ludwig), John, Jensch, Rutkowski, Goldmann, Linke, Jurisch (Haake). Lok II: Kirchner, Weltz (Erfurth), Schröter, Lukesch, Kerst, Unverzagt, Zöllner, Gothe (Fischer), Bernhardt, Meier, Krug (Frank). T.: Mielke, Goldmann, Linke, Ludwig/Zöllner, Bernhardt.

R. Sommer

B-Junioren: SV Empor - Borntaler SV 1:3 (0:0). Empor: Schellhorn, Georg, Wolf (Stange), Kranhold (Wurzler), Dreuse, Dorfmann, Kahlert, Grüning, Maulhardt (Viebahn), Kolbe, Stein. Borntaler SV: Spangenberg, Haupt, Haake, Backhaus, Dörig (Pollog), Loose, Mange, Ehrhart, Reinhardt (M. Haake), Dittrich, Rüger (Heidler). T.: Maulhardt/Mange, Dörig 2.

H. John

C - Junioren Bezirksliga - Staffel 1

04/05

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	FSV Sömmerda	18	15	2	1	93:9	+84	47
2	FC Union Erfurt	18	14	1	3	68:21	+47	43
3	SG Hochstedt/Büßleben	18	12	2	4	85:28	+57	38
4	Borntaler SV Erfurt	18	10	5	3	81:29	+52	35
5	SV Blau-Weiß Gebesee	18	8	1	9	39:57	-18	25
6	SG Apolda/Niederroßla	18	7	1	10	55:68	-13	22
7	SG Spröttau/Vogelsberg	18	7	1	10	33:52	-19	22
8	SG Walterssh./Tab./Mechterst.	18	5	1	12	34:75	-41	16
9	SG Rastenbergl	18	4	1	13	25:99	-74	13
10	SG Buttstädt/Guthm./Rud.	18	0	1	17	11:86	-75	1

C - Jun. 2004/05 Stadtliga Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
1. SG an der Lache	14	106: 9	39
2. VfB Grün Weiß 90/ Concordia	14	92: 16	36
3. TSV Motor Gispersleben/Mittelh.		82: 18	33
4. SV Blau Weiß 52	14	88: 50	21
5. SV Empor / Bischlbn., SV	14	47: 50	21
6. ESV Lok II	14	23: 83	9
7. Borntaler SV II	14	10: 113	6
8. SV Empor Walschleben	14	13: 122	3

E - Junioren Bezirksliga - Staffel 1

04/05

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	FC Rot-Weiß Erfurt	22	21	1	0	187:13	+174	64
2	SV Funkwerk Kölleda	22	19	1	2	112:28	+84	58
3	VfB Oberweimar	22	14	2	6	66:62	+4	44
4	Borntaler SV Erfurt 93	22	14	1	7	80:38	+42	43
5	SC 1903 Weimar	22	14	1	7	80:53	+27	43
6	ESV Lok Erfurt	22	10	4	8	58:47	+11	34
7	FSV Wacker Gotha	22	9	3	10	57:76	-19	30
8	SG Waltershausen/Tabarz	22	9	1	12	58:73	-14	28
9	VfB Grün-Weiß Erfurt	22	5	1	16	44:111	-67	16
10	SG Gispersleben/Mittelhausen	22	4	1	17	32:123	-91	13
11	FC Union Erfurt	22	4	0	18	45:110	-65	12
12	SG Westring Gotha/Sieleben	22	1	0	21	11:97	-86	3



F - Jun. 2004/05 Stadt

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß I	26	184: 8	71
2. Borntaler SV	26	158: 29	65
3. SV Empor / Bischlbn. SV I	26	195: 29	64
4. ESV Lok	26	113: 24	60
5. FC Union	26	141: 30	53
6. VfB Grün Weiß 90	26	77 : 74	45
7. Büßlebener SV	26	93 : 62	41
8. SG An der Lache	26	86 : 75	37
9. FC Rot Weiß II	26	62 : 89	31
10. TSV Motor Gispersleben	26	51 : 129	25
11. SV Empor / Bischlbn. II	26	47 : 137	21
12. SV Alach / SV Frienstedt	26	46 : 151	18
13. TSG Stotternheim	26	13 : 241	5
14. Möbisburger SV	26	4 : 192	1

E - Jun. 2004/05 Stadt Erf.

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß II	22	168: 18	64
2. TSG Stotternheim I	22	138: 27	55
3. SV Empor / Bischlbn. SV	22	108: 39	44
4. SV Alach / Frienstedt	22	54 : 50	38
5. FC Union II	22	66 : 63	37
6. Borntaler SV II	22	68 : 67	30
7. ESV Lok II	22	46 : 78	30
8. SG An der Lache	22	43 : 83	27
9. TSG Stotternheim II	22	33 : 53	23
10. VfB Grün Weiß 90 II	22	41 : 112	15
11. SV Hochstedt/Büßleb. n.	22	33 : 71	14
12. SV Empor Walschleben	22	33 : 170	7

B - Jun. 2004/05 Stadt Erfurt

	Spiele	Tore	Punkte
Meisterrunde			
1. Borntaler SV	20	78 : 18	43
2. JSG Arnstadt III	20	59 : 35	34
3. SG An der Lache	20	45 : 55	28
4. SV Büßleben/ Hochstedt	20	48 : 56	27

Platzierungsrunde

5. SV Alach / Frienstedt	20	47 : 47	29
6. SV Blau Weiß 52	20	45 : 67	28
7. TSV Kerspleben	20	49 : 54	26
8. VfB Grün Weiß / Concordia	20	33 : 72	18

2005/2006

E - Junioren Bezirksliga Staffel 1

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	FC Rot-Weiß Erfurt	22	21	1	0	203:13	+190	64
2	FSV Wacker Gotha	22	17	0	5	134:49	+85	51
3	SG Großeng./Schönst./Seeb.	22	16	1	5	107:34	+73	49
4	Borntaler SV Erfurt	22	13	3	6	93:46	+47	42
5	FSV 06 Kölleda	22	13	1	8	70:40	+30	40
6	SV Empor Erfurt	22	13	1	8	78:73	+5	40
7	FSV Pr. Bad Langensalza	22	11	1	10	62:59	+3	34
8	FSV Ilmtal Zottelstedt	22	6	3	13	45:98	-53	21
9	ESV Lok Erfurt	22	4	3	15	18:76	-58	15
10	SV Eintracht Ifta	22	3	3	16	21:119	-98	12
11	FC Wartburgstadt Eisenach	22	3	2	17	32:100	-68	11
12	VfB Grün-Weiß Erfurt	22	0	3	19	37:198	-161	3

E - Jun. 2005 / 06 Stadt Erfurt St. I.

	Sp	G	u	V	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß II	12	10	2	0	84:11	30
2. SV Empor	12	8	2	2	85:19	2004 →
3. SV Hochstedt/Büßleben	8	1	3	4	72:27	25
4. ESV Lok II	12	7	2	3	47:30	23
5. TSG Stotternheim II	3	1	8	0	18:92	10
6. SV Blau Weiß 52	12	2	1	9	12:70	7
7. Borntaler SV II	12	0	1	11	11:80	1

■ FUßBALL

▷ Hallenmeisterschaft Nachwuchs-Endrunde.

E-Junioren

1. FC Rot-Weiß II	24:2	12
2. Borntaler SV	8:8	6
3. VfB Grün-Weiß	5:9	6
4. Alach/Frienstedt	5:9	4
5. SV Empor Erfurt	4:18	1

Rot-Weiß II: Patrick Steinmetz, Robin Gutzeit, Artur Machts (8), Kevin Klauer, Max Ziegler, Paul Müller (6), Felix Schröder (9), Ludger Neubauer.

Borntaler SV: Maximilian Klepp, Lucas Bennowitz, Maximilian Reif, David Henzeler, Philipp Richter, Christian Schwartz, Sebastian Konik, Eric Stelzel (6), Justin Weidlich (2).

VfB Grün-Weiß: Robert Helm, Benjamin Schneider, Julian Günther, Max Reichmann (4), Dominic Kranhold (1), Ta-Dhay Thieu, Alexander Ost, S. Göbel, Florian Grogalla.

F - Jun. Stadt Erfurt Staffel I

	Sp.	G	u	V	Tore	Punkte
1. FC Rot Weiß I	18	18	-	-	155: 4	54
2. ESV Lok	18	15	-	3	115: 11	45
3. Borntaler SV II	18	12	1	5	72: 33	37
4. SV Büßleben	18	10	3	5	47: 25	33
5. SV Empor II	18	8	4	6	47: 47	28
6. TSV Kerspleben	18	6	4	8	40: 44	22
7. Borntaler SV III	18	5	1	12	16: 111	16
8. VfB Grün Weiß 90	18	4	1	13	30: 70	13
9. Möbisburg/Bischleben	18	4	-	14	6: 67	12
10. SV Blau Weiß 52	18	-	2	16	6: 122	2

Endrunde, D-Junioren, Ergebnisse:

Nord - Stotternheim 1:1, Alach - Borntal. SV 2:1, Lok II - Stotternheim 4:1, Alach - FC Nord 2:4, Borntaler SV - Lok 2:1, Stotternheim - Alach 5:0, FC Nord - Lok 1:1, Stotternheim - Borntaler SV 0:5, Lok - Alach 4:1, Borntaler SV - FC Nord 0:4.

Endstand: 1. FC Nord 8/10:4, 2. Lok 7/10:5, 3. Borntaler SV 6/8:7, 4. Stotternheim 4/7:10, 5. Alach 3/5:14.

Stadtmeister Nord mit: Florian Fehr, John Olah - Tam Bui Huu, Stephan Biettermann, Pascal Maiele (1), Pham Tan Long (4), Hipolito Maccimo (5), Noah Maccimo, Tram Anh Tu, Bryan Preidel, Thion Bui Huu. Übungsli.: Wiederhold/Garthoff.

Lok mit: Alexander Hammer, Tino Enderl - Tim Sauerbier, Daniel Früh (1), Markus Cicok, Maximilian Bensch, Michel Dinger (8), Lukas Wähler (1). Übungsleiter: Krug/Sauerbier.

Borntaler SV mit: Felix Nott - Artem Emelin, David Döpping, Maximilian Klepp, Philipp Richter, Christian Schwartz, Sebastian Konik (3), Max Beck, David Henseler (3), Justin Weidlich (2). Übungsleiter: Konik/Kalrmring.

Bester Torschütze: Michel Dinger (Lok/8 Tore).

Stadtmeister Nord nimmt an nuer an der Vorrunde der Hallenmeisterschaft des WTFB teil.

F - Jun. Stadt Erfurt Staffel II

	Sp	G	u	V	Tore	Punkte
1. Borntaler SV I	16	16	-	-	151: 5	48
2. SV Empor	16	13	1	2	122: 16	40
3. TSG Stotternheim	16	10	3	3	108: 26	33
4. SG An der Lache	16	8	2	6	96: 40	26
5. FC Rot Weiß II	16	8	1	7	71: 42	25
6. ESV Lok II	16	7	-	9	53: 46	21
7. SV Alach	16	4	1	11	47: 61	13
8. TSV Mot. Gispersleben	16	1	-	15	2: 183	3
9. Salomonsborn/Marbach	16	1	-	15	2: 233	3

Stadtmeisterschaft FC Rot Weiß Erfurt - Borntaler SV Erfurt 93 I : I

Stadtmeisterschaft : Borntaler SV Erfurt 93 - FC Rot Weiß Erfurt I:0

2005/06



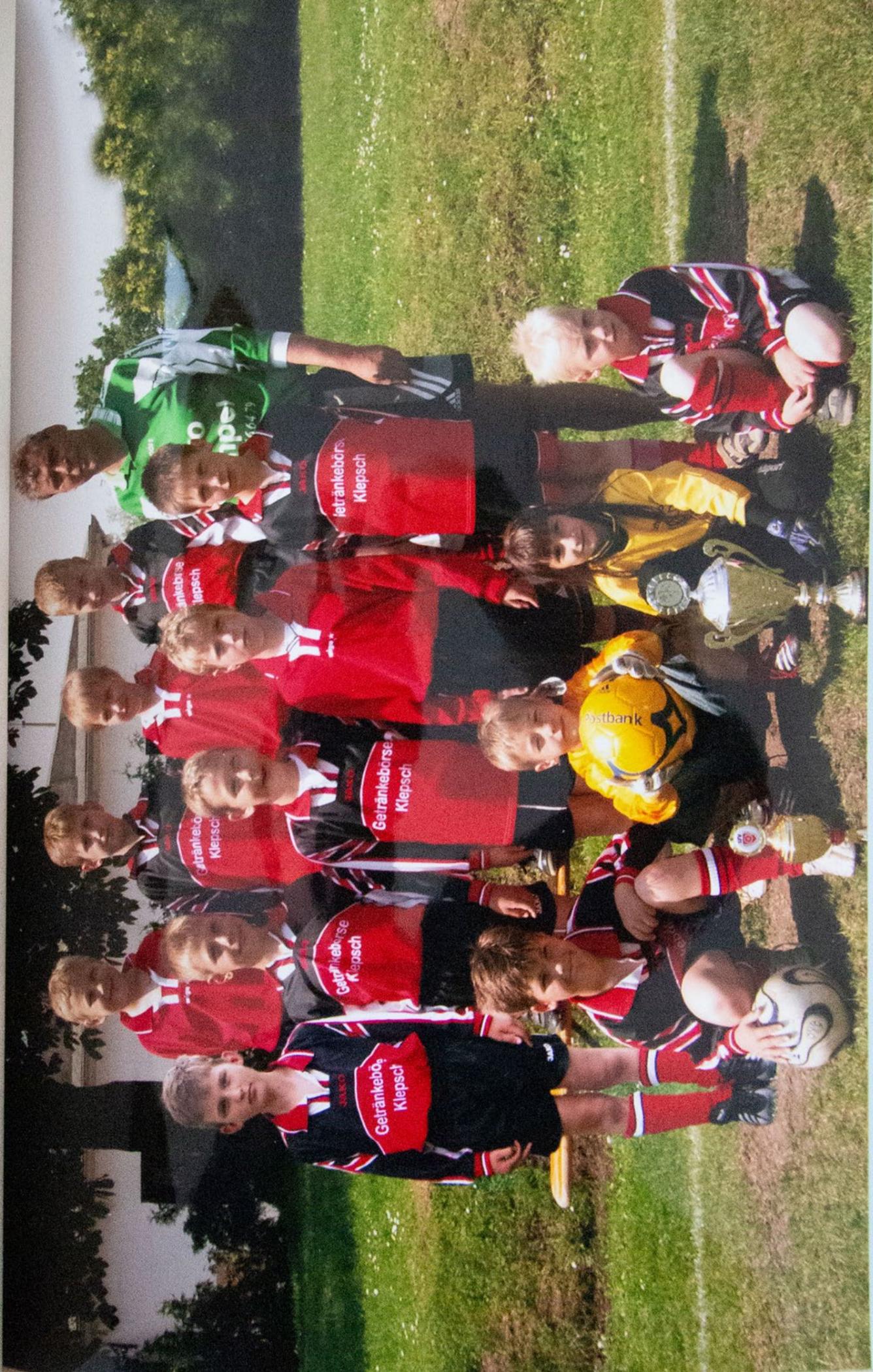
D - Junioren 2005 / 06 Stadt Erfurt

	Sp.	G	u	V	Tore	Punkte
1. Borntaler SV I	18	14	4	-	92 : 16	46
2. ESV Lok II	18	13	3	2	88 : 30	42
3. FC Erfurt Nord	18	13	1	4	103 : 44	40
4. TSG Stotternheim	18	9	2	7	60 : 57	29
5. Bischleber SV	18	8	2	8	59 : 74	26
6. SV Alach	18	8	1	9	54 : 58	25
7. SV Büßleben/Hochstedt	18	6	4	8	50 : 47	22
8. SG An der Lache	18	5	1	12	39 : 83	16
9. SV Blau Weiß 52	18	3	4	10	32 : 73	13
10. SV Empor Walschlbn/Elx1	18	-	-	18	20 : 115	-

B - Junioren 2005 / 06

Stadt Erfurt

	Sp.	G	u	V	Tore	Punkte
1. FSV Stadtilm	26	21	3	2	137 : 21	66
2. SV Concordia	26	19	5	2	123 : 25	62
3. TSV Kerspleben	26	18	4	4	102 : 36	58
4. Borntaler SV 93	26	18	2	6	152 : 41	56
5. TSV Motor Gispersleben	26	17	3	6	159 : 32	54
6. SV Blau Weiß 52	26	15	2	9	97 : 54	47
7. SV Hochstedt / Büßlbn.	26	13	6	7	116 : 67	45
8. FC Union	26	12	1	13	129 : 97	37
9. VfB Grün Weiß 90	26	9	3	14	71 : 113	30
10. SG An der Lache	26	9	1	16	79 : 105	28
11. SG Walschleben/Elx1bn.	26	7	1	18	73 : 112	22
12. SG Einheit Azmannsdorf	26	4	3	19	47 : 133	15
13. TSV Mittelhausen I	26	1	2	23	20 : 233	5
14. TSV Mittelhausen II	26	-	2	24	25 : 261	2



Paul Messing, Dennis Radziszewski, Anton Reuchel, Florian Fröbel, Trainer Ralf Keller
 Lukas Henseler, Jacob Panzner, Richie Hopf, Lucas Gerke, Leonard Malcherek
 Pascal Lotze, Sebastian Scheitz, Frederike Schwartz, Konrad Wilke

Meister - Westthüringen
 Vize - Landesmeister

Ralf Pascal Lukas Richie Anton
 Keller Lotze Gerke Hopf Reuchsel
 Tobias Florian Jacob Paul Dennis
 Dill Fröbel Panzner Messing Radziszewski
 Frederike
 Schwartz

Die Ergebnisse: Saalfeld - Borntal 1:1, Saalfeld - Köppelsdorf 5:0, Köppelsdorf - Borntal 0:4
 Endstand: 1. VfL 06 Saalfeld 6:1/4, 2. Borntaler SV 93 5:1/4, 3. 1. FC 1910 Köppelsdorf 0:9/0.



9/7/2006 12:12

Der VfL 06 Saalfeld holte sich bei den F-Junioren den Titel des Landesmeisters

Bei den Landesmeisterschaften der C- bis F-Junioren, die in Jena-Zwätzen, Waltershausen, Saalfeld und Wiehe stattfanden, räumte der FC Rot-Weiß Erfurt kräftig ab. Er holte sich den Titel bei den C-, D- und E-Junioren. Bei den F-Junioren war es der VfL 06 Saalfeld, der den Meisterpokal in Empfang nehmen konnte.

F-Junioren: Ein Tor entschied für den VfL 06 Saalfeld

Mit der Winzigkeit eines Tores holte sich der VfL 06 Saalfeld den Titel bei den F-Junioren vor dem Borntaler SV 93. In Wiehe, wo sich der gastgebende Verein nicht nur nach Meinung von Jugendausschuss-Mitglied Roland Wagner große Mühe bei der Ausrichtung gab.

Allerdings waren nur drei Teams vertreten. Die SG Suhl sagte am Vorabend ihre Teilnahme wegen personeller Probleme ab. So wurden nur insgesamt drei Spiele bestritten. Bei denen herrschte beste Stimmung.

Nachdem sich die Saalfelder und Borntaler Kicker 1:1 getrennt hatten, reichte dem VfL 06 ein 5:0 über den 1. FC Köppelsdorf zur Meisterschaft. Der Borntaler SV gewann „nur“ 4:0 über Köppelsdorf. „Saalfeld wurde berechtigt Landesmeister. Die Mannschaft verfügte über die beste Spielanlage“, urteilte Wagner.

Als „Beste Spieler“ wurden Georg Tzanev und Georg Kaiser (beide VfL 06 Saalfeld) sowie Jakob Panzner (Borntaler SV) ausgezeichnet. Einen Sachpreis als jüngster und kleinster Spieler des Turniers erhielt Marcus Wichmann (25.06.99) vom 1. FC Köppelsdorf.

- Meisterschaft 05/06
 West - Thüringen
- 1. VfL 06 Saalfeld
 - 2. SSV Blau Gelb Mellingen Taub.
 - 3. SG Eintracht Mühlhausen Görma.
 - 4. Borntaler SV Erfurt 93



2006

Justin Weidlich David Henseler Philipp Richter Christian Schwarz Max Klepp
 Sebastian Konik Pascal Ferrer David Döpping Felix Matt

Kleiner Regisseur

Fußball: Sebastian Konik (Borntaler SV) besitzt das Zeug zu einem guten Spielmacher

Deutschland ist Gastgeber der Fußballweltmeisterschaft 2006. Die WM-Kicker von übermorgen wachsen bereits jetzt heran. Einige vielleicht auch in unserer Region. Wir stellen den Nachwuchs vor.

NACHWUCHS
ZUR WM 2014



ERFURT (tr). Wenn Ronaldinho für Barcelona über den Platz wirbelt, leuchten auch die Augen von Sebastian Konik. Für den D-Junior beim Borntaler SV ist der Brasilianer das große Vorbild. Oben spielen könnte, kickt er schon bei den Älteren mit. Und ein guter Fußballer haben sollte, freut sich Ralf Keller, Mitbegründer des Vereins. Seitenha-



NOCH UNGESCHLAGEN: D-Junoren des Borntaler SV mit Sebastian Konik (l. u.).

be er einen Jungen gesehen, der in diesem Alter schon so ein gutes Spielverständnis besitzt. Dazu kommt noch seine Übersicht, gutes Zweikampferhalten und läuferische Stärke. „Davon profitiert die ganze Mannschaft, denn Sebastian hat sich zum klassischen Spielmacher „ge- mausert“, sagt Keller fast schon schwärmerisch. Oftmals legt der die Bälle so geschickt für die Mitspieler auf, dass die nur noch den Fuß hinzuhalten brauchen. Manchmal aber erzielt er auch selbst Treffer für die noch ungeschlagenen Borntaler. Bald könnte sich das jedoch ändern. „Ich glaube, er wird irgendwann auf Sportgymnasium wechseln“, vermutet Keller. Dort könnte das Talent gefördert werden. Schließlich fehlt's an einem Regisseur im DFB-Team. Vielleicht ist er einer für 2014.



2006/2007

R. Keller

E - Junioren Bezirksliga Staffel 1

2006/07

Pl.	Verein	Sp	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1	FC Rot-Weiß Erfurt	22	21	1	0	203:13	+190	64
2	FSV Wacker Gotha	22	17	0	5	134:49	+85	51
3	SG Großeng./Schönst./Seeb.	22	16	1	5	107:34	+73	49
4	Borntaler SV Erfurt	22	13	3	6	93:46	+47	42
5	FSV 06 Kölleda	22	13	1	8	70:40	+30	40
6	SV Empor Erfurt	22	13	1	8	78:73	+5	40
7	FSV Pr. Bad Langensalza	22	11	1	10	62:59	+3	34
8	FSV Ilmtal Zottelstedt	22	6	3	13	45:98	-53	21
9	ESV Lok Erfurt	22	4	3	15	18:76	-58	15
10	SV Eintracht Ifta	22	3	3	16	21:119	-98	12
11	FC Wartburgstadt Eisenach	22	3	2	17	32:100	-68	11
12	VfB Grün-Weiß Erfurt	22	0	3	19	37:198	-161	3

Borntaler SV ein Garant für Siege

Hallenfußball: Erfurt setzt sich im dritten Turnier durch

Goldbach. (tlz/krü) Egal, wer sich in den ersten Wochen des Jahres zu einem Hallen-Cup in Goldbach einfand, eines war immer gleich: Stets stellte der Borntaler SV Erfurt den Sieger bei der vom SV Westring Gotha organisierten Hallenfußball-Serie.

Nachdem Borntal unlängst bei den D-Junioren sowohl das Halbfinale, als auch das Finale mit 5:1 gewonnen hatte, legten dessen F-Junioren am Samstag noch einen drauf. Sie dominierten das Turnier ohne Gegentreffer und gewannen wieder souverän. Warum sollte sich das also beim Hallencup der E-Junioren ändern, wenn doch bekanntlich aller guten Dinge drei sind?

In zwei spannenden Vorrundengruppen qualifizierte sich neben Apolda, Westring

Gotha II und Waltershausen/Tabarz/Ernstroda natürlich auch der Borntaler SV für das Halbfinale. Als Erster der Gruppe A traf Erfurt im Halbfinale auf die zweite Mannschaft des Gastgebers. Während die Borntaler ohne Gegentreffer und Punktverlust in das Halbfinale eingezogen waren, hatten die Westring-Junioren unter anderem von der 0:1-Niederlage der Sundhäuser gegen die WSG Zella-Mehlis profitiert.

Immerhin fünf Minuten lang konnten die Gastgeber das Spiel offen gestalten, hatten durch Hoffmann und Wotschke sogar Chancen auf die eigene Führung. Am Ende musste man sich aber doch beugen und unterlag mit 0:2. Noch spannender ging es im anderen Halbfinale zu, das

Apolda erst im Sieben-Meter-Schießen gewann. Dadurch kam es sowohl im kleinen, als auch im großen Finale zu Neuauflagen von Vorrundenspielen. Und wieder stand es zwischen Waltershausen und Westring II nach Ende der regulären Spielzeit 0:0. Dem folgte ein weiteres Schießen von der Siebenmetermarke, in dem Westring mit 4:3 die Oberhand behielt.

Im abschließenden Finale gelang es auch Apoldas Junioren nicht, die Siegesserie der Borntaler zu durchbrechen. Trotz großem Kampf mussten sie sich mit 0:1 geschlagen geben. Somit gewann Erfurt, in dessen Reihen mit Maximilian Glaß der beste Spieler des Turniers aktiv war, auch den 3. Hallen-Cup des SV Westring Gotha im Jahr 2007.

E - Junioren 2006 / 07

	Stadt	Erfurt			Tore	Punkte
	Sp.	G	u	v		
1. SG An der Lache	I4	I3	I	-	I44 : I4	40
2. FC Rot Weiß II	I4	II	2	I	I2I : I5	35
3. TSG Stotternheim	I4	IO	-	4	64 : 37	30
4. Borntaler SV II	I4	8	I	5	72 : 30	25
5. ESV Lok III	I4	5	I	8	34 : 70	16
6. TSV Motor Gispersleben	I4	4	-	IO	33 : IOI	12
7. SV Empor II	I4	2	I	II	I5 : II6	7
8. SV Empor Walschleben	I4	-	-	I4	I4 : III4	-



D - Jun. 2006 / 07 Bez.Liga I

1. FC Rot Weiß Erfurt	22	22	-	-	407:15	66
2. FSV Kölleda 06	22	18	1	3	175:38	55
3. SG Waltersshsn./Tab/Ernstr.	22	16	3	3	130:61	51
4. Borntaler SV Erf. 93	22	12	4	6	95:48	40
5. Lok Erfurt	22	11	3	8	89:72	36
6. Bl.Ge.Mellingen/Taubach	22	10	4	8	60:81	34
7. VfB Oberweimar	22	9	2	11	82:81	29
8. SC Weimar 03	22	8	2	12	67:78	26
9. Wacker Gotha	22	7	2	13	64:80	23
10. SG Sommerda / Kölleda	22	4	1	17	35:131	13
11. VfB Grün Weiß Erfurt	22	4	-	18	27:256	12
12. SG Pferdsdorf/Stedtfeld	22	-	-	22	8:298	-

F - Jun. Stadt Erfurt

Sp.	G	u	V	Tore	Punkte	
1. FC Rot Weiß	20	19	1	-	187: 7	58
2. Borntaler SV I	20	17	2	1	141: 15	53
3. TSG Stotternheim	20	12	4	4	100: 27	40
4. SV BW Bußleben II	20	12	2	6	64 : 39	38
5. SV Blau Weiß 52	20	11	3	6	46 : 36	36
6. SG An der Lache	20	10	2	8	68 : 54	32
7. SV Empor II	20	6	2	12	26 : 68	20
8. SV Alach	20	4	4	12	16 : 76	16
9. TSV Mot.Gisperslbn	20	4	1	15	15 :103	13
10. Spfrde. Marbach	20	3	1	16	26 :109	10
11. SG Salomonborn	20	1	-	19	10 :165	3

B - Jun. Stadt Erfurt

Sp	G	u	V	Tore	Punkte	
1. SG An der Lache	20	19	-	1	130: 15	57
2. Borntaler SV	20	19	-	1	118: 13	57
3. JSG Arnstadt	20	12	1	7	75 : 43	37
4. SV Empor	20	12	1	7	74 : 51	37
5. SV Blau Weiß 52	20	11	3	6	58 : 50	36
6. FC Union	20	10	2	8	124: 44	32
7. SV Fort.Ingerslebn	20	7	3	10	41 : 56	24
8. SG Einh.Azmannsd. f.	20	4	3	13	34 :105	15
9. SV Alach	20	4	1	15	34 : 94	13
10. TSG Stotternheim	20	3	1	16	25 :147	10
11. TSV Mittelhausen	20	1	1	18	19 :114	4

Fußball: Borntaler Junioren gewinnen achttes Turnier der Erfurter Partwiesstraße

Die Borntaler Junioren haben sich am Sonntag im Stadion der Partwiesstraße in Erfurt gegen die Gäste aus der Stadt Arnstadt durchsetzen können. In der ersten Halbzeit gelang den Gästen ein Tor, doch in der zweiten Halbzeit gelang den Borntalern ein 1:0-Sieg.

Die Borntaler Junioren sind im vergangenen Jahr zum ersten Mal im Finale des achtten Turniers der Erfurter Partwiesstraße in Erfurt angekommen. In der ersten Halbzeit gelang den Gästen ein Tor, doch in der zweiten Halbzeit gelang den Borntalern ein 1:0-Sieg.

Die Borntaler Junioren sind im vergangenen Jahr zum ersten Mal im Finale des achtten Turniers der Erfurter Partwiesstraße in Erfurt angekommen. In der ersten Halbzeit gelang den Gästen ein Tor, doch in der zweiten Halbzeit gelang den Borntalern ein 1:0-Sieg.

FUSSBALL

Der Borntaler SV erhielt von der Thüringer Staatsbank 1.000 Euro aus Lotteriegeldern, die für die Förderung des Mädchenfußballs gedacht sind.

Mädchen spielen Fußball



FUSSBALL

▽ SFV-Hallenmeisterschafts-Endrunde, A-Junioren:

FC Borntal - Blau-Weiß Hochstedt	7:2
An der Lache - SV Empor	2:1
SV Concordia - FC Union	2:1
FC Borntal - SV An der Lache	0:4
Blau-Weiß Hochstedt - FC Union	5:2
SV Empor - SV Concordia	0:2
An der Lache - Bl.-Weiß Hochstedt	7:0
SV Concordia - FC Borntal	0:1
FC Union - SV Empor	2:5
An der Lache - SV Concordia	0:1
Hochstedt - SV Empor	6:3
FC Borntal Erfurt - FC Union Erfurt	7:0
Concordia - Bl.-Weiß Hochstedt	7:4
SV Empor - FC Borntal	0:6
FC Union - SG An der Lache	0:7

1. SG An der Lache	4	20: 2 12
2. FC Borntal Erfurt	4	21: 6 12
3. SV Concordia	4	12: 6 12
4. Bl.-Weiß Hochstedt	4	17:26 6
5. SV Empor Erfurt	4	9:18 3
6. FC Union Erfurt	4	5:26 0

Lache: Tobias Reichmann - Florian Henkel, Dominique Müller (1), Hannes Kloxin (3), Patrick Scharf, Raschid Omeirat (4), Benjamin Roth (4), Max Glöckner, Florian Höbeck. **Trainer:** A. Hinkel.

Borntal: Philip Jülich (1) - Dustin Dennstedt, Markus Fuß (1), Florian Bredy (2), Sebastian Kramer, Florian Eib (6), Matthias Weiße (2), Christian Diemann, Tony Rüger (7). **Trainer:** H. John.

Concordia: Sascha Topf - Christian Schulz, Andreas Hesse, Eric Grochau (6), Marcel Gerhardt (2), Patrick Schenke (1), Marco Richter (3), Tom Jahnke. **T.:** St. Jahnke.



▷ C-Junioren:

Borntaler SV - VfB Grün-Weiß II	8:0
Bußleben - TSG Stotternheim	2:1
SV Alach - VfB Grün-Weiß B2	1:2
Bußleben - Borntaler SV	2:0
TSG Stotternheim - SV Alach	4:1
VfB Grün-Weiß B2 - Bußleben	4:5
Borntaler SV - SV Alach	4:1
VfB Grün-Weiß B2 - Stotternheim	3:5
SV Alach - Blau-Weiß Bußleben	0:2
TSG Stotternheim - Borntaler SV	3:5

1. Bußleben	4	11: 5 12
2. Borntaler SV	4	17: 6 9
3. Stotternheim	4	13:11 6
4. Grün-Weiß/Union	4	9:19 3
5. SV Alach	4	3:12 0

Bußleben: Patrick Steinmetz - Tobias Münch (2), Toni Schildhauer (1), Christian Henning (6), Christopher Wawrzik, Felix Schröder (2), Moritz Thiel, Felix Hermann. **Trainer:** K. Schröder.

Borntaler SV: Felix Matt (1), Maximilian Klepp - Maximilian Zankert (1), Franz Kemnitz, David Döpping, Jacob Gunkel (2), Philipp Richter, Christian Schwartz, Sebastian Konik (2), Paul Friebe, David Henseler (4), Justin Weidich (5), Philipp Wolf. **Trainer:** B. Konik, M. Kalmring.

Foto: Verein Hoffmann

Früh übt sich, wer einmal groß raus kommen will Fußballknirpse am Ball

Erfurt (AA). Elf Mannschaften ermittelten kürzlich im Sportforum Johannesplatz in Turnierspielen den Erfurter Stadtmeister. Dabei konnte auch eine kurze Gewitterpause die Bombenstimmung im weiten Rund der Spielfelder nicht beeinträchtigen. Denn viele Angehörige der jungen Kicker waren mitgekommen und spendeten viel Beifall in fast allen Spielszenen. So war das Turnier ein Erlebnis für Aktive und Zuschauer gleichermaßen. Auch wenn sich zum Abschluss aller Spiele in den zwei Vorrundenstaffeln die favorisierten Teams durchsetzten. So spielten um Platz 3 die Tabellenzweiten der Staffeln, SV Empor gegen VfB Grün-Weiß. Nach torlosen Ausgang musste ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen und da waren die Emporbuben glücklicher und gewannen mit 4:3 und freuten sich über die Bronzemedallien. Um den Stadtmeistertitel ging es dann im Endspiel zwischen Borntaler SV und FC Rot-Weiß. Hier dominierten zuerst die G-Junioren des FC, konnten aber Max Schönthai im Borntaler Tor nicht überwinden. Da waren im weiteren Verlauf des spannenden Spieles die Borntaler Konter erfolgreicher. Zuerst traf Adrian Schrader nach schöner Kombination und wenig später staubte Robin Jacobi ab und es stand 2:0 für den Borntaler SV. Aber die Rot-Weißen gaben nicht auf, erzielten kurz vor Schluss das Anschlusstor durch Hannes Schnude aber mehr gelang nicht. Den Stadtmeistertitel und die Goldmedaille holten die überglücklichen Kicker vom Borntaler SV – die Fußballer von Rot-Weißen freuten sich über Silber. Weiter spielten: ESV Lok, SG An der Lache, SV Kerspleben und SV Walschleben in der Staffel 1 und in der Staffel 2 Blau-Weiß 52, SV Stotternheim und der Bischleberner SV.

Werner Gille



Groß war die Freude bei den Siegern vom Borntaler SV

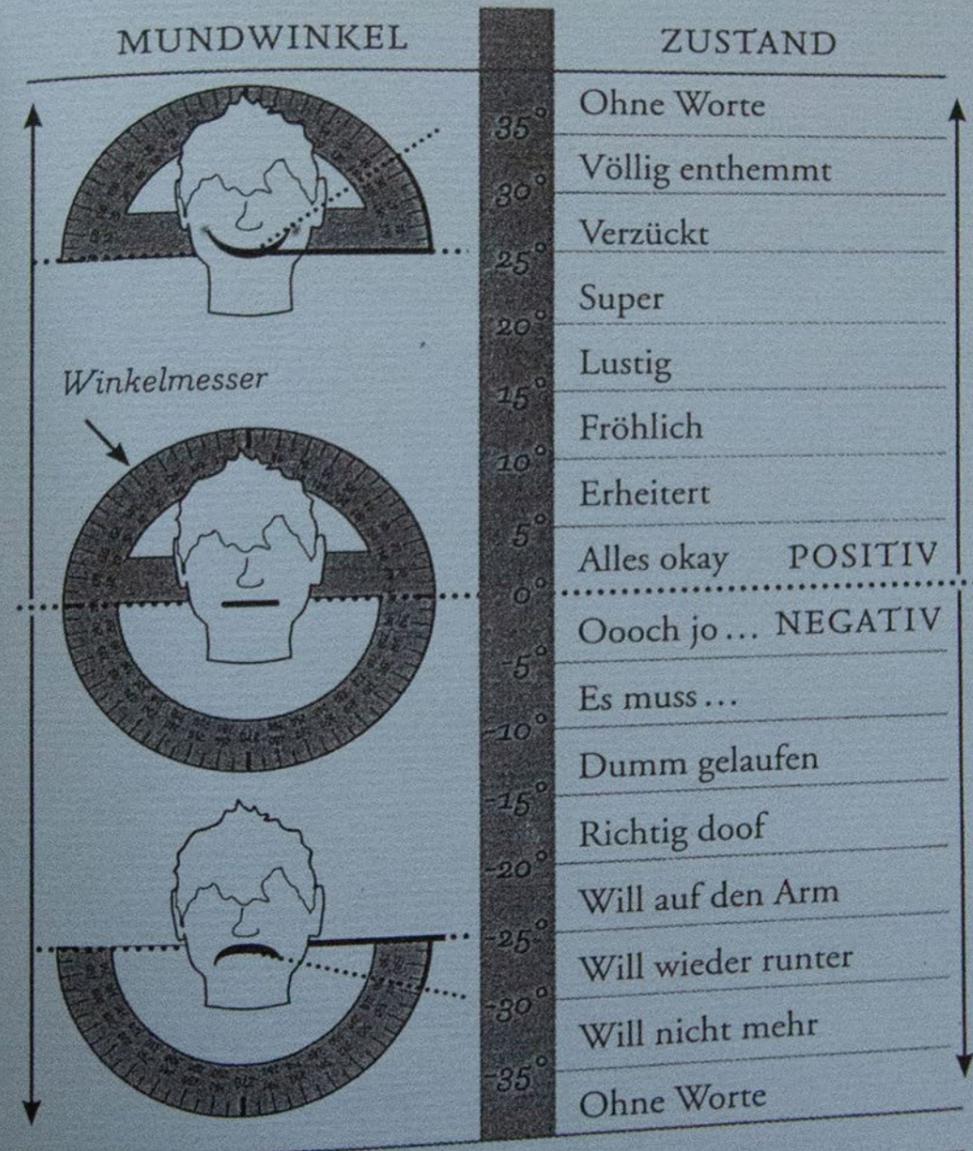
Foto: Gille



2007/08 Hedonimeter

(MUND)WINKELMESSER

Wenn man nicht weiß, wie es einem geht,
einfach mal nachmessen.



FAZIT:

Wenn es Ihnen gutgeht – informieren Sie Ihr Gesicht darüber!

F-JUNIOREN

1. Borntaler SV F2	22 172:10	60
2. SV Lok Erfurt	22 135:20	55
3. SV Empor Erfurt	22 173:32	52
4. FC Rot-Weiß F2	22 134:19	50
5. Bl.-W. Bübleben	22 38:95	31
6. Blau-Weiß 52	22 38:129	23
7. Gispersleben M. F2	22 24:101	20
8. Gispersleben F2	22 31:77	19
9. FC Union F2	22 14:116	12
10. TSV Kerspleben	22 9:107	10
11. Windischholz.	22 9:172	4
12. FC Erfurt-Nord	26 406:0	78
13. FC Rot-Weiß F1	25 186:11	67
14. TSG Stotternheim	25 190:25	65
15. VfB Grün-Weiß	26 92:58	49
16. Mot. Gispersleben	26 72:65	48
17. SV Alach	26 76:68	44
18. Borntaler SV	26 62:105	35
19. SG Salomé 04	26 37:115	33
20. SG An der Lache	26 50:130	27
21. Emp. Walschleben	26 31:127	23
22. Borntaler SV F3	26 42:156	23
23. Höchstädt F2	26 35:111	22
24. SV Empor F2	26 16:131	13
25. SF Marbach	26 10:203	3
26. SC Vieselbach		

Stadtmeisterschaft, Hinspiel:
Borntaler SV F2 - FC Rot-Weiß F1 1:8

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FC Rot-Weiß Erfurt	22	21	0	1	275:17	258	63
2.	SG Waltershausen/ Tabarz	22	18	2	2	132:35	97	56
3.	Borntaler SV Erfurt	22	16	4	2	111:25	86	52
4.	FSV Wacker 03 Gotha	22	13	2	7	116:52	64	41
5.	FC Wartburgstadt Eisenach	22	12	4	6	117:58	59	40
6.	ESV Lok Erfurt	22	11	3	8	105:53	52	36
7.	FSV lintal Zottelstedt	22	10	1	11	60:84	-24	31
8.	SV Empor Erfurt	22	7	3	12	58:62	-4	24
9.	FSV 06 Ohratal Ohrdruf	22	5	1	16	50:104	-54	16
10.	SV Eintracht Ernsthoda	22	4	2	16	34:141	-107	14
11.	SG Weißensee/ Greußen	22	2	1	19	20:152	-132	7
12.	VfB Grün- Weiß Erfurt	22	1	1	20	24:319	-295	4

2007/08

1. TSG Stotternheim	20 162:31	54
2. FC Rot-Weiß E2	20 167:18	51
3. FC Erfurt-Nord	20 109:39	45
4. An der Lache E2	19 86:31	42
5. ESV Lok E3	19 66:58	34
6. Borntaler SV E2	20 63:54	31
7. SV Empor E3	20 56:82	22
8. Mot. Gispersleben	20 46:95	15
9. SV Alach	20 26:85	12
10. Emp. Walschleben	20 12:124	10
11. Kerspleben E2	20 13:189	6

1. Bl.-W. Bübleben	20 103:7	56
2. SV Empor E2	20 100:43	48
3. TSV Kerspleben	20 66:42	47
4. ESV Lok E2	20 42:32	33
5. Einh. Melchendorf	20 35:49	27
6. Borntaler SV E3	20 39:52	26
7. Bischleben/Möb.	20 46:54	24
8. SV Concordia	20 29:66	21
9. SC Vieselbach	20 42:68	17
10. SF Marbach	20 25:67	15
11. Blau-Weiß 52	20 16:63	4

Stadtmeisterschaft, Rücksp.:
Stotternheim - Bübleben 1:3
Stadtmeister: TSG Stotternheim

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	FC Rot-Weiß Erfurt	16	15	1	0	210:10	200	46
2.	VfB Oberweimar	16	14	1	1	118:27	91	43
3.	SG Sömmerda/ Kölleda	16	9	1	6	69:40	29	28
4.	SC 1903 Weimar	16	8	0	8	52:76	-24	24
5.	ESV Lok Erfurt	16	7	1	8	40:78	-38	22
6.	Borntaler SV Erfurt	16	6	0	10	51:63	-12	18
7.	FC Empor Weimar 06	16	4	1	11	25:111	-86	13
8.	FSV 06 Kölleda	16	3	2	11	26:107	-81	11
9.	SG Apolda/ Niederroßla	16	2	1	13	33:112	-79	7

1. Stotternheim D1	26 192:35	68
2. Bl.-W. Hochstedt	26 148:33	64
3. Gispersleben	26 182:70	61
4. An der Lache	26 147:53	60
5. SV Empor Erfurt	26 160:61	52
6. Borntaler SV D2	26 135:88	48
7. Walschleben	26 108:73	46
8. Blau-Weiß 52	26 127:69	34
9. FC Erfurt-Nord	26 89:95	31
10. ESV Lok D2	26 73:116	21
11. Stotternheim D2	26 65:132	15
12. SV Alach	26 52:180	14
13. Windischholz.	26 30:216	9
14. FC Union D2	26 27:314	2

C-JUNIOREN

Stadtmeisterschaft, Rücksp.:
Stotternheim - Bübleben 1:3
Stadtmeister: TSG Stotternheim

Stadtmeisterschaft, Hinspiel:
Borntaler SV F2 - FC Rot-Weiß F1 1:8

Stadtmeisterschaft, Rücksp.:
Stotternheim - Bübleben 1:3
Stadtmeister: TSG Stotternheim

Platz	Mannschaft	Sp.	Tore	Punkte
1.	Borntaler SV	18	115:12	51
2.	TSG Stotternheim	18	116:19	49
3.	VfB Grün-Weiß	18	86:40	34
4.	An der Lache	18	85:40	32
5.	Mot. Gispersleben	18	75:61	27
6.	Bl.-Weiß Bübleben	18	55:54	25
7.	SV Alach	18	39:74	20
8.	Blau-Weiß 52	18	29:95	17
9.	Schwerstedt	18	22:86	6
10.	SV Empor	18	26:167	3



Stadt - Meister 2007 / 08
C - Jun. - Pokalsieger

Pascal Sebastian Lukas Philipp
Trende Konik Rümpler Wolf

Bernhard Max Franz Paul Jacob David Max Maik
Konik Eichler Kemnitz Friebel Gunkel Döpping Zänkert Kalmring

Octavio Justin Rolf Felix Christian David
Platz Weidlich Köhler Natt Schwarz Henseler



Jahrgang 1994/95

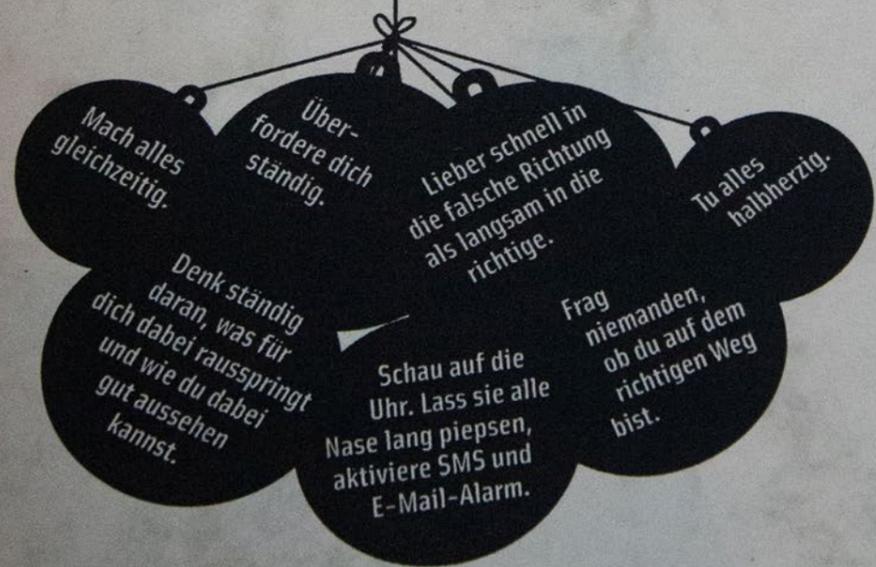
Ausgezeichnet!
www.uni-erfurt.de

C - Junioren 2007 / 08 Stadt Erfurt

Platz	Mannschaft	Sp.	G	u	v	Tore	Punkte
1.	Borntaler SV	18	17	-	1	115:12	51
2.	TSG Stotternheim	18	16	1	1	108:20	49
3.	VfB Grün Weiß 90 II	18	12	1	5	89:37	37
4.	SG An der Lache	18	9	2	7	82:43	29
5.	TSV M. Gispersleben	18	8	3	7	75:61	27
6.	SV BW Bübleben	18	8	1	9	55:54	25
7.	SV Alach	18	6	2	10	39:74	20
8.	SV Blau Weiß 52	18	5	2	11	30:87	17
9.	SV Schwerstedt	18	2	-	16	22:86	6
10.	SV Empor	18	1	-	17	26:167	3



2008/09



FLOW-ERLEBNISSE UND FLOW-BREMSEN



2008/09



April 2009 D - Jun.
 Schiller SV - FC Rot Weiss II
 3 : 2

T. Weiseger L. Schmidt M. Gläß T. Bergmann L. Boller R. Quitt M. Wittke
 ...berg



I. D - Jun. 2008 / 09 Bezirksliga

Tr. D. Ellrich

1. FC Rot Weiß Erfurt II	16	105: 12	45
2. SC Weimar 03	16	39: 33	30
3. Borntaler SV Erfurt	16	49: 33	29
4. FSV Kollada 06	16	47: 51	27
5. FSV Sommerda	16	36:46	25
6. SV Empor Erfurt	16	58: 62	24
7. BW Bad Frankenhausen	16	39: 59	12
8. ESV Lok Erfurt	16	23: 55	12
9. Empor Weimar	16	17: 73	6

I. E - Jun. 2008 / 09 Bezirksliga 3

1. SG Waltershausen/Tabarz	16	13	1	2	79	: 17	40
2. FC RW Erfurt II	16	13	-	3	88	: 21	39
3. Wacker Gotha	16	13	-	3	69	: 24	39
4. SG Eisenach	16	9	2	5	37	: 36	29
5. Empor Erfurt	16	7	2	7	42	: 56	23
6. Blau Weiß Bübleben	16	3	5	8	23	: 46	14
7. Westring Gotha	16	3	1	12	23	: 56	10
8. Borntaler SV Erf. 93	16	2	2	12	28	: 70	8
9. Eintracht Ernstroda	16	2	1	13	20	: 83	7

I. C - Jun. 2008 / 09 Bezirksliga I

1. VfB Oberweimar	22	18	1	3	88:22	55
2. JSG Eisenach	22	18	1	3	77:12	55
3. Wacker Gotha	22	16	2	4	65:28	50
4. Borntaler SV Erf. 93	22	14	2	6	52:27	44
5. SG Sommerda/Kollada	22	9	3	10	57:41	30
6. Union Erfurt	22	9	3	10	49:34	30
7. FC Erfurt Nord	22	7	3	12	30:55	24
8. SC Weimar 03	22	7	3	12	31:62	24
9. SG Weimar/Kühlberg	22	6	3	12	22:50	22
10. SG Ohratal/Crawinkel	22	5	3	14	23:62	18
11. SG Ruhla	22	5	2	15	36:75	17
12. SG Westring /Chemie Gotha	22	3	3	16	22:84	12



Trainer: D. Ellrich, Martin Wittke, Felix Richter, Max Meisegeier, Janek Zangenberg, Robin Quitt, Lukas Schmidt
 Tom Bergmann, Maximilian Gläß, Jakob Weißmann, Sebastian Scheitz, Konstantin Nolte, Jacob Wilke

1996 p. 6.

FUSSBALL-STADTPOKAL-FINALS 2009



D-Junioren:
FC Erfurt-Nord **2:3**
Borntaler SV D2
 Tore: 1:0 Marvin Missal (5.), 2:0 Oliver Hudl (24.), 2:1 Dennis Radiszewski (48.), 2:2, 2:3 Lucas Gerke (51., 55.).
 Nord: Steven Aderhold — Oliver Hudl, Tien-tam Tran, Marvin Piontek, Ricardo Baumgarten, (37. Marvin Adams), Marvin Missal, Johannes Marold (25. Eric Sauerbrey, 54 Bui Huu Thien), Sebastian Barnikal (58. Stefan Henning).
 BSV: Daniel Maedel — Anton Reuchsel, Vincent Titz, Lucas Gerke, Dennis Radiszewski, Jonathan David (31. Julien Loose), Jacob Panzner (ab 42. Jonathan David), Pascal Lotze. **Trainer:** Heinz Hoffmann.
Schiedsrichter: Karl-Heinz Steinert.

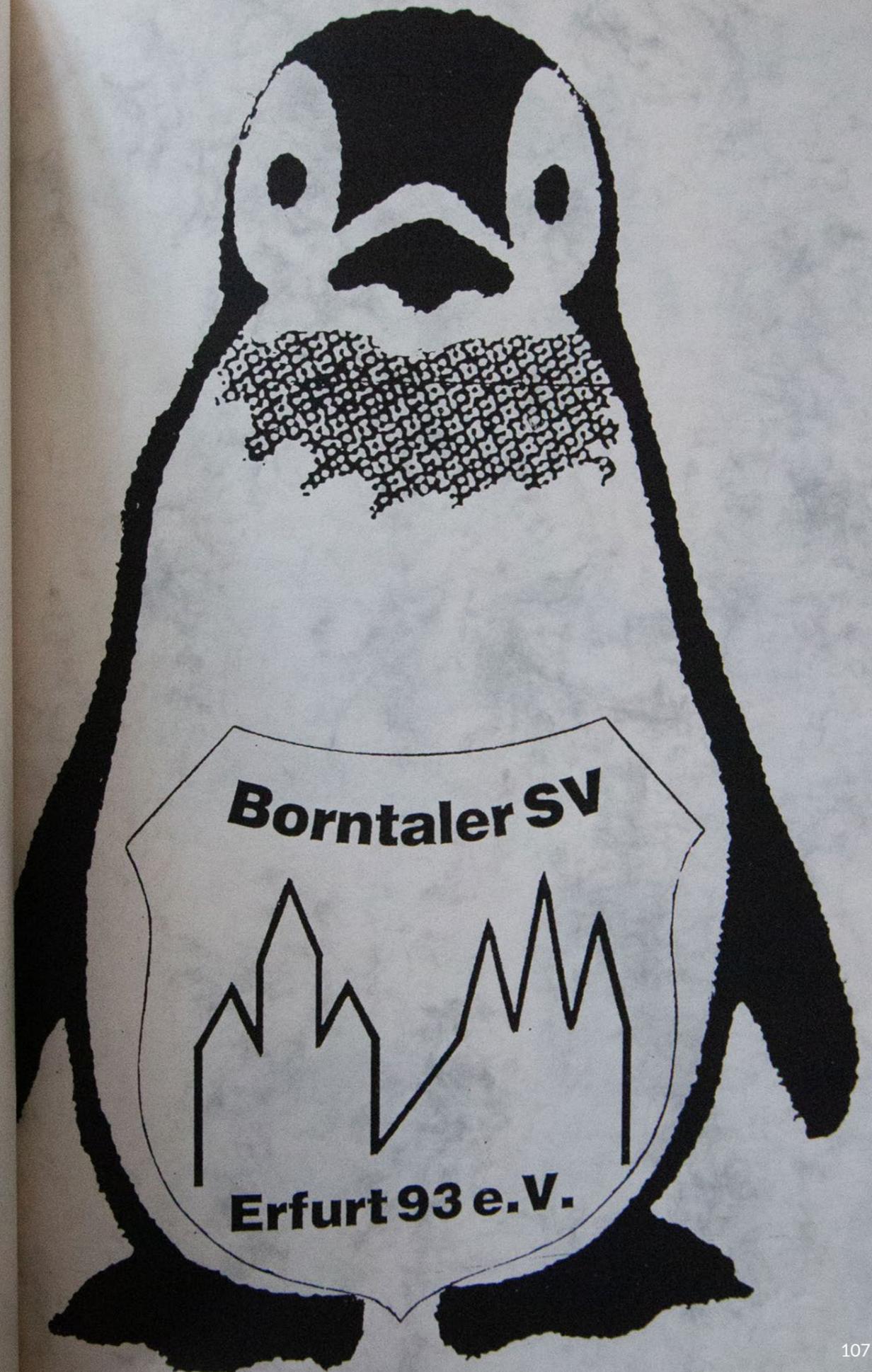


Weihnachtsturniere richtete der Borntaler SV in der vergangenen Woche aus (siehe Statistik). Bei den D-Junioren musste sich am Sonnabend die erste Vertretung der Gastgeber (li.) in der Vorrunde gegen Union Mühlhausen geschlagen geben. Foto: Jürgen Bruhn



1996 jgG

2009 / 2010





Stadthallenmeisterschaft, Endrunde

2007/10

E-Junioren: Borntaler SV - Empor II 2:1, VfB Grün-Weiß II - Gispersleben 0:2, Grün-Weiß II - Empor II 0:2, Grün-Weiß - Borntaler SV 1:2, Gispersleben - Grün-Weiß II 0:1, Empor II - Grün-Weiß 2:1, Borntaler SV - Grün-Weiß II 0:0, Empor II - Gispersleben 3:0, Grün-Weiß II - Grün-Weiß 2:1, Gispersleben - Borntaler SV 1:3.

1. Borntaler SV	4	7	3	10
2. SV Empor II	4	8	3	9
3. VfB Grün-Weiß II	4	3	3	7
4. TSV Gispersleben	4	3	7	3
5. VfB Grün-Weiß I	4	3	8	0

Borntaler SV: Max Schönthal, Robert Alexander, Benedikt Kuhla, Tobias Schneider (1), Kristofer Krause, Nick Beyer (1), Philipp Strunze (2), Adrian Schrader (2), Johannes Linnemann, 1 Eigentor SV Empor. **Trainer:** Gustav Beyer, Gunter Alexander.

Empor: Benjamin Schuchardt, Leonard Rohde, Falk Höfer, Moritz Reuter, Leon Mengs (1), Mattis van Hooft (2), Elias Huff (1), Vincent Merkert (1), Tobias Kraulich (3). **Trainer:** Werner Rathmayr.

VfB Grün-Weiß II: Nils Teichmann, Dominique Herbst, Philipp Eiler, Marc Fuchs, David Flucke (1), Pascal Herbst, Kai Reinhardt (2). **Trainer:** Steve Zink.

B-Junioren: Borntaler SV - Stotternheim 1:1, Büßleben - An der Lache 3:4, Gispersleben - Stotternheim 3:4, Büßleben - Borntaler SV 0:5, An der Lache - Gispersleben 5:3, Stotternheim - Büßleben 5:0, Borntaler SV - Gispersleben 3:0, Stotternheim - Lache 5:2, Gispersleben - Büßleben 1:2, Lache - Borntaler SV 1:3.

1. Borntaler SV	4	12	2	10
2. Stotternheim	4	15	6	10
3. An der Lache	4	12	14	6
4. Büßleben/Hochstedt	4	5	15	3
5. Gispersleben	4	7	14	0

Borntaler SV: Felix Natt, Max Zänkert (1), Franz Kemnitz (2), David Döpping, Jacob Gunkel (1), Bastian Goldmann, Christian Schwartz, Philipp Wolf (3), Sebastian Peter, David Henseler, Justin Weidlich (2), Paul Friebe (2), Max Friedl, Gustav Schröter. **Trainer:** Maik Kalming.

Stotternheim: Franz Langenau, Christoph Wahl (1), Kevin Hirschfeld (1), Marcel Sello, Philipp Deissig, Ludwig Brüheim (4), Michael Wolff (3), Johannes Rätz (4). **Trainer:** Andreas Brüheim, Dieter Seyfarth.

An der Lache: John Oah, Daniel Schmidt, Dawid Mannedov (1), Marco Rimpler (5), Christian Manes (3), Dominic Seebonn (1), Robert Beyreiß (1), Marcus Schinner. **Trainer:** Carsten Helzig.



A. Lotze

Thüringer Hallenmeisterschaften in 2010

Gera, D-Junioren: RW Erfurt - Gumpelstadt 5:0, - Borntaler SV 5:0, - Goldlauter 2:0, - Zeulenroda 6:0, - Gera 03 4:0; Gumpelstadt - Borntal 3:2, - Goldlauter 1:0, - Gera 03 1:3, - Zeulenroda 0:2; Borntal - Goldlauter 3:0, - Zeulenroda 3:3, - Gera 3:2; Goldlauter - Zeulenroda 1:1, - Gera 0:1; Motor Zeulenroda - Gera 03 2:1.

1. Rot-Weiß Erfurt	5	22	0	15
2. Motor Zeulenroda	5	8	11	8
3. Borntaler SV	5	11	13	7
4. 1. FC Gera 03	5	7	10	6
5. SG Gumpelstadt	5	5	12	6
6. FSV Goldlauter	5	1	8	1

Beste Spieler: Tom Krahnert (Motor Zeulenroda), Justin Kaps, Alexander Koch (beide FC Rot-Weiß Erfurt).

*Lotze
boke
Ponens
Tite
Kudissee wicker*

Hallenbezirksmeisterschaft B-Junioren, Endrunde in Wutha-Farnroda, Gruppe A:

Union Mühlhausen 0:3, SC 03 Weimar - Bad Frankenhausen 1:0, Bad Frankenhausen - Leinefelde 4:0, Mühlhausen - Weimar 1:1, Leinefelde - Weimar 0:5, Mühlhausen - Bad Frankenhausen 2:1.

1. SC 03 Weimar	3	7	2	7
2. Mühlhausen	3	6	2	7
3. Bad Frankenhausen	3	5	3	3
4. Leinefelde	3	0	12	0

Gruppe B: JSG Lengfeld/Stein - SG Ernstroda 4:3, Borntaler SV - JSG Eisenach 1:1, Eisenach - Lengfeld/S. 2:2, Ernstroda - Bornt. SV 0:3, Lengfeld/S. - Bornt. SV 1:1, Ernstroda - Eisenach 1:5.

1. JSG Eisenach	3	8	4	5
2. Borntaler SV	3	5	2	5
3. Lengfeld/Stein	3	7	6	5
4. Ernstroda	3	4	12	0

Halbfinale: SC Weimar - Borntaler SV 2:0, Mühlhausen - JSG Eisenach 2:1, **um Platz 7:** Ernstroda - Leinefelde 2:0, **um Platz 5:** Bad Frankenhausen - Lengfeld/Stein 0:6, **um Platz 3:** Borntaler SV - Eisenach 0:4. **Endspiel:** Union Mühlhausen - SC 03 Weimar 0:1.

Borntaler SV: Felix Natt, Max Zänkert, Franz Kemnitz (1), David Döpping, Jacob Gunkel (2), Philipp Wolf, David Henseler, Justin Weidlich (2), Paul Friebe.



*Kühler
Rimpler
Ströbel
A. H.
K. B.
Wend*

Bezirkshallenmeisterschaft C-Junioren, Vorrunde, Staffel I:

lmltal Zottelstedt - Borntaler SV Erfurt 2:2, - VfB Oberweimar 0:4, - Lok Erfurt 2:3, Oberweimar - Lok Erfurt 5:0, - Borntal 6:0, Borntal - Lok Erfurt 4:3.

1. Oberweimar	3	15	0	9
2. Borntal Erfurt	3	6	11	4
3. Lok Erfurt	3	6	11	3
4. Zottelstedt	3	4	9	1

F-Junioren, Stadtklasse, Staffel I, Nachholer: Lok Erfurt - Bischleben 12:0.

1. Büßleben/O. I	18	74	3	52
2. FC Rot-Weiß II	18	81	20	41
3. Borntaler SV	18	74	30	37
4. Empor	18	69	28	30
5. Melchendorf	18	46	38	26
6. VfB GW	18	42	50	25
7. Blau-Weiß 52	18	42	38	24
8. Kerspleben	18	38	42	18
9. Lok	18	24	49	11
10. Bischleben/M.	18	1	193	0

St. 2, Nachher: Büßleb. - Marbach 2:3.

1. Walschleben	20	77	19	55
2. An der Lache	20	62	18	48
3. Union	20	78	32	41
4. Marbach	19	74	35	37
5. Lok II	20	69	36	32
6. Büßleben/O. II	20	37	40	25
7. Harz/E./M.	20	35	38	23
8. Stotternheim	20	46	60	22
9. Gispersleben	20	22	80	13
10. Alach	20	23	85	11
11. SG Borntal II	19	11	91	7

Stadtklasse, B-Junioren.

Neudietendorf - Büßleben/Hochst. 7:3

1. Borntaler SV	24	91	12	68
2. Stotternheim	24	132	29	61
3. Leina/E.	24	106	26	57
4. Ohratal/C.	24	101	35	54
5. SG Gotha	24	63	52	39
6. Mühlberg/W.	24	54	72	32
7. Neudietendorf	24	55	78	30
8. Weißensee/K.	24	61	75	25
9. Schwerstedt/S./W.	24	40	80	25
10. An der Lache	24	53	87	23
11. Gispersleben	24	38	85	15
12. Büßleben/H.	24	45	116	14
13. Tonna	24	34	126	13

Stadtpokal-Finale, B-Junioren:

Borntaler SV TSG Stotternheim 1:4
T.: 0:1 Wolff (1), 0:2 Kemnitz (33/Eigentor), 1:2 Friebe (38.), 1:3 J. Rätz (38.), 1:4 Hirschfeld (53.).

Borntal: Felix Natt (62, Rolf Köhler) - Maximilian Zänkert, Frank Kemnitz, David Döpping, Jacob Gunkel, Bastian Goldmann (40, Sebastian Peter), Philipp Wolf, David Henseler, Justin Weidlich (55, Christian Schwartz), Paul Friebe (58, Maximilian Friedl), Jonas Eberhardt. **Trainer:** Maik Kalming, Torsten Zänkert.

Stotternheim: Jan-Philipp Berghold - Peer-Erik Fritze, Denis Demioelli (43, Philipp Reissig), Jakob Sonntag, Kevin Hirschfeld, Marcel Sello, Daniel Dunkel (72, Baumbach), Ludwig Brüheim, Michael Wolff (74, Marcus Heidhold), Johannes Rätz (78, Lucas Hoffmann), Martin Zimmer. **Trainer:** Andreas Brüheim, Dieter Seyfarth.

H. Hoffmann

Stadtklasse D-Junioren, Staffel I, 18. Spieltag: Melchendorf I - Bischleben/M. 5:1, Vieselbach - Borntaler SV II 2:2.

Nachholspiel: Melchendorf I - Lok II 2:4

1. Lok II	12	65	25	28
2. Borntaler SV II	12	49	23	26
3. Vieselbach	12	25	34	19
4. Blau-Weiß 52	12	34	48	15
5. Melchendorf I	12	40	36	14
6. Bischleben/M.	12	23	47	13
7. Kerspleben	12	33	56	5

Stadtklasse D-Jun., Staffel II Nachholspiel, 18. Spieltag: Alach - Nord 1:7.

1. Empor II	18	136	23	52
2. Nord/M.	18	91	31	45
3. An der Lache	18	95	40	39
4. Marbach	18	94	57	28
5. Stotternheim	18	76	52	28
6. Gispersleben	18	56	76	26
7. Lok III	18	65	40	24
8. Alach	18	43	91	11
9. Walschleben	18	33	117	10
10. Melchendorf II	18	22	184	0

Stadtklasse, E-Junioren, Staffel 1.

Windischholzhausen - VfB GW 4:7, BW Büßleben E2 - SC Vieselbach 11:3, TSV Kerspleben - SG Melchendorf 3:3, Bischleben/M. - Gispersleben E2 5:3

1. Borntaler SV E1	20	97	10	57
2. FC Rot-Weiß F	20	131	24	47
3. VfB Grün-Weiß	20	109	51	45
4. Blau-Weiß 52	20	54	31	41
5. Gispersleben E2	20	65	84	29
6. Melchendorf	20	76	48	27
7. BW Büßleben E2	20	66	45	25
8. Bischleben/M.	20	49	128	20
9. Kerspleben	20	50	77	18
10. Windischholz.	20	42	125	9
11. SC Vieselbach	20	25	141	3

Stadtklasse, E-Junioren, Staffel 2.

Borntaler SV E2 - SF Marbach 3:1, VfB GW E2 - SG Salomé/M. 2:0 (W), TSV Gispersleben - An der Lache 4:1, ESV Lok E2 - SV Walschleben 2:0 (W), EF Nord/Mittelhausen - VfB GW E2 2:2

1. SV Empor	26	140	32	68
2. ESV Lok E2	26	104	35	60
3. VfB GW E2	26	109	31	59
4. Gispersleben	26	104	34	59
5. FC Union	26	115	75	48
6. Borntaler SV E2	26	105	46	46
7. SV Alach	26	72	62	41
8. An der Lache	26	77	79	37
9. Nord/Mittelhsn.	26	69	84	30
10. SF Marbach	26	69	79	29
11. Stotternheim E2	26	33	124	18
12. Melchendorf E2	26	38	154	15
13. Salomonsborn/M.	26	32	135	14
14. SV Walschleben	26	24	121	8



Stadtmeister und Hallenstadtmeister
B-Junioren 2009/2010



hintere Reihe von links: Torsten Zänkert (Mannschaftsleiter), Philipp Wolf, Paul Friebe, David Döpping, Jacob Gunkel, Maximilian Zänkert, Sebastian Peter, Franz Kemnitz, Maik Kalmring (Trainer)
vordere Reihe von links: Jonas Eberhardt, Justin Weidlich, Rolf Köhler, Christian Schwartz, Lukas Rümpler, Felix Natt, Alexander Ost, David Henseler

Schwarz 1994/95



1985 / 1996 jg.
2009/10



2010/06/21

Trainer: Ulrich, Spieler: Mitke, Richter, Meisegeier, Trende, Rümpler, Wessel, Ströhl, Schmidt, Eberhardt, Bergmann, Glaß, Weißmann, Köhler, Boller, Quitt, Bektic

Name	Einsätze	Tore
Mitke	22	
Bergmann	5	
Schmidt	20	
Meisegeier	12	1
Trende	18	1
Rümpler	20	15
Wessel	18	2
Ströhl	21	10
Schmidt	18	1
Eberhardt	18	6
Bergmann	5	1
Boller	14	3
Quitt	21	
Bektic	19	8
Schmidt	21	19
Bergmann	15	
Boller	7	
Quitt	2	
Bektic	2	
Schmidt	1	

Perfekt!
www.uni-erfurt.de

C-JUNIOREN

Bezirksliga West, Staffel 1:

1. Borntaler SV	16	66:21	39
2. ESV Lok Erfurt	16	59:14	38
3. FSV Sömmerda	16	33:23	28
4. Frankenhausen	16	55:48	25
5. FSV Kölleda	16	49:45	25
6. SC 03 Weimar	16	34:33	20
7. Nord/Mittelhaus	16	24:40	19
8. Sondershausen	16	24:66	12
9. Spfrd. Leubingen	16	19:73	1



Klasse gemacht!
www.uni-erfurt.de

I. D - Junioren 1997 jg.

A. Lotze H. Hoffmann

Lotze David Panzner Reuchsel Radziszewski Tietz Gerke Sciesinski Loose Mädel



WESTTHÜRINGER Hallen - Meisterschaft 2009 / 10 Platz 2
THÜRINGER Hallen - Landesmeisterschaft 2009 / 10 Platz 3

Die Resultate aus Süd-, West- und Ostthüringen im Überblick

Westthüringen 2010

D-Junioren

1. FC RW Erfurt
2. Borntaler SV 93
3. SG Waltershausen/Tabarz/Ernst.

Hallenlandesmeisterschaften

D-Junioren:
FC Rot-Weiß Erfurt - SG Gumpelstadt 5:0, Borntaler SV 5:0, - FSV Goldlauter 2:0, - FC Motor Zeulenroda 6:0, - 1.FC Gera 03 4:0; SG Gumpelstadt - Borntaler SV 3:2, - FSV Goldlauter 1:0, - 1.FC Gera 03 1:3, - FC Motor Zeulenroda 0:2; Borntaler SV - FSV Goldlauter 3:0, - FC Motor Zeulenroda 3:3, - 1.FC Gera 3:2; FSV Goldlauter - FC Motor Zeulenroda 1:1, - 1.FC Gera 0:1; FC Motor Zeulenroda - 1.FC Gera 03 2:1

	Tore	Punkte
1. FC Rot-Weiß Erfurt	22: 0	15
2. FC Motor Zeulenroda	8: 11	8
3. Borntaler SV	11: 13	7
4. 1. FC Gera 03	7: 10	6
5. SG Gumpelstadt	5: 12	6
6. FSV Goldlauter	1: 8	1

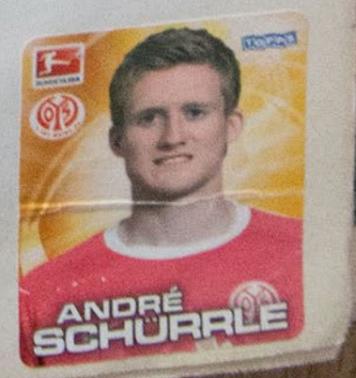
beste Spieler: Tom Krahnert (FC Motor Zeulenroda), Alexander Koch und Justin Kaps (beide FC Rot-Weiß Erfurt)

ESV Lok Erfurt C - Borntaler SV C 0:2 (0:1). Verpasst haben die C-Junioren von Lok Erfurt am vergangenen Dienstagabend im Stadtderby den Einzug ins Viertelfinale um den Landespokal. Nach dem Ende der Herbstferien lief es bei den jungen Gastgebern überhaupt nicht rund und die Quittung war verdientermaßen eine deutliche 0:2-Heimniederlage. Die Jungs aus dem Borntal erwiesen sich gedanklich, läuferisch und auch kämpferisch präsenter als der Nachwuchs der Eisenbahner. Tore: 0:1 Boller (26.), 0:2 Wessel (45.). Lok Erfurt: Schmidt (36. Sander) - Engelke (47. Kraus), Schreiber, Scheler, Wawrzik, Varga, Bernhart, Reiß, Dallmann, Schimmel, Schubert (66. Schippel). Borntaler SV: Scheitz - Zangenberg, Schmidt, Meisegeier, Glaß, Wittke, Quitt, Boller, Bergmann (62. Dill), Wessel, Bektic. *D. Ellert*

Entzückend!
www.uni-erfurt.de



Jahrgang 1999



2010/11



Pokal - Finale



Handwritten names:
 J. Schabbel, J. Maun, T. Nicolai, W. Ley, M. Wierzek, F. Hintze
 2001 ggb.
 H. Lotka, J. Mast, J. Rudolph, T. Schollinger, P. Schulte

E-JUNIOREN

Stadt Pokal-Finale, Hanauer Straße:
VfB Grün-Weiß 90
Borntaler SV Erfurt E2 2:1
 Tore: 1:0 Flucke (3.), 2:0 Eichhorn (17.), 2:1 Wierzek (20.)
 GW: Nils Teichmann - Maximilian Stolpe (42), Marvin Pöhler, David Flucke, Dominik Herbst, Nick Schierschmidt, Justin Eichhorn (35), Marc Fuchs, Arnd Eiter (38), Philipp Eiter, Pascal Herbst.
 Borntal: Felix Nicolai - Justin Lust, Paul Schulte, Nils Latha, Gregor Rudolf, Max Wierzek, Johann Maurer, Wilhelm Ley.
 Stadtmeisterschaft, Finale, Rückspiel:
 VfB Grün-Weiß 90 - Motor Gispersleben 7:1 (Hinspiel 5:1) - Grün-Weiß Meister.

B-JUNIOREN, Landesklasse, Staffel 3:
 Junion Erfurt - Langensalza 3:1, Waltershausen - Großengottern 8:2, Mühlberg - Mühlhausen 1:8, Salza - Oberweimar 5:1, Leinefelde - Heiligenstadt II 4:2, Borntaler SV - Lok Erfurt 2:2.

1. FSG 99 Salza	22	75:	31	49
2. Union Mühlhausen	22	74:	31	49
3. Lok Erfurt	22	73:	28	46
4. Union Erfurt	22	80:	37	44
5. Borntaler SV Erfurt	22	72:	24	43
6. GW Waltershausen	22	67:	56	32
7. Pr. B. Langensalza	22	45:	39	25
8. SC Leinefelde	22	47:	70	25
9. Drei Gl. Mühlberg	22	33:	71	24
10. VfB Oberweimar	22	51:	75	20
11. Heiligenstadt II	22	35:	79	14
12. Großengottern	22	18:	129	5

C-JUNIOREN, Landesklasse, Staffel 3:
 Plau - Mühlh. 0:5, Lok Erfurt - Bornt. SV 1:0, Frankenh. - Salza 0:4, Lengenfeld - Köllda 11:1, Langensalza - Leinefelde 6:2, Heiligenst. - Sommerda 5:3.

1. SC Heiligenstadt	22	121:	30	56
2. FSV Sommerda	22	74:	28	49
3. FSG 99 Salza	22	74:	32	45
4. Union Mühlhausen	22	79:	41	45
5. Lengenfeld	22	96:	45	44
6. Lok Erfurt	22	58:	47	30
7. Borntaler SV Erfurt	22	59:	62	27
8. FSV Köllda	22	61:	91	22
9. Pr. B. Langensalza	22	45:	82	22
10. SC Leinefelde	22	45:	78	21
11. B. Frankenh. Plau	22	44:	80	16
12. Grün-Weiß Plau	22	20:	160	2

D-JUNIOREN, Landesklasse, Staffel 2:
 Emp. Erfurt - Oberweimar 11:1, Haarh. - Neustadt 2:7, Schwarz - Bornt. SV 1:4, Blankenburg - Nord 9:3, Cz Jena II - Lok Erfurt 10:0, Saalfeld - Jena-Zwätzen 16:0.

1. FC Carl Zeiss Jena II	24	178:	37	61
2. Neustadt/Orla	24	96:	59	53
3. Empor Erfurt	24	119:	43	51
4. VfL Saalfeld	24	129:	39	50
5. Borntaler SV Erfurt	24	114:	47	50
6. SV Jena-Zwätzen	24	75:	75	43
7. Ilmtal Zottelstedt	24	88:	62	36
8. SV 1883 Schwarz	24	80:	74	35
9. Lok Erfurt	24	50:	89	24
10. Haarhausen	24	54:	96	24
11. Oberweimar	24	55:	99	21
12. Bad Blankenburg	24	38:	158	4
13. FC Nord Erfurt	24	39:	227	3

E-JUNIOREN, 1. Klasse
 Staffel 3: RWE - Borntal 2:1, Tabarz - Ilm'au 1:16, Emp. Erf. - Großbr. bach 3:2, Eisenach - Gotha 2:7, Suhl - Salzung. 0:1.

1. Wacker Gotha	22	142:	31	57
2. Germania Ilmenau	22	139:	35	52
3. FC R. - Weiß Erfurt I	22	126:	36	49
4. SV 08 Steinach	21	105:	29	47
5. Bad Salzung	22	58:	76	34
6. Borntaler SV Erfurt	22	73:	57	32
7. Empor Erfurt	22	69:	55	32
8. 1. Suhrer SV 06	22	59:	55	32
9. Arnstadt 09	21	44:	102	19
10. Großbreitenbach	22	36:	98	19
11. JSG Eisenach	22	32:	129	7
12. Tabarzer SV 1887	22	22:	200	3

Stadtklasse, E-Junoren, St. 1, Nachholspiel: Melchendorf E1 - Bischleben/M. 6:2.

1. VfB Grün-Weiß	20	143:	16	53
2. SV Empor E2	20	78:	28	47
3. Borntaler SV E2	20	100:	26	46
4. Bl.-W. Büfleben	20	70:	27	42
5. Blau-Weiß 52	20	95:	37	38
6. FC Union Erfurt	20	90:	64	27
7. TSV Kerspleben	20	39:	52	22
8. ESV Lok E2	20	43:	79	19
9. Melchendorf E2	20	32:	90	13
10. Stotternheim E2	20	32:	149	10
11. Bischleben/M.	20	10:	184	2

F-JUNIOREN, Stadtklasse, Staff. 3: Rot-Weiß II - Lok 3:2, Borntaler SV - Nord II 6:1, FC Borntal - Empor 3:3, BW 55 - Viesselbach 0:0, Kersplebn. - Büfleben 3:3.

1. Lok Erfurt Jungs	20	141:	8	60
2. FC Borntal Erfurt I	20	109:	14	52
3. FC Rot-Weiß II	20	88:	20	45
4. Lok Erfurt Mädels	20	61:	23	39
5. Bl.-Weiß Büfleben	20	32:	33	33
6. Borntaler SV Erfurt	20	66:	54	28
7. Empor Erfurt	20	41:	69	28
8. TSV Kerspleben I	20	16:	74	14
9. FC Nord II	20	15:	76	13
10. SC Viesselbach	20	8:	100	5
11. Bl.-Weiß 52 Erfurt	20	4:	101	2





" Bungalow - Dorf "
Waltershausen -
Rödichen



" Feuerkuppe "
Ferienlager Straußberg



"Reinsberger Dorf"
Plaue



2011 / 12

1. FC Rot Weiß Erfurt	ABCDE		
2. FC Carl Zeiß Jena	ABCDE		
3. FC Gera	ABCDE		
4. Wacker Gotha	ABCDE		
5. Schott Jena	ABCDE		
6. FFC Meuselwitz	ABCDE		
7. ESV Lok Erfurt	ABCDE		
8. Germania Ilmenau	ABCDE		
9. Union Mühlhausen	ABCDE		
10. BW Neustadt / O	ABCDE		
11. SC Weimar	ABCDE		
12. FSV Nordhausen Salza	ABCDE		
13. Borntaler SV Erfurt	ABCDE		
14. I. FC Greiz	ABCDE		
15. Pr. B. Langensalza	ABCDE		
16. SC Heiligenstadt	ABC E		
17. Motor Zeulenroda	ABCD		
18. FC W Eisenach	ABC E		
19. VfL Saalfeld	ABC E		
20. VfB Oberweimar	ABC E		
21. SV Jena Zwätzen	AB DE		
22. SV Arnstadt 09	BCDE		
23. SC Leinefelde	AB D		
24. Suhl SV 06	BCDE		
25. BW Lengenfeld / St.	BCD		
26. Motor Altenburg	BCD		
27. TSV Oppurg	BCD		
28. FSV Schleiz	A CD		
29. VfL Weiningen	B DE		
30. Wacker B. Salzungen	BC E		
31. FSV Sommerda	BCD		
32. SV G. Gumpelstadt	BCD		
33. FSV Waltershausen	BCD		
34. Eintr. Rudolstadt	CDE		
35. VfR B. Lobenstein	B DE		
36. Gera Lusaner SC	CDE		
37. Germ. Sonneberg West	CDE		
38. SV Thüringen Jena	AB		
39. Westring Gotha	A D		
40. Eintr. Eisenberg	BC		
41. Kickers Gera	B E		
42. FSV Kölleda	CD		
43. SV Steinach	CD		
44. Ilmtal Zottelstedt	CD		
45. SV Roschütz	A D		
46. Eintr. Sondershn.	C E		
47. Empor Erfurt	DE		
48. Wacker Nordhausen	DE		
49. CW Stadtroda	DE		
50. Thüringen Weida	DE		
51. Einheit Worbis	DE		
52. Motor Altenburg	A		
53. VfB Apolda	A		
54. FSV Berga	A		
55. GW Blankenhain	A		
56. Union Erfurt	A		
57. Post Gera	A		
58. SV Hermsdorf	A		
59. Fortuna Griesheim	A		
60. SV Kahla 1920	A		
61. Thur, Königsee	A		
62. FC Gebesee	A		
63. SV Rothenstein	A		
64. GW Steinbach Hallenberg	A		
65. SV Schönbrunn	A		
66. SV Unterkatz	A		
67. Eintr. Wickerstedt	A		
68. SV Borsch	A		
69. Germ. Wüstheuterode	A		
70. FC Erfurt-Nord	B		
71. SV Aga	B		
72. Wismut Gera	B		
73. FSV Gößnitz	B		
74. FSV Hildburghausen	B		
75. SV Ruhla 08	B		
76. SV Schwarza	B		
77. Normannia Treffurt	B		
78. WSG Zella - Mehlis	B		
79. TSV Bad Blankenburg	C		
80. BW Büßleben	C		
81. Glückauf Bleicherode	C		
82. FSV Goldlauter	C		
83. FSV Herpf	C		
84. BW Niederpöllnitz	C		
85. SSV Schlotheim	C		
86. VfB Artern	D		
87. Blau Gelb Görsbach	D		
88. SG Haarhausen	D		
89. TSG Stotternheim	D		
90. Stahl Unterwellenborn	D		
91. SV Fischbach	E		
92. SV Jena + Lobeda	E		
93. SV Bad Köstritz	E		
94. Traktor Nöbdenitz	E		
95. VfB Pößneck	E		
96. FSV Rauenstein 06	E		
97. SV Schmölln	E		
98. Blau Weiß Stadtilm	E		



Landesklasse A-Junioren Staffel 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	Borntaler SV Erfurt	12	12	0	0	85:10	75	36
2.	SV Fortuna Unterkatz	12	8	1	3	56:26	30	25
3.	FC Union Erfurt	12	6	1	5	33:41	-8	19
4.	SG FSV GW Steinbach-Hallenberg	12	5	0	7	25:42	-17	15
5.	SG SV Fortuna Griesheim	12	4	2	6	34:25	9	14
6.	SG SV Westring Gotha	12	4	2	6	26:33	-7	14
7.	SG SV Schleusegrund Schönbrunn	12	0	0	12	12:94	-82	0

Landesklasse B-Junioren Staffel 3

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG VfB Oberweimar	20	16	2	2	89:24	65	50
2.	FC Union Mühlhausen	20	14	1	5	70:34	36	43
3.	Borntaler SV Erfurt 93	20	10	3	7	49:31	18	33
4.	SG FSV Waltershausen	20	10	3	7	59:44	15	33
5.	FSV Sömmerda	20	10	3	7	58:57	1	33
6.	FSV Preußen Bad Langensalza	20	10	2	8	52:47	5	32
7.	SC 1903 Weimar	20	7	7	6	35:35	0	28
8.	ESV Lok Erfurt	19	7	1	11	33:38	-5	22
9.	SG SV Normannia Treffurt	20	5	1	14	29:81	-52	16
10.	SG SC Leinefelde	19	4	2	13	38:72	-34	14
11.	SG BSV BW 22 Lengenfeld/Stein II	20	2	3	15	28:77	-49	9





Tr. Keller

Weidenweber Zänkert Kemnitz Boller Wittke

Richter Bergmann Rümpler Wessel Glaß Bektic Ost

Weißmann Köhler

Landesklasse B-Junioren, Staffel 3

fbth111
FSV Sömmerda - FSV Preußen Bad Langensalza 2:5, SC Weimar - Borntaler SV Erfurt 1:2, ESV Lok Erfurt - JSG Leinefelde ausgef. (Gast n. angetr.), SG Oberweimar - Union Mühlhausen 4:2, SG Waltershausen/Tabarz - SG Treffurt 6:0, SG Lengenfeld/Stein II spielfrei.

1. SG Oberweimar	20	89:	24	50
2. Union Mühlhausen	20	70:	34	43
3. Borntaler SV Erfurt	20	49:	31	33
4. SG Waltershausen/T.	20	59:	44	33
5. Sömmerda	20	58:	57	33
6. FSV Pr. Langensalza	20	52:	47	32
7. SC Weimar	20	35:	35	28
8. Lok Erfurt	19	33:	38	22
9. Treffurt	20	29:	81	16
10. JSG Leinefelde	19	38:	72	14
11. Lengenfeld/S. II	20	28:	77	9

FUSSBALL

Hallenlandesmeisterschaft Zwischenrunde, A-Junioren, Staffel 2 in Bad Langensalza.

1. Mühlhausen	4	8:	2	12
2. Borntaler SV Erfurt	4	13:	1	9
3. Schwallungen	4	6:	6	6
4. Bad Frankenhausen	4	6:	13	3
5. Borsch	4	2:	13	0

Qualifiziert für die Endrunde (5. Februar in Waltershausen, 9.30 Uhr): Mühlhausen, Borntaler SV Erfurt, SG Schwallungen sowie Zeulenroda und Mendhausen aus der Staffel 1. Gesetz: FC Rot-Weiß Erfurt.

C-Junioren, Staffel 1, in Meuselwitz:

1. Borntaler SV	3	10:	4	9
2. Meuselwitz	3	9:	4	6
3. Zottelstedt	3	5:	9	1
4. BW Neustadt	3	4:	11	1

Qualifiziert für die Endrunde (5. Februar in Gera, 9.30 Uhr): Borntaler SV Erfurt, ZFC Meuselwitz sowie Gumpelstadt und Steinach aus der Staffel 2. Gesetz: CZ Jena, RW Erfurt.

Landesklasse, A-Junioren, St.2: fbth107
SG Steinbach-Hallenberg - SG Westring Gotha/Leina 5:0.

1. Borntaler SV	12	85:	10	36
2. Unterkatz	12	56:	26	25
3. FC Union Erfurt	12	33:	41	19
4. SG Steinbach-Hall.	12	25:	42	15
5. Griesheim/S./N.	12	34:	25	14
6. Westr. Gotha/L.	12	26:	33	14
7. Schönbrunn/H.	12	12:	94	0

Landesmeisterschaft Halle, Endrunden, A-Junioren in Waltershausen:

Zeulenroda - Schwallungen 0:3, RW Erfurt - Borntaler SV Erfurt 4:0, Mühlhausen - Mendhausen 1:2, Borntal - Zeulenroda 3:0, Schwallungen - Mühlhausen 2:0, Mendhausen - RW Erfurt 0:2, Zeulenroda - Mühlhausen 2:2, Borntal - Mendhausen 4:0, Schwallungen - RW Erfurt 1:6, Zeulenroda - Mendhausen 4:0, Mühlhausen - RW Erfurt 1:5, Schwallungen - Borntal 1:3, RW Erfurt - Zeulenroda 5:1, Mendhausen - Schwallungen 3:4, Borntal - Mühlhausen 1:1.
1. Rot-Weiß Erfurt 5 22: 3 15
2. Borntaler SV 5 11: 6 10
3. SG FC Schwallungen 5 11: 12 9
4. Motor Zeulenroda 5 7: 13 4
5. SG SV Mendhausen 5 5: 15 3
6. FC Union Mühlhausen 5 5: 12 2

C-Junioren in Gera: RW Erfurt - Borntaler SV 10:0, - Gumpelstadt 2:1, - Meuselwitz 7:0, - Steinach 7:1, - CZ Jena 3:1; CZ Jena - Gumpelstadt 2:1, - Meuselwitz 8:0, - Steinach 10:0, - Borntaler SV 5:2; Gumpelstadt - Borntaler SV 1:2, - Meuselwitz 3:2, - Steinach 3:2; Borntaler SV - Steinach 5:0, - Meuselwitz 2:3; Meuselwitz - Steinach 5:2.

1. Rot-Weiß Erfurt	5	29:	3	15
2. Carl Zeiss Jena	5	26:	6	12
3. SG Gumpelstadt	5	9:	10	6
4. Borntaler SV	5	11:	19	6
5. ZFC Meuselwitz	5	10:	22	6

Landesklasse E-Junioren Staffel 4

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	FC Rot-Weiß Erfurt	18	18	0	0	165:8	157	54
2.	1. SC 1911 Heiligenstadt	18	16	0	2	122:41	81	48
3.	FC Union Mühlhausen	18	11	1	6	72:53	19	34
4.	BSV Eintracht Sondershausen	18	10	0	8	63:26	37	30
5.	SV Einheit Worbis	18	10	0	8	79:56	23	30
6.	Borntaler SV Erfurt	18	8	1	9	53:50	3	25
7.	FSV Preußen Bad Langensalza	18	7	1	10	56:80	-24	22
8.	SV Empor Erfurt	18	6	1	11	42:56	-14	19
9.	SG FSG 99 Salza-Nordhausen	18	2	0	16	24:147	-123	6
10.	FSV Wacker Nordhausen	18	0	0	18	9:168	-159	0

2. FHS

Landesklasse C-Junioren Staffel 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SG SV BW Büßleben	20	14	3	3	82:35	47	45
2.	Borntaler SV Erfurt	20	14	0	6	98:25	73	42
3.	SG SV Gumpoldia Gumpelstadt	20	13	2	5	66:47	19	41
4.	ESV Lok Erfurt	20	11	4	5	75:34	41	37
5.	SG SV 08 Steinach	20	11	3	6	71:47	24	36
6.	SG FSV Goldlauter	20	11	1	8	50:41	9	34
7.	FC Eisenach	20	9	0	11	54:68	-14	27
8.	SG Herpfer SV 07	20	7	2	11	43:56	-13	23
9.	TSV Germ.1884 Sonneberg-West	20	4	4	12	34:57	-23	16
10.	1. Suhler SV 06	20	4	2	14	33:83	-50	14
11.	SG SV Germania Ilmenau	20	1	1	18	14:127	-113	4

Haupt

Landesklasse D-Junioren Staffel 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	FC Carl Zeiss Jena	20	20	0	0	240:6	234	60
2.	SC 1903 Weimar	20	18	0	2	107:36	71	54
3.	SG FC Einheit Rudolstadt	20	15	1	4	117:30	87	46
4.	SV Empor Erfurt	20	13	1	6	94:35	59	40
5.	SV Jena-Zwätzen	20	9	3	8	50:50	0	30
6.	Borntaler SV Erfurt	20	9	2	9	74:72	2	29
7.	SG SV Stahl Unterwellenborn	20	7	1	12	71:83	-12	22
8.	SG SV SCHOTT Jena	20	4	1	15	23:100	-77	13
9.	FSV Grün-Weiß Stadtroda	20	3	1	16	30:146	-116	10
10.	SG FSV Ilmtal Zottelstedt	20	3	1	16	29:169	-140	10
11.	TSV 1898 Oppurg	20	2	3	15	18:126	-108	9

H. Hoffmann



Haupt



Tr. Ellrich Meintzschel Hoyer Ley Nicolai Maurer
Latka Schollinger Lust Rudolph Pabst Wiezorek

2001 Jg.

C-JUNIoren.

Landesklasse, St. 2: Goldlaut. - Bübleben 0:3, Gumpelst. - Borntal 0:3, Eisenach - Ilmenau 10:0, Suhl - Steinach 3:5, Herpf - Sonneb. 2:3.

1. Bübleben/Hochstedt	20	82:	35	45
2. Borntaler SV Erfurt	20	98:	25	42
3. Gumpelstadt/Tiefenort	20	66:	47	41
4. Lok Erfurt	20	75:	34	37
5. Steinach/Rauenstein	20	71:	47	36
6. Goldlauter/Zella-M.	20	50:	41	34
7. FC Eisenach	20	54:	68	27
8. Herpf SV	20	43:	56	23
9. Sonneberg-West	20	34:	57	16
10. 1. Suhler SV 06	20	33:	83	14
11. Ilmenau/Unterpörlitz	20	14:	127	4

Tr. Haupt

Landesklasse, D-Jun., St. 2: fbth166

FC Carl Zeiss Jena I - Schott Jena/Zöllnitz 19:0, SC Weimar - Borntaler SV Erfurt 4:3, SV Jena-Zwätzen - FSV Grün-Weiß Stadtroda 5:2, Zottelstedt/Oßmannstedt/Pfiffelbach - TSV Oppurg 2:4.

1. FC Carl Zeiss I	20	240:	6	60
2. SC 03 Weimar	20	107:	36	54
3. Rudolstadt/S.	20	117:	30	46
4. SV Empor Erfurt	20	94:	35	40
5. SV Jena-Zwätzen	20	50:	50	30
6. Borntaler SV	20	74:	72	29
7. Uwellenb./Z./K.	20	71:	83	22
8. Schott/Zwätzen	20	23:	100	13
9. Stadtroda	20	30:	146	10
10. Zottelstedt/O./P.	20	29:	169	10
11. TSV Oppurg	20	18:	126	9

Landesklasse, E-Junioren, St. 4: fbth173

SV Empor Erfurt - FSV Preußen Bad Langensalza 6:1, Eintracht Sondershausen - Rot-Weiß Erfurt 0:2, SG Salza/Nordhäuser SV - Union Mühlhausen 1:11, SC Heiligenstadt - Borntaler SV Erfurt 4:2, Wacker Nordhausen spielfrei, SV Worbis spielfrei.

1. Rot-Weiß Erfurt	18	165:	8	54
2. SC Heiligenstadt	18	122:	41	48
3. Union Mühlhausen	18	72:	53	34
4. Eintr. Sondershausen	18	63:	26	30
5. SV Worbis	18	79:	56	30
6. Borntaler SV	18	53:	50	25
7. Pr. Bad Langensalza	18	56:	79	22
8. SV Empor Erfurt	18	42:	56	19
9. SG Salza/Nordh. SV	18	24:	147	6
10. Wacker Nordhausen	18	9:	168	0

Elli 2 8

Stadtklasse, D-Junioren, St. 2: fber106

Borntaler SV Erfurt II - TSV Gispersleben 5:1, VfB Grün-Weiß II - SV Alach 7:1.

1. SG Union/Lache I	18	226:	39	51
2. VfB Gr.-Weiß Erfurt II	18	107:	37	42
3. Motor Gispersleben	18	100:	50	40
4. Borntaler SV II	18	101:	63	36
5. SF Marbach	18	40:	63	20
6. SV Alach	18	24:	83	17
7. FC Erfurt-Nord/M.	18	43:	104	17
8. SV Walschleben	18	32:	102	16
9. SG Melchendorf II	18	34:	100	13
10. SV Frienstedt	18	33:	99	12

Stadtklasse, E-Junioren, St. 1: fber107

Borntaler SV II - Grün-Weiß/Nord II 8:1.

1. SV Bübleben I	18	119:	14	50
2. Borntaler SV II	18	66:	34	37
3. TSV Kerspleben	18	74:	36	35
4. ESV Lok Erfurt II	18	69:	49	31
5. FC Union Erfurt	18	69:	49	29
6. SV Blau-Weiß Erfurt I	18	92:	37	27
7. FC RW Erfurt F	18	83:	48	27
8. SG Melchendorf	18	62:	74	19
9. VfB Gr.-Weiß/Nord II	18	24:	161	4
10. Empor Erfurt II	18	20:	176	1

F-Junioren Staffel I Erfurt

2011/12

Pl.	Mannschaft	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Punkte
1.	SG FC Borntal/Borntaler SV I	18	18	0	0	142:4	54
2.	FC Rot-Weiß Erfurt II	18	13	2	3	94:23	41
3.	ESV Lok Erfurt	18	12	0	6	64:21	36
4.	TSV Kerspleben	18	10	0	8	60:34	30
5.	SC 1910 Vieselbach	18	9	3	6	55:30	30
6.	SV BW 52 Erfurt	18	8	4	6	51:50	28
7.	SV Empor Erfurt II	18	6	4	8	33:64	22
8.	SV Empor Walschleben II	18	5	0	13	43:74	15
9.	SG Hochstedt/Bübleben	18	2	1	15	8:87	7
10.	FC Erfurt-Nord II	18	0	0	18	8:171	0

Torschützenkönig: Ben Luca (SG FC Borntal/Borntaler SV I) 49 Tore

F-Junioren Staffel II Erfurt

Pl.	Mannschaft	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Punkte
1.	TSV Motor Gispersleben	18	14	3	1	102:22	45
2.	SG FC Borntal/Borntaler SV II	18	14	0	4	75:24	42
3.	SV Empor Erfurt	18	13	1	4	91:26	40
4.	FC Erfurt-Nord	18	13	1	4	80:18	40
5.	ESV Lok Erfurt II	18	8	3	7	37:38	27
6.	SV Alach	18	7	4	7	50:34	25
7.	SV Empor Walschleben	18	7	3	8	36:26	24
8.	VfB GW Erfurt	18	3	1	14	18:100	10
9.	SG An der Lache Erfurt	18	3	0	15	18:68	9
10.	TSG Stotternheim	18	0	0	18	5:156	0

Torschützenkönig: Fabian Broske (FC Erfurt-Nord) 48 Tore

D-Junioren Staffel II Erfurt

2011/12

Pl.	Mannschaft	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Punkte
1.	SG FC Union/Adl. Erfurt I	18	17	0	1	226:39	51
2.	VfB GW 1990 Erfurt II	18	14	0	4	107:37	42
3.	TSV Motor Gispersleben I	18	13	1	4	99:50	40
4.	Borntaler SV Erfurt II	18	12	0	6	101:63	36
5.	Sportfreunde Marbach	18	6	2	10	40:63	20
6.	SV Alach	18	5	2	11	24:82	17
7.	FC Erfurt Nord	18	5	2	11	43:104	17
8.	SV Empor Walschleben	18	5	1	12	32:102	16
9.	SG Einheit Melchendorf II	18	4	1	13	34:100	13
10.	SV Fortuna Frienstedt	18	3	3	12	33:99	12

Torschützenkönig: Nguyen Vu Tung (SG FC Union/Adl. Erfurt I) 63 Tore

E-Junioren Staffel I Erfurt

Pl.	Mannschaft	Sp.	Gew.	Un.	Verl.	Tore	Punkte
1.	SV BW Bübleben	18	16	2	0	119:14	50
2.	Borntaler SV Erfurt II	18	12	1	5	66:34	37
3.	TSV Kerspleben	18	10	5	3	74:36	35
4.	ESV Lok Erfurt II	18	9	4	5	69:49	31
5.	FC Union Erfurt	18	9	2	7	69:49	29
6.	SV BW 52 Erfurt	18	8	3	7	92:37	27
7.	FC RW Erfurt F-Junioren	18	9	0	9	83:48	27
8.	SG Einheit Melchendorf	18	6	1	11	62:74	19
9.	SG VfB GW /Nord Erfurt II	18	1	1	16	24:161	4
10.	SV Empor Erfurt II	18	0	1	17	20:176	1

Torschützenkönig: Philipp Hoffmann (SV Blau-Weiß 52 Erfurt) 44 Tore

2012-13

S a i s o n 2012 / 2013 Nachwuchs Verbandsliga Thüringen

1.	FC Rot Weiß Erfurt	ABCDE DE	
2.	FC Carl Zeiß Jena	ABCDE DE	
3.	ZFC Meuselwitz	ABCDE	
4.	Union Mühlhausen	ABCDE	
5.	Wacker Gotha	ABCDE	
6.	Blau Weiß Neustadt /	OABCDE	
7.	Borntaler SV Erfurt	ABCDE	
8.	JFC Gera	ABCDE	
9.	Motor Zeulenroda	ABCD	
10.	SV Schott Jena	ABCD	
11.	SC 1911 Heiligenstadt	ABC E	
12.	SV Jena - Zwätzen	AB DE	
13.	SC Leinefelde 1912	A CDE	
14.	Wacker B.Salzungen	AB D	
15.	FC W. Eisenach	A C E	
16.	Preußen B.Langensalza	A DE	
17.	JFV Süd Eichsfeld	BCD	
18.	VfB Oberweimar	BC E	
19.	VfR Lobenstein	CDE	
20.	VfL Saalfeld	BC	
21.	SV Arnstadt 09	B E	
22.	SV Schlotheim 07	BC	
23.	SV 08 Steinach	CD	
24.	Empor Erfurt	CD	
25.	VfB Artern	C E	
26.	SV Schmölln	DE	
27.	Lusaner SC Gera	DE	
28.	Einheit Rudolstadt	DE	
29.	SC Weimar	DE	
30.	FSV Salza-Nordhausen	DE	
31.	FSV Sömmerda	DE	
32.	Einheit Worbis	DE	
33.	Eintracht Wickerstedt	A	
34.	SV Thüringen Jena	A	
35.	SV Hermsdorf	A	
36.	Union Erfurt	A	
37.	TSV Königshofen	A	
38.	Fortuna Griesheim	A	
39.	Wacker Nordhausen	A	
40.	ASC Stetterheim	A	<i>zurückgezogen</i>
41.	Fortuna Unterkatz	A	
42.	FSV Schleiz	B	
43.	Eintracht Eisenberg	B	
44.	TSV Nobitz	B	
45.	TSV Oppurg	B	
46.	FSV Waltershausen	B	
47.	FC Erfurt Nord	B	
48.	Wismut Gera	B	<i>zurückgezogen</i>
49.	FSV Zottelstedt	C	
50.	SV Gumpelstedt	C	<i>zurückgezogen</i>
51.	I.FC Greiz		D
52.	B.Klosterlausnitz		D
53.	Meiningen 04		D
54.	Germania Ilmenau		D
55.	Stahl Unterwellenborn		D
56.	TSV Bad Blankenburg		D
57.	BW Herges Hallenberg		D
58.	Suhler SV		D
59.	VfL Ebeleben		D
60.	Grün Weiß Stadtroda		E
61.	Euro Kickers Gera		E
62.	SV Jena Lobeda		E
63.	TSV Sonneberg West		E
64.	Westring Gotha		E
65.	Blau Weiß Stadtilm		E
66.	Lok Erfurt		E
67.	Blau Weiß Schalkau		E
68.	TSV Kromsdorf		E
69.	Eintracht Sondershausen		E



Verbandsliga A-Junioren, St. 2 fbth202

1. Wacker Gotha	18	71:	18	48
2. Borntal Erfurt SV	18	81:	23	46
3. Unterkatz	18	43:	28	29
4. Heiligenstadt	18	67:	46	28
5. Mühlhausen	18	49:	48	28
6. Bad Salzungen	18	54:	68	23
7. SG Wacker Nordhausen	18	40:	43	22
8. FC Eisenach	18	28:	51	16
9. Leinefelde/B./G.	18	37:	39	15
10. Pr. Langensalza	18	11:	117	7

Verbandsliga B-Junioren, St. 2 fbth206

1. Heiligenstadt	22	112:	25	62
2. Mühlhausen	22	87:	27	55
3. RW Erfurt II	22	120:	21	52
4. Südeichsfeld	22	109:	36	47
5. Gotha	22	58:	57	33
6. Arnstadt	22	69:	61	32
7. Borntaler SV	22	47:	56	29
8. Schlotheim	22	64:	105	28
9. Erfurt Nord	22	35:	73	21
10. Bad Salzungen	22	52:	128	12
11. Oberweimar	22	30:	105	7
12. Waltershausen	22	20:	109	5

Verbandsliga C-Junioren, St. 2 fbth211

1. Südeichsfeld	20	92:	19	52
2. RW Erfurt II	20	51:	28	45
3. Empor Erfurt	20	59:	40	36
4. Artern	20	56:	31	35
5. Heiligenstadt	20	67:	45	33
6. SG W. Gotha	20	60:	51	29
7. U. Mühlhausen	20	35:	51	21
8. Schlotheim	20	34:	49	20
9. Borntaler SV	20	34:	60	20
10. Leinefelde	20	40:	59	16
11. FC Eisenach	20	15:	116	2

Verbandsliga D-Junioren, St. 3 fbth217

1. RW Erfurt	22	225:	21	61
2. U. Mühlhausen	22	162:	48	57
3. Leinefelde	22	154:	45	51
4. Wacker Gotha	22	84:	63	39
5. Empor Erfurt	22	100:	72	38
6. Südeichsfeld	22	80:	80	34
7. Sömmerda	22	72:	73	31
8. Salza/Nordh. SV	22	94:	56	29
9. Borntaler SV	22	63:	105	18
10. Worbis	22	71:	90	17
11. Pr. Langensalza	22	32:	215	5
12. Ebeleben	22	19:	288	4

Verbandsliga E-Junioren, St. 3 fbth222

1. RW Erfurt	22	210:	12	66
2. FSV Sömmerda	22	116:	37	56
3. Leinefelde	22	89:	59	45
4. Artern	22	59:	51	35
5. SG Borntal Erfurt	22	54:	56	30
6. Pr. Langensalza	22	60:	68	29
7. Sondershausen	22	49:	81	25
8. Worbis	22	66:	80	24
9. Heiligenstadt	22	60:	91	21
10. Salza	22	45:	89	21
11. Eisenach	22	42:	123	18
12. Mühlhausen	22	26:	129	9

Kreisoberliga D-Jun. Süd, St. 2 fbes123

Ley Lust Rudolph

1. Union/GW Erfurt I	12	93:	21	30
2. Empor Erfurt II	12	74:	28	25
3. Borntaler SV II	12	55:	15	25
4. Büßleben	12	50:	27	24
5. Melchendorf	12	50:	56	13
6. Erfurt Nord/H. II	12	31:	89	6
7. Blau-Weiß 52 II	12	20:	137	1

Kreisoberliga E-Jun. Süd, St. 2 fbes128

1. Borntaler SV II	16	120:	20	45
2. FC RW F-Jun.	16	55:	30	34
3. Empor Erfurt II	16	66:	39	31
4. Lok Erfurt II	16	64:	42	25
5. Büßleben	16	51:	37	25
6. Vieselbach	16	28:	41	24
7. Alach II	16	33:	87	12
8. Melchendorf	16	29:	76	10
9. FC Union	16	15:	89	7

Kreisoberliga F-Jun. Süd, St. 1 fbes132

1. SG Borntal I	20	179:	4	60
2. Gispersleben I	20	118:	29	50
3. Alach	20	63:	28	44
4. VfB Grün-Weiß Erfurt	20	90:	38	40
5. FSV Sömmerda I	20	54:	25	37
6. FC RW II	20	64:	64	28
7. Erfurt Nord	20	42:	72	19
8. Empor Erfurt I	20	24:	107	14
9. Lok Erfurt II	20	38:	117	13
10. Walschleben III	20	24:	88	12
11. Melchendorf	20	12:	136	4



KREISPOKAL-ENDSPIELE. II.

D-Junioren (in Riethnordhausen): **Borntaler SV Erfurt - FC Gebesee 5:2 n.N.** (2:2).
Borntaler SV: Felix Nicolai, Franz Meintzschel, Gregor Rudolf, Justin Lust, Maximilian Wiezorek, Kenneth Böhm (65, Nils Latka), Philipp Hoffmann (22, Wilhelm Ley), Jonas Jülich. **FC Gebesee:** Julian Zentgraf, Niclas Breitbarth, Paul Hemman (22, Jan-nis Köllner), Julian Schulz (38, Sean Koch), Valentin Bube, Florian Güntsch, Thomas Christ, Friedrich Starroske. T.: 1:0 Philipp Hoffmann (9.), 2:0 Kenneth Böhm (10.), 2:1 Thomas Christ (11.), 2:2 Valentin Bube (36.).

Kreisoberliga F-Jun. Süd, St. 2 fbes133

1. Walschleben I	22	268:	15	63
2. Lok Erfurt I	22	165:	13	63
3. Vieselbach	22	87:	29	49
4. Büßleben/H. I	22	106:	38	44
5. SG Borntal II	22	58:	59	37
6. Stotternheim	22	68:	84	31
7. Eintr. Erfurt	22	21:	71	25
8. Gispersleben II	22	45:	127	23
9. Kerspleben	22	41:	82	22
10. Witterda/D./D.	22	25:	128	15
11. Empor Erfurt II	22	39:	91	14
12. An der Lache	22	10:	136	1

2013 / 2014

*1000 kg
Borntal Böhm
Nils Wilhelm*



1.	FC Rot Weiß Erfurt	ABCDE DE	
2.	FC Carl Zeiß Jena	ABCDE DE	
3.	ZFC Meuselwitz	ABCDE	
4.	Union Mühlhausen	ABCDE	
5.	Wacker Gotha	ABCDE	
6.	BW Neustadt / Orla	ABCDE	
7.	Borntaler SV Erfurt	ABCDE	
8.	JFC Gera	ABCDE	
9.	SV Schott Jena	ABCDE	
10.	SC Heiligenstadt	ABCDE	
11.	SV Jena - Zwätzen	AB DE	
12.	SC Weimar 03	BCDE	
13.	FSG Nordhausen Salza	ABC	
14.	VfL Meiningen	AB D	
15.	Empor Erfurt	A CD	
16.	VfB Oberweimar	A DE	
17.	FSV Sömmerda	A DE	
18.	Preußen B.Langensalza	A DE	
19.	Birkungen Leinefelde	BC E	
20.	I.FC Süd Eichsfeld	BCD	
21.	VfL Saalfeld	B DE	
22.	Einheit Worbis	CDE	
23.	Wismut Gera	AB	
24.	Motor Zeulenroda	AB	
25.	SC Leinefelde / Birk.	A D	
26.	FC Thüringen Jena	A E	
27.	Glückauf Bleicherode	A E	
28.	SSV Schlotheim	BC	
29.	Eintracht Eisenberg	B E	
30.	SV Steinach	C E	
31.	VfB Artern	C E	
32.	ESV Lok Erfurt	DE	
33.	Eintracht Sondershausen	DE	
34.	Einheit Rudolstadt /Schw.	DE	
35.	SG Schmölln	DE	
36.	SV Hermsdorf	A	
37.	SV Ehrenhain 1879	A	
38.	FSV Waltershausen	A	
39.	FSV Bad Salzungen	A	
40.	SV Gumpelstadt	B	
41.	FC Erfurt Nord	B	
42.	SV Arnstadt	B	
43.	FSV Herpf 07	C	
44.	VfR Lobenstein	C	
45.	SV Schwarzta / Rudolst.	C	
46.	FC Saalfeld	C	
47.	TSG Stotternheim	C	
48.	FC Eisenach	D	
49.	Germania Sonneberg West	D	
50.	FSV Rauenstein	D	
51.	Germania Ilmenau	D	
52.	VfB Kromsdorf	D	
53.	Grün Weiß Steinbach Hbg.	D	
54.	Eurotrink Gera	D	
55.	FC Greiz	D	
56.	TSV Königshofen	D	
57.	Sunler SV		E
58.	Eintracht Oberland		E
59.	Stahl Unterwellenborn		E
60.	Westring Gotha		E
61.	FSV Hildburghausen		E
62.	OTG Gera		E
63.	TSV Gera - Westvorort		E
64.	SV Jena - Lobeda		E



20 13/14

Abschlusstabelle:
Kreisoberliga D-Junioren, St. 1 fbes120
 BÜBLEBEN II - SG Erfurt Nord/Harz Erfurt I
 0:7. SV Alach - FC Turbine Erfurt I 1:3.

1. Borntal Erfurt II	18	104:18	46
2. Erfurt Nord/H. I	18	97:29	45
3. Turbine Erfurt I	18	104:23	43
4. Empor Erfurt III	18	118:43	33
5. BÜBLEBEN II	18	58:51	31
6. Walschleben/E. I	18	116:52	25
7. Alach	18	76:56	21
8. Union/GW Erfurt I	18	67:94	18
9. FFV Erfurt M.	18	31:116	6
10. Eintracht Erfurt	18	3:292	0

Fußball
KREISPOKAL-ENDSPIELE

D-Junioren: BÜBLEBEN - Borntal SV II 3:2.
BÜBLEBEN: Schott (31. Kellner), Weber, Klinkhardt, Dana Behnsen, M. Hoffmann, Kiermeier (58. Giese), Menger, Brandl.
Borntal II: König, Reinke, Capraro, Lotze (39. Langendörfer), Schneider, Weidensee (31. Starkloph), Yellil (46. Pech), P. Hoffmann. T.: 0:1 Schneider (4.), 1:1 Brandl (11.), 2:1 Kiermeier (26.), 2:2 P. Hoffmann (32.), 3:2 Kiermeier (50.).

Auch in zwei weiteren Juniorenklassen gab es Kreismeisterschafts-Entscheidungen: Den Titel bei den E-Junioren sicherte sich der Borntaler SV II durch einen 5:1-Finalsieg gegen Erfurt Nord.

100%

Verbandsliga A - Jun. St. 2

	g	u	v	Tore	Pu
PSV Waltershausen	20	-	2	110:36	60
SC Heiligenstadt I9II	19	-	3	89:17	57
FSV Wacker Nordhausen	15	2	5	89:50	47
FSV Wacker Gotha	12	-	10	49:40	36
VfL Meiningen	10	4	8	61:66	34
FSV Sommerda	10	-	12	59:64	30
Borntaler SV 93 <i>Fagard</i>	8	5	9	64:58	29
FC Union Mühlhausen	7	4	11	49:80	25
SV Wacker B. Salzungen	6	5	11	69:76	23
SC Leinefelde	6	5	11	43:66	23
SV Glückauf Bleicherode	1	5	16	32:106	8
FSV Preußen B. Langensalza	1	4	17	16:71	7

Verbandsliga B - Jun. St. I

	g	u	v	Tore	Pu
FC Carl Zeiß Jena II	20	2	-	128:17	62
VfL Saalfeld 06	18	3	1	102:16	57
JFC Gera	17	2	3	91:18	53
ZFC Meuselwitz	14	2	6	82:48	44
SV Schott Jena	13	1	8	63:70	40
SC Weimar I903	9	1	12	72:90	28
Blau Weiß Neustadt /0	8	3	11	44:63	27
SV Eintracht Eisenberg	7	-	15	48:74	21
FC Motor Zeulenroda	6	1	15	39:64	19
Borntaler SV Erfurt 93	6	-	16	31:69	18
BSG Wismut Gera	5	-	17	28:90	15
SV Jena+Zwätzen	1	1	20	14:123	4

2013/14

Verbandsliga C - Jun. 2

	g	u	v	Tore	Pu
JfV Süd Eichsfeld	20	2	-	116:17	62
SV Empor Erfurt	15	3	4	92:41	48
SV Einheit Worbis	13	2	7	50:35	41
TSG Stotternheim	12	3	7	48:36	39
VfB Artern	11	3	8	55:47	36
Wacker 07 Gotha	9	4	9	59:58	31
SC Heiligenstadt I9II	10	1	11	60:66	31
SSV Schlotheim 07	8	5	9	55:60	29
FSV Wacker Nordhausen	8	4	10	49:52	28
FC Union Mühlhausen	7	3	12	47:62	24
SG Birkungen 07	2	4	16	35:77	10
Borntaler SV Erfurt 93	-	-	22	24:139	-

Schönthal Klaus Böhm
Beyer Schröder

Verbandsliga D - Jun. St.3

	g	u	v	Tore	Pu
FC Rot Weiß Erfurt	21	1	-	219:12	64
FSV Wacker Gotha	19	1	2	127:28	58
SC Heiligenstadt I9II	17	1	4	180:56	52
FSV Sommerda	12	3	7	111:84	39
BSV Eintracht Sonders	12	2	8	82:36	38
JfV Süd Eichsfeld	11	2	9	67:58	35
SC Leinefelde	8	2	12	61:106	26
SV Empor Erfurt	8	-	14	68:116	24
Preußen Bad Langensalz	4	2	16	43:130	14
Borntaler SV Erfurt	4	1	17	43:124	13
FC Union Mühlhausen	4	1	17	52:224	13
SV Einheit Worbis	2	4	16	34:113	10

Nicolaus ist zum FC Rot

Ley Rudolf laut

Verbandsliga E - Jun. St.3

	g	u	v	Tore	Pu
FC Rot Weiß Erfurt	22	-	-	243:14	66
Borntaler SV Erfurt	16	2	4	114:30	50
FSV Sommerda	15	1	6	116:54	46
SG Birkungen 07	14	2	6	95:50	44
SV Einheit Worbis	14	-	8	70:43	42
SC Heiligenstadt I9II	12	5	5	76:47	41
Eintracht Sondershausen	8	3	11	60:70	27
VfB Artern	7	2	13	36:95	23
Preuß. B. Langensalza	7	1	14	38:143	22
BSV Lok Erfurt	6	1	15	48:97	19
SV Glückauf Bleicherod	2	-	20	15:113	6
FC Union Mühlhausen	-	1	21	21:176	1



2014/15

Staffel-ID: 650345

Spielklasse: A-Junioren Verbandsliga

Mannschaftsart: A-Junioren

Platz	Mannschaften	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	1. SC 1911 Heiligenstadt	16	52 : 15	39
2.	FSV Wacker 90 Nordhausen	16	63 : 18	38
3.	SC Leinefelde 1912	16	49 : 30	27
4.	FSV Wacker 03 Gotha	16	35 : 39	24
5.	FSV Sömmerda	16	49 : 38	21
6.	SG Borntaler SV Erfurt	16	39 : 43	21
7.	SG FSV Goldlauter	16	32 : 48	16
8.	SG FSV Waltershausen	16	21 : 41	12
9.	SG EFC Ruhla	16	18 : 86	5

Verbandsliga D-Junioren, St. 3 fbth217

FC Erfurt Nord - Rot-Weiß Erfurt	1:20
Westring Gotha - Wacker Gotha	0:6
Artern - FSV Uder 2:4, FC Eisenach - SG Borntaler SV Erfurt	2:2, JfV Süd Eichsfeld
Borntaler SV Erfurt	0:3, SC Heiligenstadt
- SG Birkungen	0:3
Union Mühlhausen	8:2
1. RW Erfurt	22 237:14 66
2. Wacker Gotha	22 132:33 55
3. Heiligenstadt	22 145:50 52
4. Birkungen	22 131:40 49
5. Süd Eichsfeld	22 64:67 32
6. Uder	22 46:97 28
FC 7. Bornthal Erfurt sv	22 68:76 22
8. Westr. Gotha	22 63:124 17
9. U. Mühlhausen	22 39:137 16
10. FC Eisenach	22 44:122 15
11. Artern	22 51:100 15
12. Erfurt Nord	22 30:190 4

Verbandsliga E-Junioren, St. 2 fbth221

SC Weimar - Wacker Gotha	0:6, Lok Erfurt		
- Wacker Bad Salzungen	2:3, SG Suhl		
Rot-Weiß Erfurt II	1:5, SC Weimar - Carl Zeiss Jena II	4:3, SG Borntaler SV Erfurt	
Wacker Gotha	3:2, Westring Gotha	- FC Saalfeld	2:5
1. Bornthal Erfurt sv	18 112:17 50		
2. Wacker Gotha	18 103:21 44		
3. RW Erfurt II	18 82:32 41		
4. Lok Erfurt	18 50:36 26		
5. CZ Jena II	18 46:69 24		
6. SC Weimar	18 51:79 22		
7. Wacker Bad Salzungen	18 43:57 21		
8. Saalfeld	18 31:69 16		
9. SG Suhl	18 10:77 11		
10. Westr. Gotha	18 29:100 6		

Verbandsliga E-Junioren, St. 3 fbth222

Eintracht Sondershausen - SV Walschleben	2:0, SV Walschleben - FSV Sömmerda	1:3, VfB Artern - SC Heiligenstadt	1:3, Eintracht Sondershausen - SV Worbis	1:6
1. RW Erfurt	16 117:5 48			
2. Heiligenstadt	16 81:21 40			
3. Wacker Ndh.	16 70:38 34			
4. FSV Sömmerda	16 34:57 19			
5. Sondershausen	16 34:48 17			
6. Worbis	16 35:76 15			
7. Artern	16 26:57 14			
8. Pr. Langensalza	16 26:74 14			
9. Walschleben	16 19:66 6			

Kreisoberliga, B-Junioren: fbes110

1. BfBleben/Hochst.	22 99: 13 59
2. Empor Erfurt	22 130: 23 57
3. Stötternheim	22 112: 34 50
4. Borntaler SV	22 88: 32 41
5. FC Gebesee	22 64: 45 36
6. Spröttau/Vogelsb.	22 79: 66 35
7. Gisperleben	22 52: 59 26
8. Walschleben	22 51: 64 23
9. VfB Grün-Weiß	22 51: 87 20
10. An der Lache	22 44: 87 17
11. ESV Lok Erfurt	22 34: 88 14
12. Blau-Weiß/Eintracht	22 12: 218 6

Kreisoberliga, C-Junioren, St. 1: fbes115

1. FSV Sömmerda	16 137: 8 45
2. Empor Erfurt C2	16 126: 13 38
3. Großstedt	16 101: 27 37
4. Gisperleben	16 71: 26 31
5. SF Marbach	16 38: 57 22
6. Kerspleben	16 35: 57 20
7. Lok Erfurt C2	16 17: 96 10
8. Riethnordh./Haffl.	16 17: 133 4
9. Eintracht/BW 52	16 18: 143 4

Kreisoberliga, C-Junioren, St 2: fbes116

1. Lok Erfurt C1	18 97: 10 49
2. Borntaler SV/FCB	18 95: 19 40
3. FC Gebesee	18 69: 31 36
4. Blau-Weiß 52	18 64: 31 36
5. Erfurt-Nord	18 69: 27 33
6. Grün-Weiß/Union	18 52: 32 31
7. Walschleben	18 32: 53 18
8. Vogelsberg	18 10: 100 10
9. Turbine Erfurt	18 17: 119 7
10. Heda	18 23: 106 6

Es ist kompliziert!

BESCHLUSS

zur Drucksachen-Nr. 1427/14
der Sitzung des Stadtrates vom 01.10.2014

Bebauungsplan ANV665 „Borntalbogen“
- Grundsatzentscheidung zur städtebaulichen Entwicklung, Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Genauere Fassung:

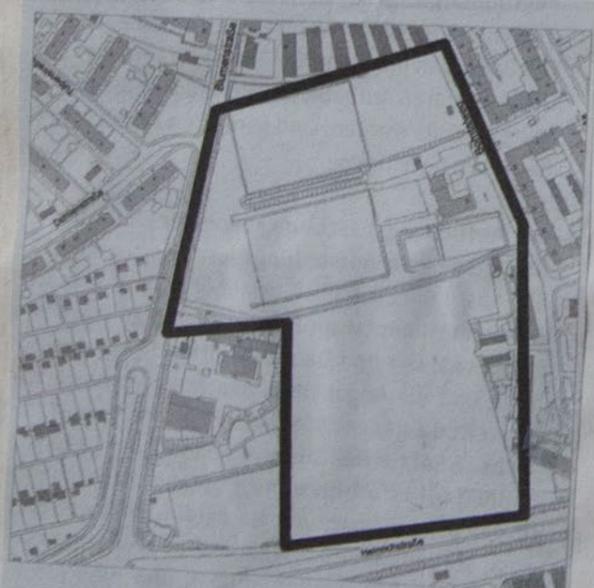
Die städtebauliche Entwicklungskonzeption für das Areal Borntalweg/Blumenstraße/Heinrichstraße (Anlage 2) wird bestätigt. Dabei gelten die nachfolgend beschriebenen Eckpunkte:
Die in der Anlage 2 dargestellten Flächen sollen für Wohnnutzungen und eine Parkierungseinrichtung entwickelt werden.
- Es wird eine verbindliche Entwicklungsreihenfolge der einzelnen Teilflächen definiert, auf deren Grundlage die Eigentümer verlässlich disponieren können.
- Die Parkierungsanlage soll den 1. Bauabschnitt der Entwicklung bilden, um vorzeitigen Ersatz für die entfallenden Garagen zu schaffen.



- Die beiden vom Erfurter Sportbetrieb betriebenen Sportplätze werden in ihrem Bestand und ihrer Entwicklung durch das städtebauliche Entwicklungskonzept nicht beeinträchtigt.
- Für die Entwicklung der einzelnen Bauabschnitte werden vorhabenbezogene Bebauungspläne aufgestellt.
Für den Bereich südlich der Blumenstraße, nördlich des Borntalweges sowie östlich und südlich der Sportplätze Borntal soll gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB der Bebauungsplan ANV665 „Borntalbogen“ aufgestellt werden. Der Bereich wird entsprechend der zeichnerischen Festsetzung des Geltungsbereiches im Vorentwurf zum Bebauungsplan (Anlage 3) umgrenzt.



Zur Drucksachen-Nr. 0468/15



Zur Drucksachen-Nr. 0486/15

Bezahlbares Wohnraum

Finger weg!

Verwandlung

Verbandsliga A-Junioren, St. 1 fbth201

FC Saalfeld - SC Weimar	18	88:17	48
JFC Gera - Meuselwitz	18	86:21	45
Eisenberg/B.K. - Schott Jena	18	65:22	39
Bübleben/H. - An der Lache Erfurt	18	41:38	28
1. JFC Gera	18	56:47	24
2. Schott Jena	18	42:63	22
3. SC Weimar	18	40:63	21
4. Meuselwitz	18	29:69	16
5. FC Saalfeld	18	34:69	15
6. Sonneberg-West	18	24:96	2
7. Eisenberg/B.K.			
8. Bübleben/H.			
9. Neustadt/O.			
10. An der Lache Erfurt			

Staffel 2 fbth202

Empor Erfurt - Eichsfeld Mitte	20	97:18	54
Arenshausen/G. - Zella-Mehlis/G.	20	98:16	51
Waltershausen/T. - Eichsfeld Mitte	20	71:48	41
Empor Erfurt - Borntal/Lok Erfurt	20	48:33	38
Sömmerda - W. Gotha	20	51:51	25
Nordhausen - Heiligenstadt	20	42:60	24
1. Nordhausen	20	42:56	22
2. Heiligenstadt	20	26:54	22
3. Eichsfeld Mitte	20	39:68	21
4. Empor Erfurt	20	30:77	15
5. W. Gotha	20	19:82	4
6. Sömmerda			
7. Zella-Mehlis/G.			
8. Arenshausen/G.			
9. Borntal/Lok Erfurt			
10. Waltershausen/T.			
11. FC Eisenach			

Lofce

Staffel	: 15/16	Staffel	: 002 Verbandsliga St. 2
Verband	: Thüringer Fußball-Verband	Kennung	: 650345
Geschäftsart	: 014 A-Junioren	Status	: Alle Spiele gespielt
Kategorie	: 031 Verbandsliga	Staffelleiter	: Peter Poltermann
Ort	: 650 Thüringen	Telefon	: 01522-9005604
Wettspielplan	: 2	E-Mail	: p.poltermann@kfa-westthueringer.de

17-Jenn.

Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
FSV Wacker 90 Nordhausen	20	17	3	0	97:18	79	54
1. SC 1911 Heiligenstadt	20	16	3	1	98:16	82	51
JfV Eichsfeld Mitte	20	13	2	5	71:48	23	41
SV Empor Erfurt	20	12	2	6	48:33	15	38
FSV Wacker 03 Gotha	20	8	1	11	51:51	0	25
FSV Sömmerda	20	6	6	8	42:60	-18	24
SG WSG Thür. Wald Zella-Mehlis	20	7	1	12	42:56	-14	22
SG SV DJK Arenshausen	20	7	1	12	26:54	-28	22
SG SV DJK Arenshausen	20	7	1	12	26:54	-28	22
SG Borntaler SV Erfurt	20	6	3	11	39:68	-29	21
SG FSV Waltershausen	20	4	3	13	30:77	-47	15
FC Eisenach	20	1	1	18	19:82	-63	4



1950 / 51 wurde westlich hinter der Cyriaks-Burg gespielt. Die zwei Rasenplätze
 1951 / 52 wurden untauglich. Daher wurde 1952 die gesamte Anlage abgerissen.

C H R O N I K - Sportanlage Borntalweg

- 1952 / 53 Die neue Anlage mit zwei Hartplätzen und Faustballplatz wird benutzt. In der "Gutenberg-Klausur" wurde sich anfangs umgezogen. In einer Holzbaracke werden Umkleieräume mit WC und Waschräumen fertig. Aber erst am 28.II.53 wird die Anlage offiziell eröffnet.
- 1957 Die Gaststätte wurde in Aufbaustunden angebaut.
- 1970 Der Bitumenplatz mit Handball-Kleinfeld und Beleuchtung wird ebenfalls durch viele Aufbaustunden fertig gestellt.
- 1972 Abriss der selbstständig in Schiefelage gekommenen Baracke.
- 1973 Der neue Sozialtrakt wurde von vielen Helfern nach 18 Monaten Bauzeit durch das Funkwerk, als Trägerbetrieb, freigegeben.
- 1976 - 79 Der kleine Hartplatz wird zum größeren Rasenspielfeld umgebaut. Eine Brunnenanlage dazu wurde 1977 in Betrieb genommen.
- 1985 Hinter diesem Rasenspielfeld wird das abgesenkte Handball-Kleinfeld mit dem anschließenden Volleyballplatz zugeschüttet. Dadurch wurde eine größere Fläche ebenerdig. Nach diversen Erdarbeiten in Eigenleistung, nutzen die Sportler einen Rasen - Trainingsplatz 50m x 45m.
- 1995 - 96 Durch erneute Erdarbeiten in Eigenleistung entstand unser beliebtes Rasen-Kleinfeld von 66m x 52m und erhöhte den Wert der Sportanlage.
- 1998 - 2000 Vor dem Sozialtrakt wurde durch eine ABM, die unbrauchbare Wiese begradigt. Schrittweise vergrößerte sich eine gute Trainingsfläche für den Nachwuchs auf 44m x 40m.
- 2016 Das beliebte Rasen - Kleinfeld muß einem Mehrgeschoss - Garagenkomplex weichen. Der Hartplatz I wird von der Stadt zum Kunstrasenplatz umgebaut.
- 2017 Der in die Jahre gekommene Bitumenplatz wird ordnungsgemäß "entsorgt". Dafür entsteht anschließend eine Rasen - Trainingsfläche 50m x 22m .

Eröffnung am
28.11.1953



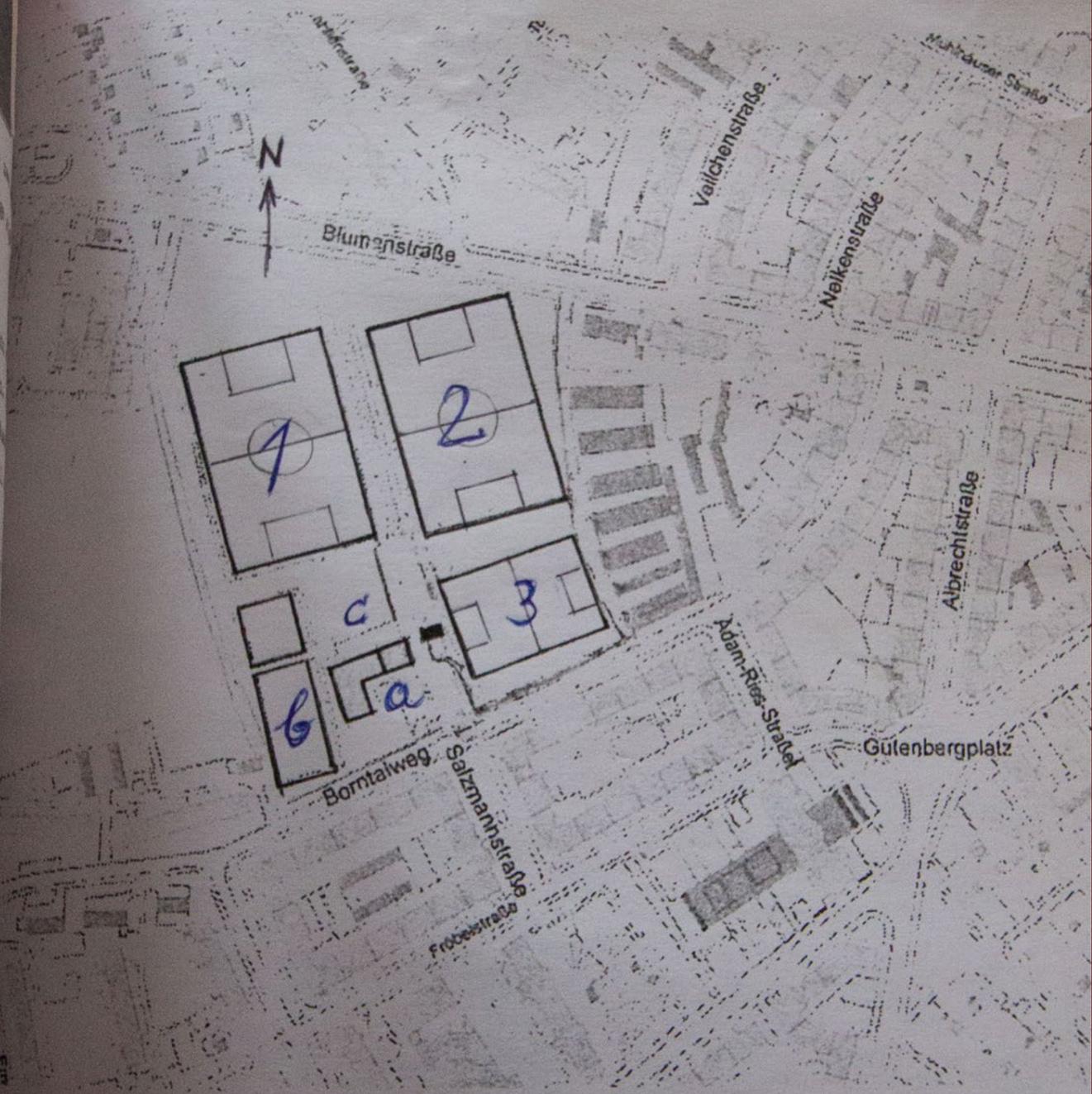
1955



1967



2016



1959



Schmitt skoleens første fotball allmann side
Lippmann (Brinnes)

As K Richter

1972



1996

- G -



1967



Trænings-
fløte

2000 foto

- G -



2016



1967



- 1 -

1974



1962

- 1 -



2016

2016





1964
ob. rechts



2016



-2-



C-Jun.
 Kreismeister
 1955/56



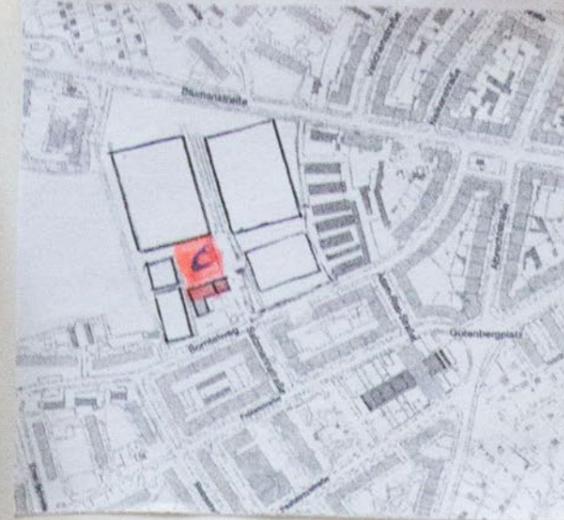
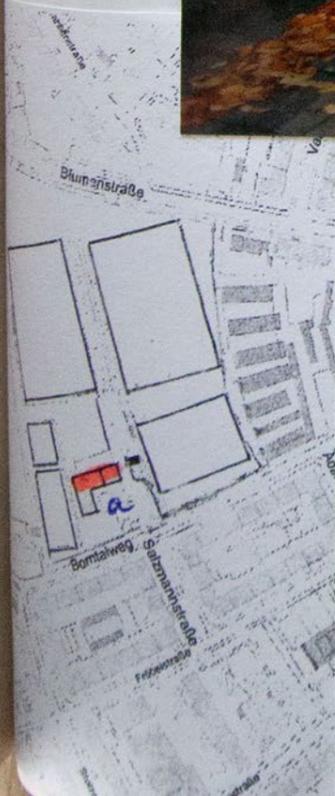
-a-

Peter Haupt
 Ralf Thoma
 Günter Thoma
 Jürgen Dörselt
 Dieter Walthei
 Hartmut Neumann
 Jürgen Ruppel
 Rolf Dürnebeil
 Jürgen Großmann
 Usko Utko
 Kirchof
 Schütz
 Ti. Schmidt

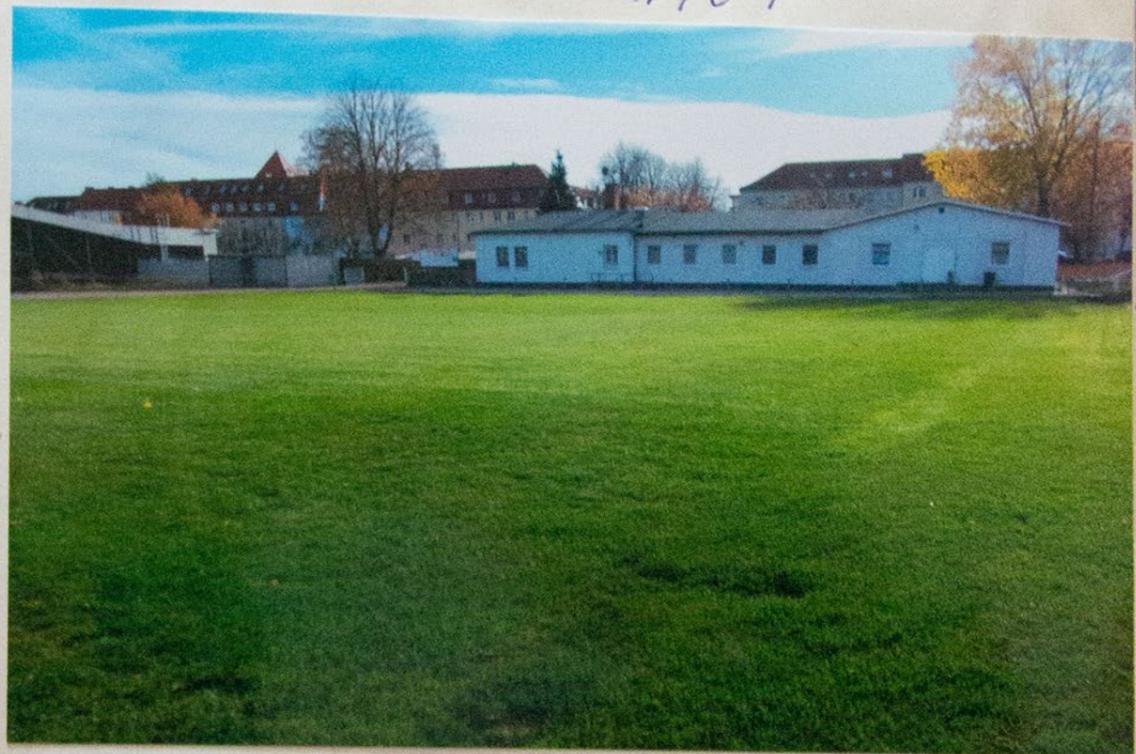


-a-

1973



1967



2000

-c-



-1-

94/95 Foto C-Jun. Anhs Hellmann

1952



Gaststätte wurde 1957 fertig gestellt



1973



ehemal.
Bitumen-
platz

- 6 -

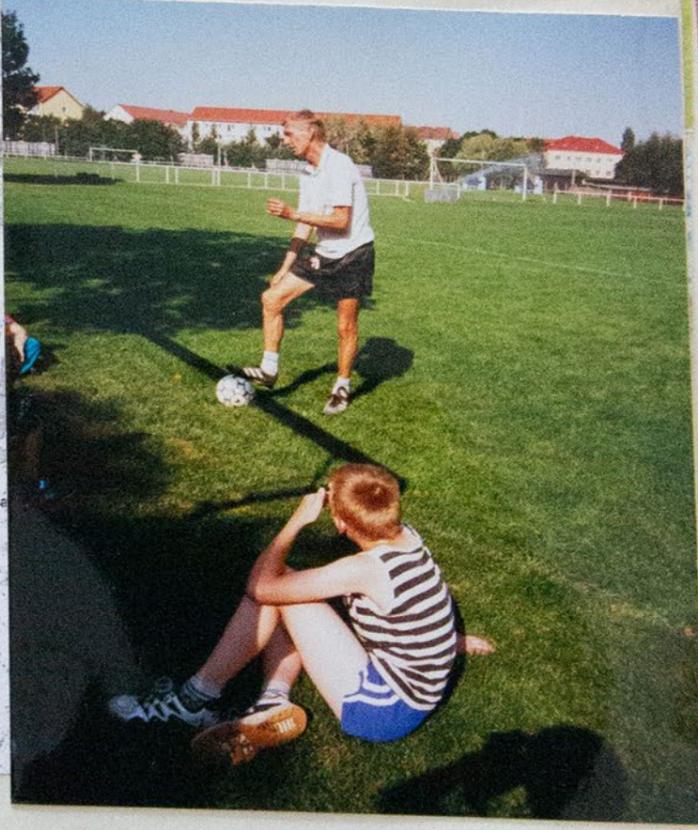
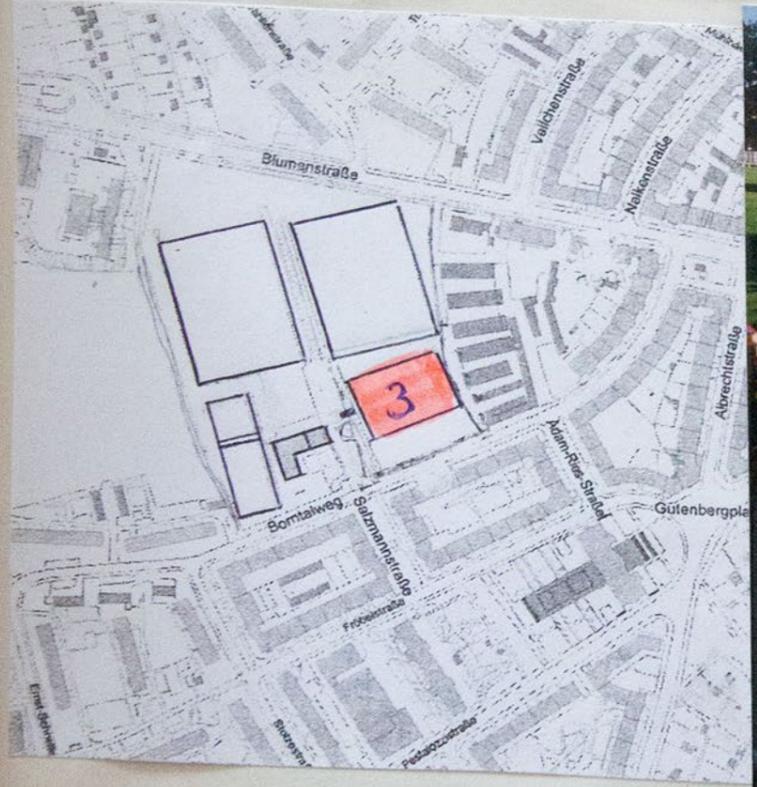
2019

- 1 -



3 -

1986
Aufsichtung 1.
Anwesen 2.
Auftrag 3
Vorher → 1982
Kleinfeld Handball
unten
Fussball oben
Gru. Wiese



1996

Chemalager
Kleinfeld
Ball-
Beginn
2016
"3"
für
Tiefgarage



"3"



- C -

1949/50

Mechanik
- West -
ERFURT

01.07.1950



01.07.1984



15.11.1993



94/95 Foto Club P. H. Foto Club



01.07.1973



01.10.1990

